



## Statistisches Jahrbuch 2009



## Statistisches Jahrbuch 2009

## Impressum

Herausgeber:

Kreis Viersen  
Amt für Bauen, Landschaft und Planung  
Rathausmarkt 3  
41747 Viersen

Kontakt:

Tel.: 02162 - 39 14 09  
Fax.: 02162 - 39 18 03

Internet:

[www.kreis-viersen.de](http://www.kreis-viersen.de)

Inhalt und grafische Gestaltung:

Anke Faßbender, Sandra Sieg, Tatjana Weber

Druck:

Hausdruckerei

Erscheinungsweise:

jährlich

Hinweis:

Die Statistikstelle des Kreises Viersen verarbeitet die Fülle an statistischen Daten mit größter Sorgfalt. Eine rechtliche Gewähr für den Inhalt des Werkes kann trotzdem nicht übernommen werden.



## Vorwort

Im Statistischen Jahrbuch 2009 wird in 13 Kapiteln eine Fülle an Zahlen und Fakten, die das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben im Kreisgebiet betreffen, in ausführlicher Art und Weise in Tabellen, Grafiken und Schaubildern dargestellt.

Es ermöglicht dem Leser und Nutzer, wichtige Strukturen und Entwicklungen im Kreis Viersen nachzulesen. Das zentrale Nachschlagewerk gibt einen detaillierten Überblick über Bereiche wie Wirtschaft, Soziales, Gesundheit, Kultur und Bildung. Wichtige Informationen also, die ein unverzichtbares Instrumentarium sind, um Prognosen und Entwicklungstendenzen frühzeitig deuten zu können und somit die Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit in der Kommunalpolitik sicherzustellen. Es bildet so eine fundierte Basis für Weichenstellungen der Zukunft, die erforderlich sind, um vorausschauend das künftige Leben im Kreisgebiet zu organisieren und zu planen.

Selbstverständlich liegen die Informationen des Jahrbuches nicht nur in gedruckter Form vor, sondern können auch auf der Internetseite des Kreises ([www.kreis-viersen.de](http://www.kreis-viersen.de)) heruntergeladen werden. Sollten Sie Anregungen oder Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die Statistikstelle des Kreises Viersen, Telefon 02162 – 391409.

Mein Dank gilt den Institutionen, Unternehmen, Verbänden und vor allem den Personen, die zu dem Zustandekommen dieser umfassenden Zahlendokumentation beigetragen haben.

Viersen, im April 2010



Peter Ottmann  
Landrat



## Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (gleich null)
°	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss nicht vor
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

%	Prozent
Ddf	Düsseldorf
EUR	Euro
ha	Hektar
km	Kilometer
KRZN	Kommunales Rechenzentrum Niederrhein
KV	Kreis Viersen
LSG	Landschaftsschutzgebiet
qkm	Quadratkilometer
NRW	Nordrhein-Westfalen
DL	Dienstleistung



## Statistisches Jahrbuch Kreis Viersen 2009

Vorwort .....	3
Zeichenerklärung (nach DIN 55 301) .....	4
Abkürzungen.....	4
1. Topographie und Landschaft.....	7
2. Bevölkerung .....	13
3. Ausländer.....	28
4. Arbeit und Wirtschaft .....	32
5. Finanzen .....	50
6. Bildung .....	60
7. Kultur.....	76
8. Gesundheit und Soziales .....	79
9. Bauen und Wohnen .....	87
10. Verkehr .....	101
11. Tourismus.....	105
12. Wahlen.....	108
13. Preisindizes .....	121
Quellen und Links.....	124

## 1. Topographie und Landschaft

### 1.1 Daten zum Kreisgebiet

### 1.2 Fläche im Kreis Viersen

#### 1.2.1 Flächennutzung

#### 1.2.2 Fläche in ha in den Gemeinden im Kreis Viersen am 31. Dezember

#### 1.2.3 Einwohner je qkm in den Gemeinden im Kreis Viersen zum 31. Dezember



## 1. Topographie und Landschaft

### 1.1 Daten zum Kreisgebiet

Kreisgebiet gesamt	.....	563,29 qkm
Ausdehnung des Kreisgebietes W - O	.....	39,00 km
Ausdehnung des Kreisgebietes N - S	.....	28,70 km
Länge der Kreisgrenze	.....	148,00 km
Staatsgrenze zu den Niederlanden	.....	37,00 km
Höchste Erhebung: Süchtelner Höhen	.....	90,70 m über N.N.
Tiefster Punkt: Pielbruch (St. Hubert)	.....	28,60 m über N.N.
Fläche der Landschaftsschutzgebiete:	.....	17.775,55 ha (31,66 % des Kreisgebietes)
Fläche der Naturschutzgebiete:	.....	4.941,0 ha (8,77 % des Kreisgebietes)
Wasserläufe von bes. Bedeutung (Länge im Kreisgebiet)	.....	111,20 km
Länge des beschilderten Radwegenetzes	.....	660,00 km
Länge des ausgeschilderten Reitwegenetzes	.....	118,00 km

Im Gebiet des Kreises Viersen gibt es **38 Naturschutzgebiete**, darunter die Naturschutzgebiete "Brachter Wald", "Krickenbecker Seen und Kleiner DeWittsee", "Elmpter Schwalmbruch", "Heidemoore", "Lüsekamp und Boschbeek", "Grasheide und Mühlhausener Benden", "Salbruch" und "Bockerter Heide".

Die **57 Landschaftsschutzgebiete** nehmen fast ein Drittel der Kreisfläche ein. Das größte LSG ist die "Happelter Heide" mit 2.102,2 ha, das kleinste die "Kranenbachniederung" mit 9,2 ha.

Des Weiteren findet man im Kreisgebiet 93 **Naturdenkmäler**.

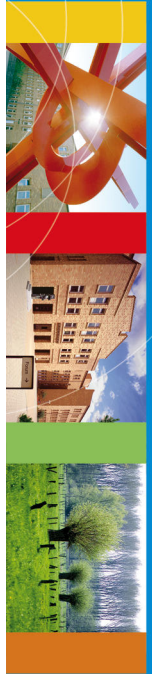
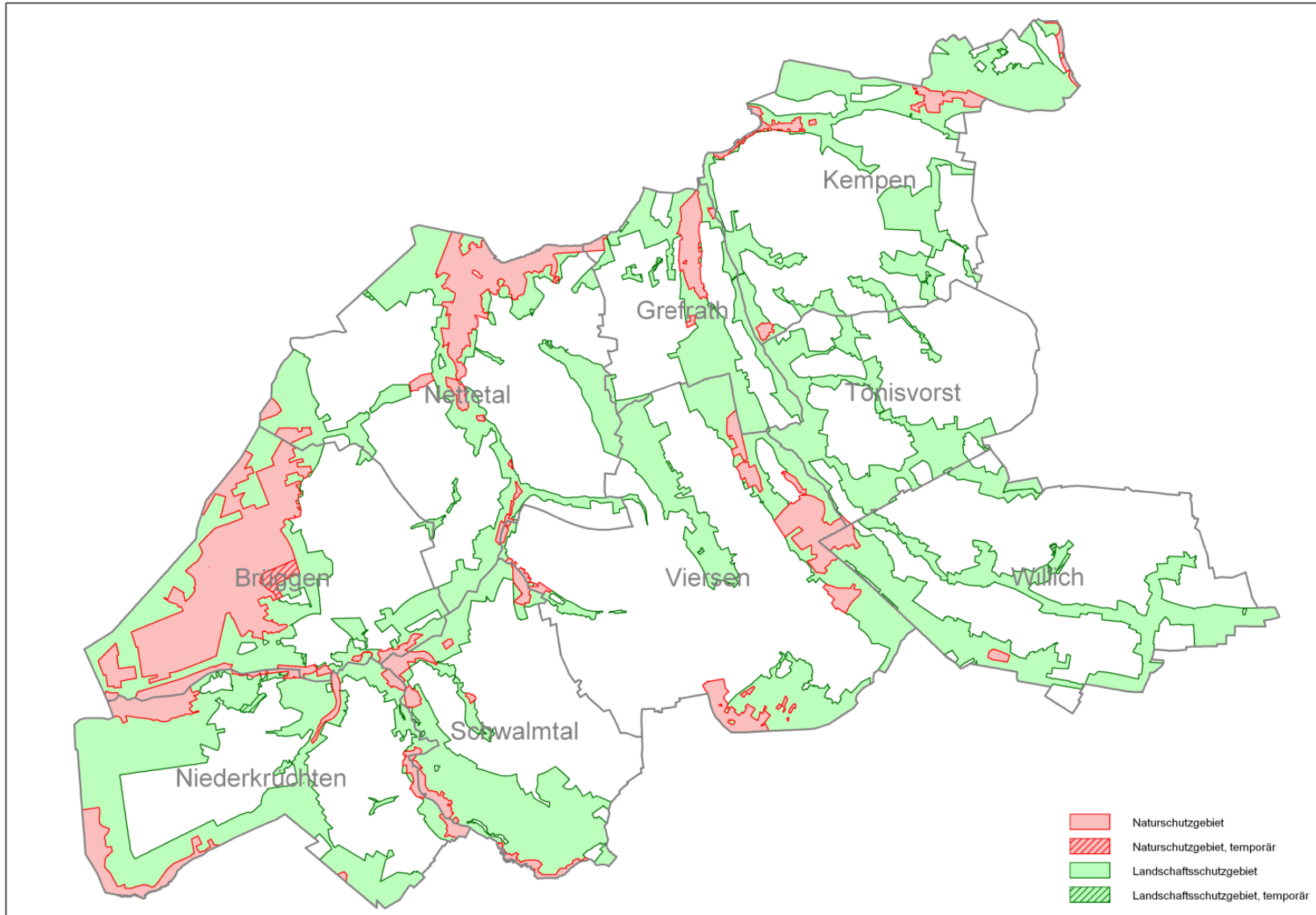
Fast 10 % der Kreisfläche entfallen auf das **Vogelschutzgebiet** "Schwalm-Nette-Platte mit Grenzwald und Meinweg" mit 5.518,36 ha. Die 9 Flora-Fauna-Habitat Gebiete mit 3.377,80 ha (6 % der Kreisfläche) sind Bestandteile des Europäischen Schutzgebietnetzes NATURA 2000.

Der Kreis Viersen ist geprägt durch abwechslungsreiche Landschaften mit Wäldern, Heide und Seen (Venloer und Ravensheide, Brachter und Diergardtscher Wald, Elmpter Wald, Krickenbecker Seen, De-Witt-See, Nettebruch, Breyeller See, Hariksee und Venekotensee, Wassermühlen) und bietet ein ausgedehntes Wander-, Rad- sowie Reitwegenetz.

Der Zweckverband "**Naturpark Schwalm-Nette**" umspannt **435 qkm** auf Teilgebieten der Kreise Kleve, Viersen und Heinsberg sowie der Stadt Mönchengladbach. Er wurde 1965 gegründet und ist seit 1976 auch Partner des 789 qkm umfassenden deutsch-niederländischen "Naturpark Maas-Schwalm-Nette". Als regional bedeutsames Nah- und Wochenenderholungsgebiet reicht sein Einzugsbereich bis in die Ballungsräume an Rhein und Ruhr und weit in die benachbarten Niederlande.



## Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete im Kreis Viersen



## 1.2 Fläche im Kreis Viersen

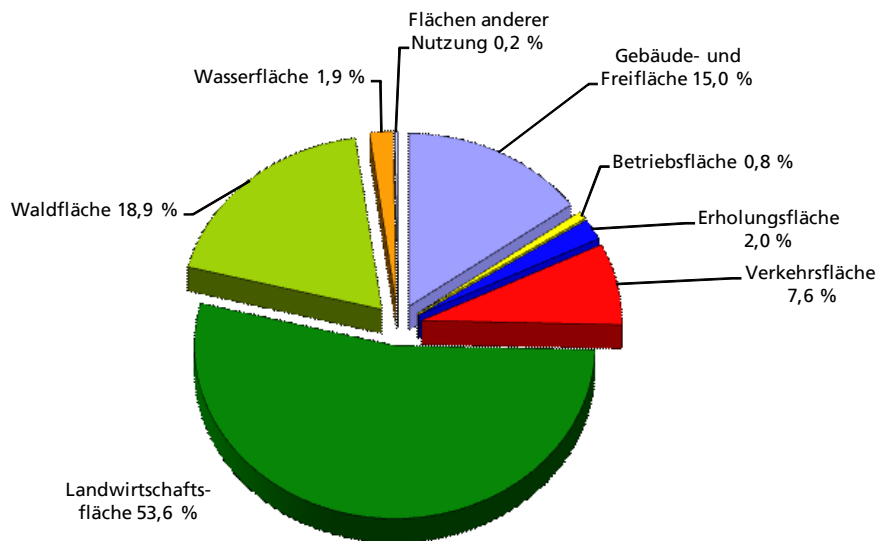
### 1.2.1 Flächennutzung

#### Katasterfläche 2008 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung (Ergebnis der Flächenerhebung)

	Insgesamt	davon							
		Gebäude- und Freifläche	Betriebsfläche	Erholungsfläche	Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung
		Anteil an der Katasterfläche							
qkm	563,3	84,6	4,3	11,2	42,9	301,8	106,6	10,7	1,3
in Prozent	100,0	15,0	0,8	2,0	7,6	53,6	18,9	1,9	0,2

Quelle: IT.NR Quelle: IT.NRW

Anteile der Flächennutzung im Kreis Viersen 2008

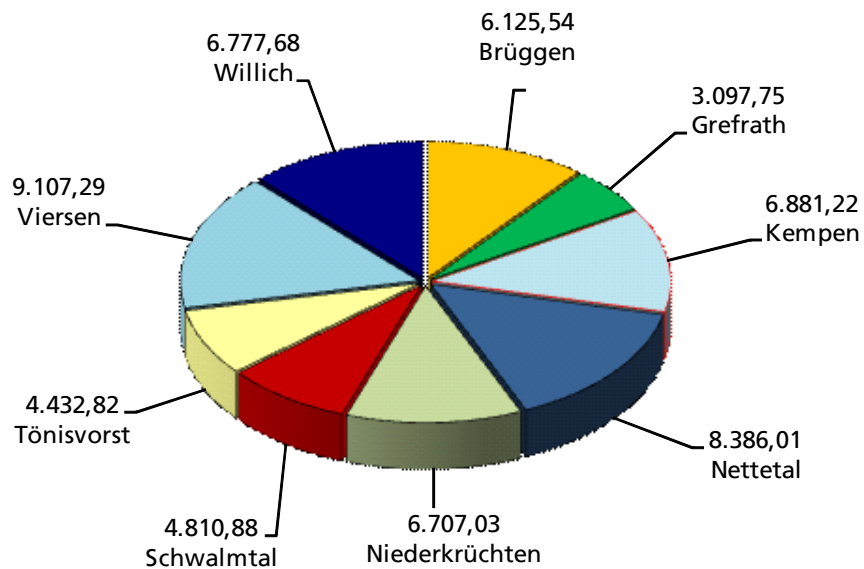


### 1.2.2 Fläche in ha in den Gemeinden des Kreises Viersen am 31.12.2008

2008	Gebietsfläche ha
<b>Viersen, Kreis</b>	<b>56.326,22</b>
Brüggen	6.125,54
Grefrath	3.097,75
Kempen, Stadt	6.881,22
Nettetal, Stadt	8.386,01
Niederkrüchten	6.707,03
Schwalmtal	4.810,88
Tönisvorst, Stadt	4.432,82
Viersen, Stadt	9.107,29
Willich, Stadt	6.777,68

Quelle: IT.NRW

Fläche der Städte und Gemeinden im KV in ha



### 1.2.3 Einwohner je qkm in den Gemeinden im Kreis Viersen zum 31.12.2008

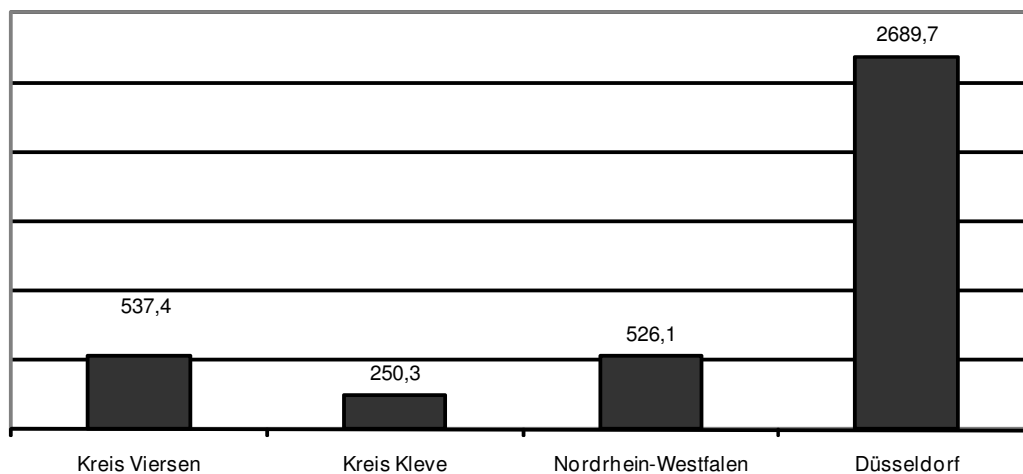
2008	Insgesamt	Gebietsfläche in qkm	Einwohner je qkm
Brüggen	16.121	61,26	263,2
Grefrath	15.800	30,98	510,0
Kempen, Stadt	36.187	68,81	525,9
Nettetal, Stadt	42.250	83,86	503,8
Niederkrüchten	15.370	67,07	229,2
Schwalmtal	19.198	48,11	399,1
Tönisvorst, Stadt	30.207	44,33	681,4
Viersen, Stadt	75.700	91,07	831,2
Willich, Stadt	51.856	67,78	765,1
<b>Viersen, Kreis</b>	<b>302.689</b>	<b>563,26</b>	<b>537,4</b>

Quelle: IT.NRW

Städte und Gemeinden nach Einwohnerdichte	
Niederkrüchten	229,2
Brüggen	263,2
Schwalmtal	399,1
Nettetal	503,8
Grefrath	510,0
Kempen	525,9
<b>Kreis Viersen</b>	<b>537,4</b>
Tönisvorst	681,4
Willich	765,1
Viersen	831,2

Kreis Kleve	250,3
Nordrhein-Westfalen	526,1
Düsseldorf	2689,7

#### Einwohner je qkm Gebietsfläche im Vergleich



## 2. Bevölkerung

2.1. Bevölkerungsstand im Kreisvergleich

2.2 Altersstruktur zum 31. Dezember

2.3 Bevölkerungsentwicklung

2.4 Lebendgeborene und Gestorbene

2.5 Fort- und Zuzüge

2.6 Bevölkerungsprognose

2.7 Bevölkerungspyramide



## 2. Bevölkerung

Die Entwicklung und Struktur der Bevölkerung in der Vergangenheit sind ein wichtiger Indikator, um zukünftige Tendenzen abschätzen zu können.

Die Bevölkerungsstruktur veranschaulicht die altersstrukturelle Zusammensetzung sowie das Verhältnis der deutschen zur nicht-deutschen Bevölkerung.

Die Bevölkerungsentwicklung wird von zwei Faktoren beeinflusst, die sich als „natürliche Bevölkerungsentwicklung“ und „wanderungsbedingte Bevölkerungsentwicklung“ identifizieren lassen. Die natürliche Bevölkerungsentwicklung setzt sich aus der Geburtenhäufigkeit (Fertilität) und der Sterberate (Mortalität) zusammen. Die wanderungsbedingte Bevölkerungsentwicklung stellt die Zu- und Fortzüge in oder aus einem bestimmten Raum dar (Wanderungsbewegungen).

In Deutschland vollzieht sich ein allmählicher und fortwährender Prozess, der als demografischer Wandel bezeichnet wird. Die Gesellschaft wird „weniger“, „älter“ und „heterogener“. Diese Entwicklung hat sich in der Vergangenheit bereits abgezeichnet und wird sich insgesamt in Zukunft - räumlich differenziert - weiter verstärken.

## 2.1 Bevölkerungsstand im Kreisvergleich

### Bevölkerungsstand zum 31. Dezember - absolute Werte

	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kreis Viersen	303.943	304.344	304.140	303.506	303.331	302.689
Kreis Kleve	305.599	306.850	307.703	308.331	308.928	308.448
Kreis Mettmann	507.164	506.061	504.972	503.492	502.045	499.193
Rhein-Kreis Neuss	446.308	446.305	445.255	444.700	444.515	443.608
Kreis Wesel	477.481	477.164	476.428	475.433	474.045	472.175
Regierungsbezirk Ddf	5.245.132	5.237.855	5.226.648	5.217.129	5.208.288	5.191.042
NRW	18.079.686	18.075.352	18.058.105	18.028.745	17.996.621	17.933.064

### Bevölkerungsstand zum 31. Dezember - Index Basis 2003 = 100

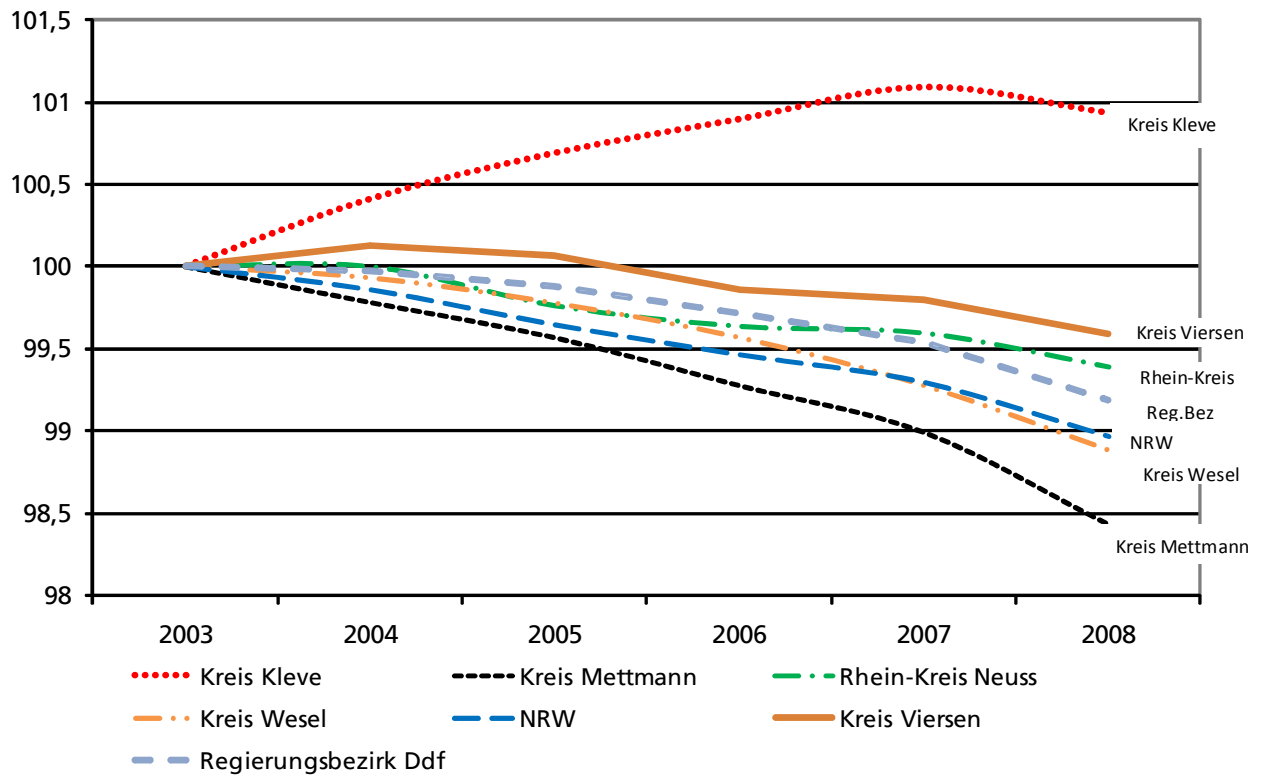
	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kreis Viersen	100,00	100,13	100,06	99,86	99,80	99,59
Kreis Kleve	100,00	100,41	100,69	100,89	101,09	100,93
Kreis Mettmann	100,00	99,78	99,57	99,28	98,99	98,43
Rhein-Kreis Neuss	100,00	100,00	99,76	99,64	99,60	99,40
Kreis Wesel	100,00	99,93	99,78	99,57	99,28	98,89
Regierungsbezirk Ddf	100,00	99,98	99,88	99,72	99,54	99,19
NRW	100,00	99,86	99,65	99,47	99,30	98,97

Quelle: IT.NRW

Abgesehen vom Kreis Kleve weist der Kreis Viersen mit einem leichten Bevölkerungsrückgang von 0,4 % zwischen 2003 und 2008 im Vergleich zu weiteren benachbarten Kreisen sowie zum Land Nordrhein-Westfalen und dem Regierungsbezirk Düsseldorf eine moderate rückläufige Bevölkerungsentwicklung auf.



Entwicklung des Bevölkerungsindex der Kreise im Regierungsbezirk Düsseldorf  
Basis 2003 = 100







## 2.2 Altersstruktur zum 31. Dezember

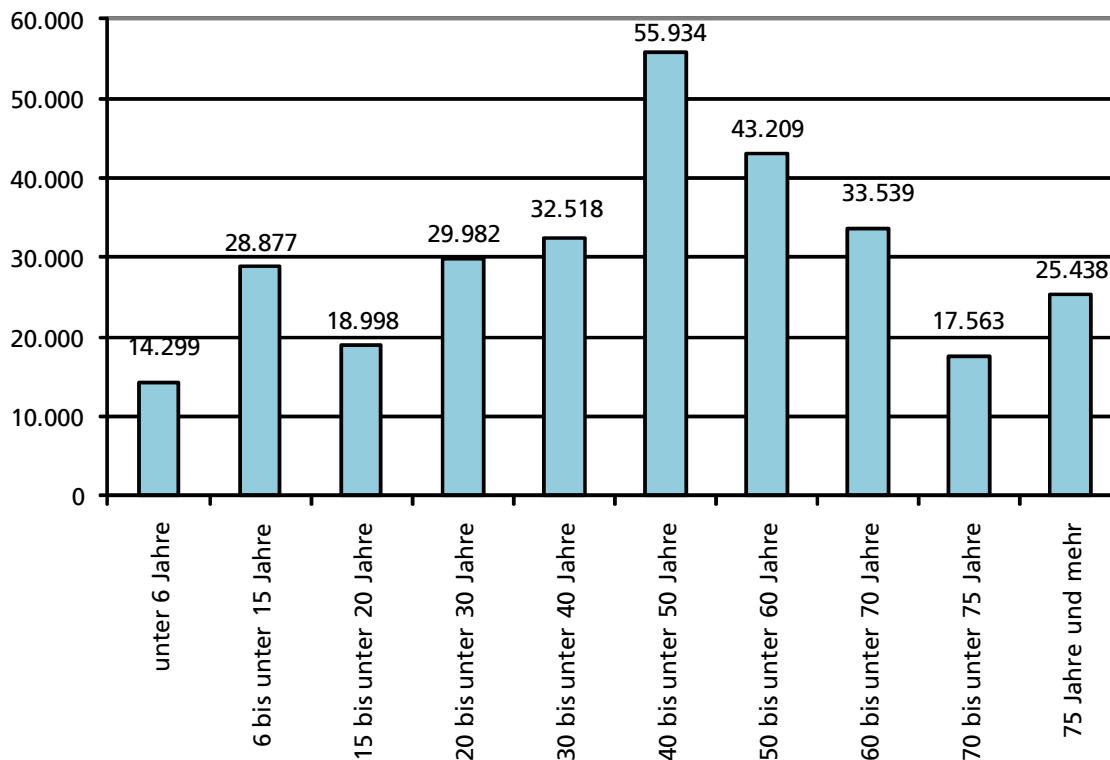
Während die Bevölkerungsgruppe der jungen Erwachsenen, Haushaltsgründer und jungen Erwerbstätigen ein gleichbleibendes Niveau aufweist, hat sich zwischen den Jahren 1999 und 2009 der Anteil der voll erwerbstätigen Bevölkerung zwischen 30 bis unter 50 Jahren um 3,5 % verringert. Innerhalb dieser Gruppe lässt sich im Jahr 2009 zudem eine deutliche Verschiebung hin zu den 40- bis unter 50-Jährigen identifizieren. Der Anteil der älteren Erwerbstätigen zwischen 50 bis unter 60 Jahren steigt um 2,3 %, während die Bevölkerungsgruppe der 60- bis unter 70-Jährigen eher stagniert. Allerdings wächst die Personengruppe der Rentner zwischen 70 und 75 Jahren um 1,6 % und die der über 75-Jährigen (inklusive der Hochbetagten) um 2,2 %. Insgesamt zeigt sich hieran, dass der demografische Wandel im Kreis Viersen voranschreitet (Vgl. hierzu Grafik S. 18).

## 2.2 Altersstruktur zum 31. Dezember

Kreis Viersen	Geschlecht		
	Insgesamt	männlich	weiblich
unter 6 Jahre	14.299	7.283	7.016
6 bis unter 15 Jahre	28.877	14.713	14.164
15 bis unter 20 Jahre	18.998	9.687	9.311
20 bis unter 30 Jahre	29.982	15.287	14.695
30 bis unter 40 Jahre	32.518	15.713	16.805
40 bis unter 50 Jahre	55.934	27.915	28.019
50 bis unter 60 Jahre	43.209	21.552	21.657
60 bis unter 70 Jahre	33.539	16.082	17.457
70 bis unter 75 Jahre	17.563	8.166	9.397
75 Jahre und mehr	25.438	9.440	15.998
<b>Insgesamt</b>	<b>300.357</b>	<b>145.838</b>	<b>154.519</b>

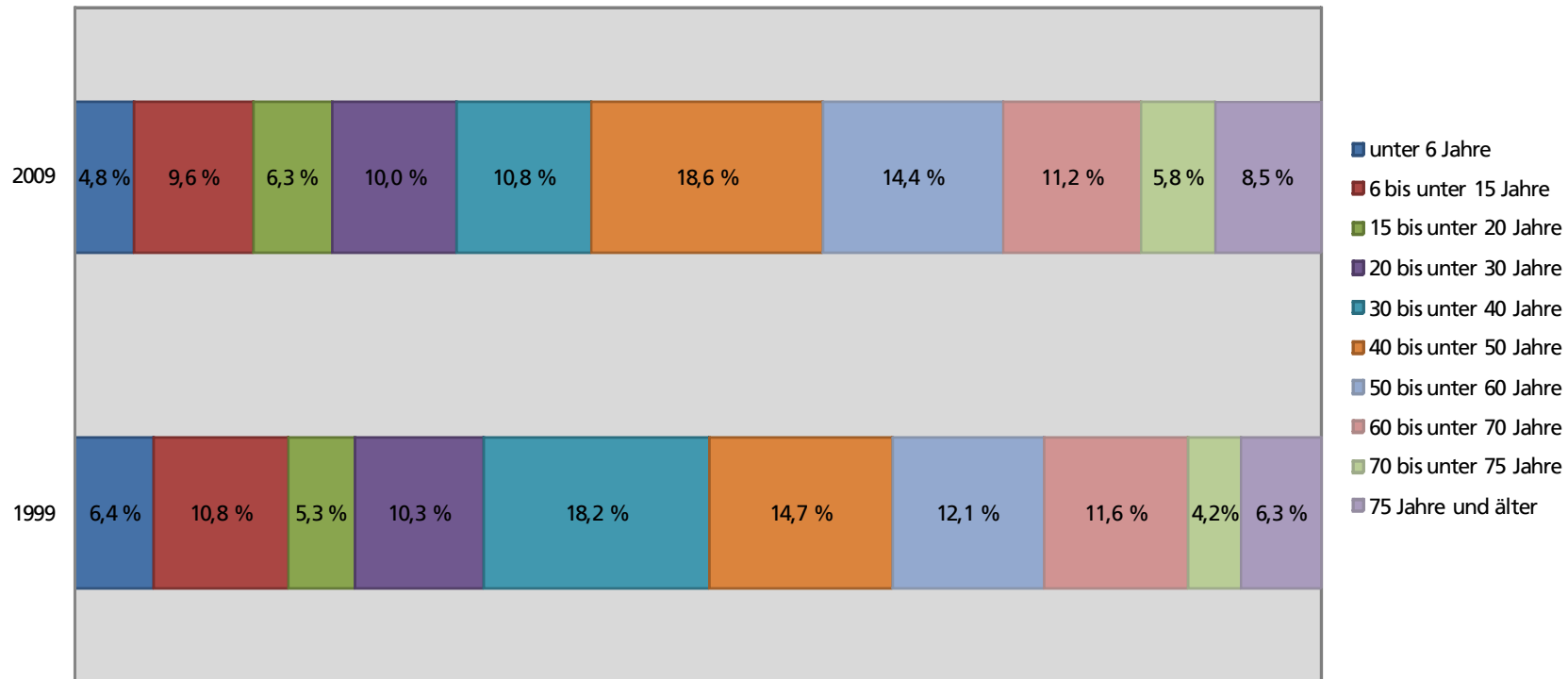
Quelle: Kommunales Rechenzentrum; Stadt Nettetal

Altersstruktur im Kreis Viersen 2009



## 2.2 Altersstruktur zum 31. Dezember

### Die Veränderung der Altersstruktur im Kreis Viersen 1999-2009



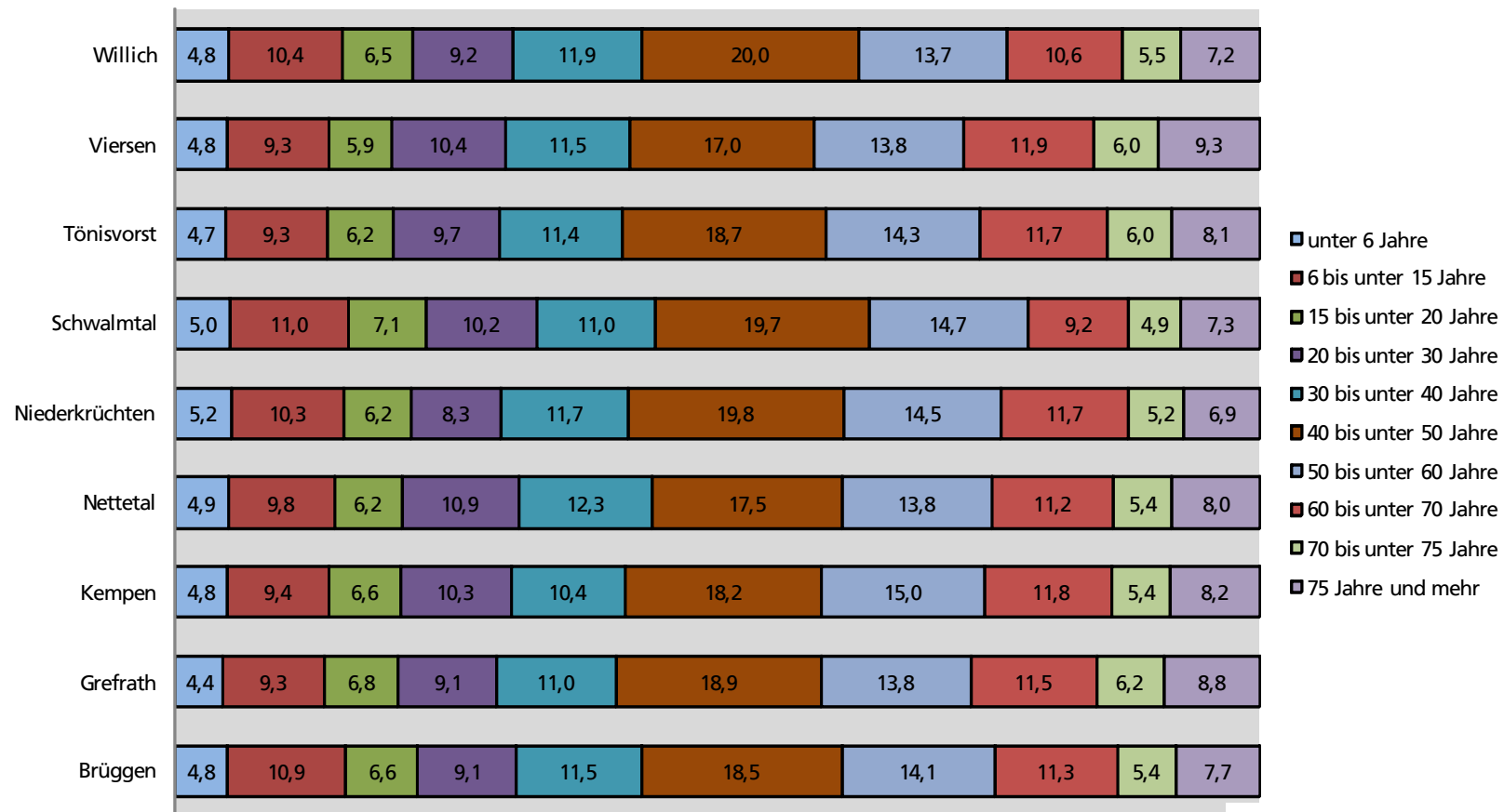
Quelle: KRZN, Stadt Nettetal

Zwischen den Jahren 1999 und 2009 ist bezüglich der Altersstruktur im Kreis Viersen festzustellen, dass die Bevölkerungsgruppe der Kinder bis unter 15 Jahren um 2,8 % und der Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 20-Jährige) um 1 % abgenommen haben.



## 2.2 Altersstruktur zum 31. Dezember in den kreisangehörigen Gemeinden

### Die Altersstruktur in den kreisangehörigen Gemeinden 2009 in %



Quelle: KRZN, Stadt Nettetal



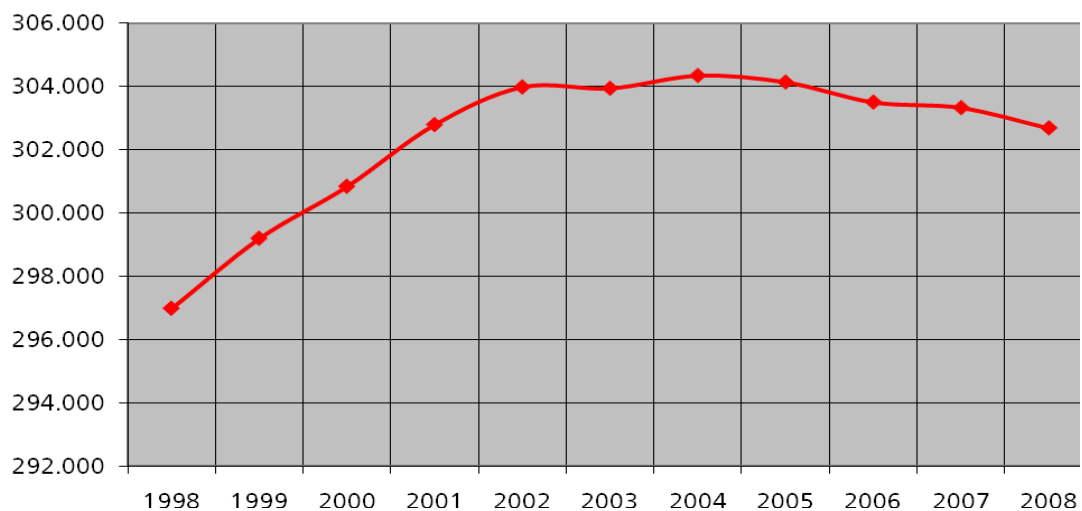
## 2.3 Bevölkerungsentwicklung

### Bevölkerungsentwicklung im Kreis Viersen zum 31. Dezember seit 1998

Jahr	Brüggen	Grefrath	Kempen	Nettetal	Niederkrüchten	Schwalmtal	Tönisvorst	Viersen	Willich	Kreis Viersen
<b>1998</b>	15.556	15.985	36.025	40.992	13.622	18.628	30.039	77.490	48.647	<b>296.984</b>
<b>1999</b>	15.707	15.947	36.042	41.478	13.862	19.045	30.302	77.169	49.647	<b>299.199</b>
<b>2000</b>	15.863	15.945	36.019	41.871	14.190	19.177	30.347	77.130	50.300	<b>300.842</b>
<b>2001</b>	15.877	16.040	36.085	42.085	14.749	19.370	30.477	77.259	50.853	<b>302.795</b>
<b>2002</b>	15.988	16.076	36.217	42.378	15.115	19.397	30.479	77.086	51.248	<b>303.984</b>
<b>2003</b>	16.043	16.041	36.258	42.390	15.297	19.407	30.370	76.603	51.534	<b>303.943</b>
<b>2004</b>	16.175	16.035	36.358	42.425	15.355	19.328	30.343	76.485	51.840	<b>304.344</b>
<b>2005</b>	16.211	15.929	36.323	42.434	15.457	19.279	30.238	76.330	51.939	<b>304.140</b>
<b>2006</b>	16.132	15.867	36.253	42.412	15.390	19.342	30.140	75.975	51.995	<b>303.506</b>
<b>2007</b>	16.209	15.876	36.203	42.341	15.372	19.318	30.192	75.774	52.046	<b>303.331</b>
<b>2008</b>	16.121	15.800	36.187	42.250	15.370	19.198	30.207	75.700	51.856	<b>302.689</b>

Quelle: Fortschreibung IT.NRW

Bevölkerungsentwicklung im Kreis Viersen seit 1998



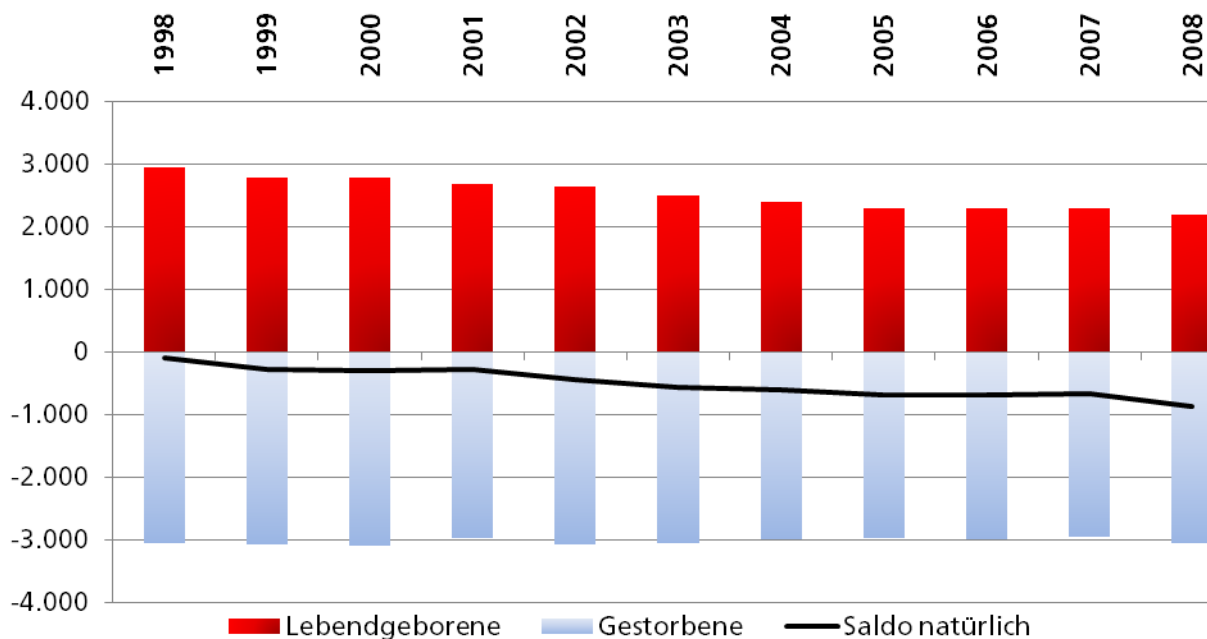
Die Bevölkerungszahlen im Kreis Viersen seit dem Jahr 1998 spiegeln vor dem Hintergrund der Wende und der Osterweiterung ein nahezu kontinuierliches Bevölkerungswachstum bis zum Jahr 2004 wider. Der Einwohnerstand beläuft sich in diesem Jahr auf knapp über 304.000. Seit dem Jahr 2005 sinken die Bevölkerungszahlen im Kreis Viersen leicht. Zwischen 2005 und 2008 ist die Bevölkerungszahl insgesamt um rund 0,5 % auf 302.689 zurückgegangen. Dieser Entwicklung liegt ein dauerhaft negativer natürlicher Bevölkerungssaldo zugrunde. Ein räumlich differenziertes Wachstum erfolgt nur aufgrund von Zuzügen.

## 2.4 Lebendgeborene und Gestorbene im Kreis Viersen

Monat bzw. Jahr	Lebendgeborene insgesamt	Gestorbene insgesamt	Geburtenüberschuss bzw. -verlust (-)
1998	2.950	3.047	-97
1999	2.773	3.060	-287
2000	2.788	3.084	-296
2001	2.679	2.960	-281
2002	2.644	3.075	-431
2003	2.486	3.050	-564
2004	2.397	2.993	-596
2005	2.297	2.973	-676
2006	2.287	2.980	-693
2007	2.293	2.950	-657
2008	2.191	3.056	-865

Quelle: IT.NRW

### Natürliche Bevölkerungsentwicklung 1998 - 2008



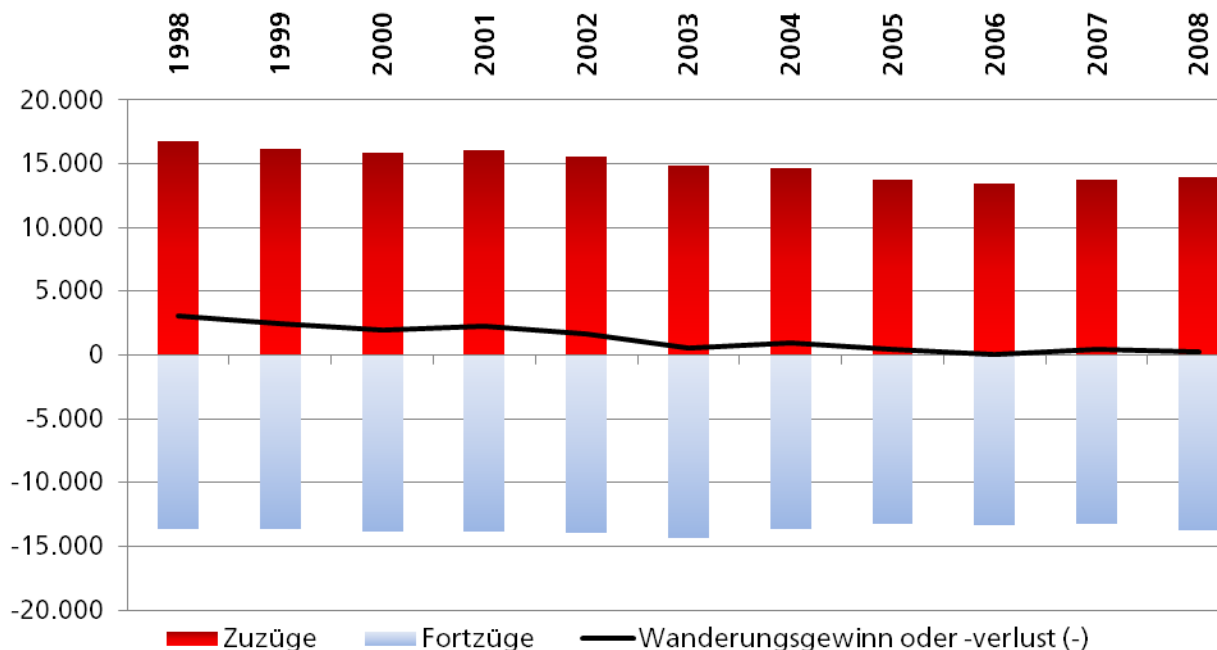
Mit Blick auf die natürliche Bevölkerungsentwicklung im Kreisgebiet lässt sich zwischen den Jahren 1998 und 2008 ein ansteigender negativer natürlicher Saldo konstatieren. Dieser resultiert aus sinkenden Geburtenzahlen und einer steigenden Lebenserwartung. Als Einflussfaktoren auf das generative Verhalten lassen sich im Allgemeinen veränderte Lebensgewohnheiten und Lebensstile sowie die Bildungsexpansion ausmachen.

## 2.5 Fort- und Zuzüge im Kreis Viersen

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn oder -verlust (-)		
	Insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche	Insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche	Insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche
1998	16.795	14.214	2.581	13.690	11.273	2.417	3.105	2.941	164
1999	16.176	13.502	2.674	13.674	11.150	2.524	2.502	2.352	150
2000	15.831	13.099	2.732	13.892	11.244	2.648	1.939	1.855	84
2001	16.030	13.348	2.682	13.808	11.317	2.491	2.222	2.031	191
2002	15.550	12.885	2.665	13.930	11.379	2.551	1.620	1.506	114
2003	14.882	12.432	2.450	14.359	11.718	2.641	523	714	-191
2004	14.625	12.254	2.371	13.633	11.421	2.212	992	833	159
2005	13.749	11.674	2.075	13.278	11.316	1.962	471	358	113
2006	13.426	11.373	2.053	13.369	11.342	2.027	57	31	26
2007	13.728	11.599	2.129	13.246	11.387	1.859	482	212	270
2008	13.987	11.715	2.272	13.766	11.747	2.019	221	-32	253

Quelle: IT.NRW

### Die Entwicklung des Wanderungssaldos im Kreis Viersen 1998 - 2008



Bezüglich der wanderungsbedingten Bevölkerungsentwicklung zeigen sich zwischen 1998 und 2008 zwar positive Wanderungssalden, welche aber aufgrund ihres sinkenden Trends eine Abnahme der Geburtenraten und eine Stagnation der Sterbefälle tendenziell nicht mehr ausgleichen können.



## 2.6 Bevölkerungsprognose

### Bevölkerungsprognose für den Kreis Viersen zum 01.01.2030

	Geschlecht		
	Insgesamt	männlich	weiblich
unter 5 Jahre	10.878	5.373	5.505
5 bis unter 10 Jahre	12.249	6.071	6.178
10 bis unter 15 Jahre	12.554	6.210	6.344
15 bis unter 20 Jahre	12.548	6.206	6.342
20 bis unter 25 Jahre	11.755	5.854	5.901
25 bis unter 30 Jahre	12.287	6.062	6.225
30 bis unter 35 Jahre	14.846	7.143	7.703
35 bis unter 40 Jahre	17.636	8.345	9.291
40 bis unter 45 Jahre	17.935	8.577	9.358
45 bis unter 50 Jahre	17.306	8.261	9.045
50 bis unter 55 Jahre	16.411	7.719	8.692
55 bis unter 60 Jahre	18.994	9.190	9.804
60 bis unter 65 Jahre	26.507	12.989	13.518
65 bis unter 70 Jahre	25.428	12.458	12.970
70 bis unter 75 Jahre	20.185	9.722	10.463
75 bis unter 80 Jahre	15.675	7.013	8.662
80 bis unter 85 Jahre	10.775	4.559	6.216
85 bis unter 90 Jahre	8.663	3.420	5.243
90 Jahre und mehr	5.836	2.109	3.727
<b>Insgesamt</b>	<b>288.468</b>	<b>137.281</b>	<b>151.187</b>

Quelle: IT.NRW

Nach der Bevölkerungsvorausberechnung des Landesbetriebs IT.NRW wird die Bevölkerung im Kreis Viersen bis zum Jahr 2030 um rund 4,9 % auf 288.472 Einwohner sinken. Während die Bevölkerungsgruppe der über 60-Jährigen dabei deutliche Zuwächse zu verzeichnen haben wird, nehmen die Einwohnerzahlen in allen anderen Altersklassen ab. Insbesondere die Personengruppe der 19- bis unter 60-Jährigen ist von diesen Verlusten betroffen (siehe Grafik Seite 24).



## 2.6 Bevölkerungsprognose

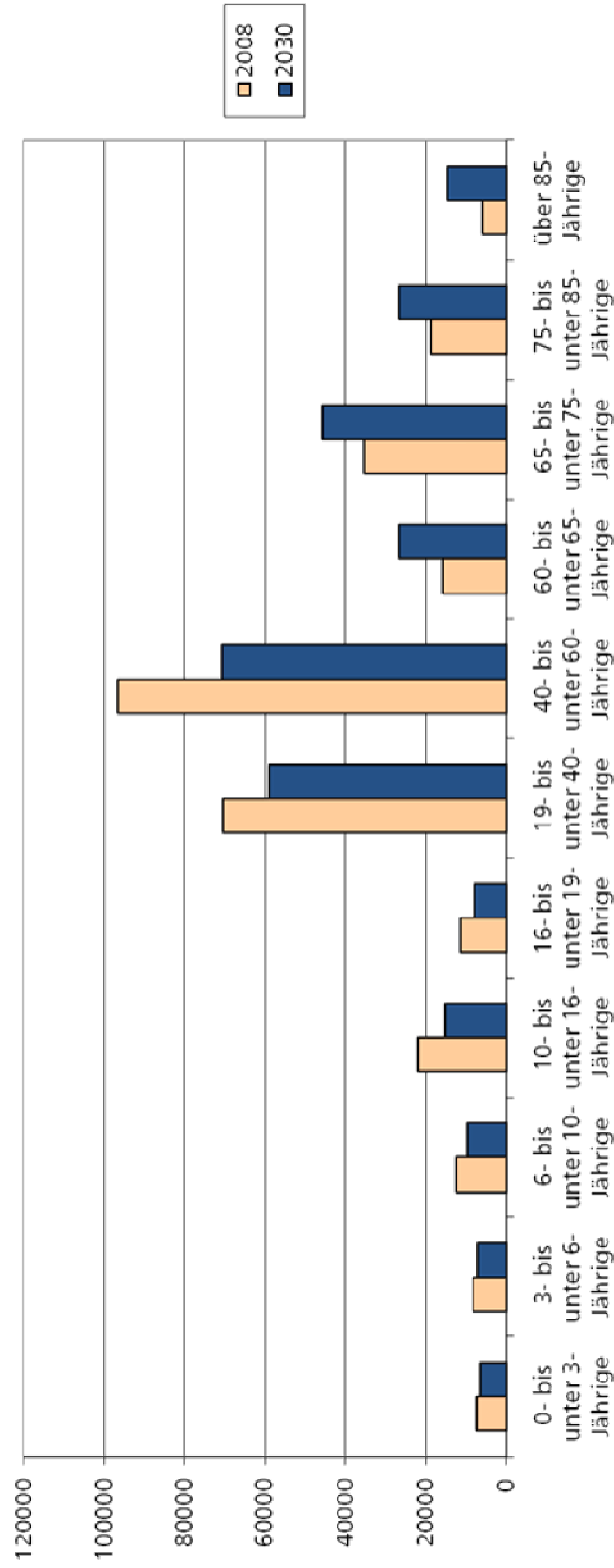
Bevölkerungsprognose Kreis Viersen 2008 - 2030 - Entwicklung einzelner Altersgruppen (Basisvariante)												
Jahr (jew. 01.01.)	0- bis unter 3-Jährige	3- bis unter 6-Jährige	6- bis unter 10-Jährige	10- bis unter 16-Jährige	16- bis unter 19-Jährige	19- bis unter 40-Jährige	40- bis unter 60-Jährige	60- bis unter 65-Jährige	65- bis unter 75-Jährige	75- bis unter 85-Jährige	über 85-Jährige	Insgesamt
2008	7.090	8.063	12.521	22.105	11.479	70.328	96.536	15.613	35.266	18.524	5.806	303.331
2009	7.006	7.733	12.041	21.597	11.731	68.325	98.319	15.617	35.687	18.642	6.058	302.756
2010	6.878	7.579	11.692	20.883	11.549	67.018	99.236	16.145	35.251	19.500	6.398	302.129
2011	6.781	7.455	11.248	20.348	11.442	66.090	99.560	17.446	33.962	20.409	6.716	301.457
2012	6.703	7.372	10.857	19.790	11.084	65.643	99.732	18.118	33.118	21.347	7.006	300.770
2013	6.656	7.249	10.541	19.107	10.877	65.524	99.343	18.858	32.375	22.188	7.345	300.063
2014	6.633	7.158	10.335	18.402	10.701	65.678	98.596	19.248	31.883	23.027	7.712	299.373
2015	6.631	7.084	10.177	17.687	10.560	65.832	97.518	19.416	31.571	24.143	8.075	298.694
2016	6.645	7.043	10.060	17.191	10.069	66.122	96.357	19.640	31.162	25.369	8.379	298.037
2017	6.666	7.025	9.922	16.681	9.726	66.184	95.065	20.252	31.048	26.196	8.622	297.387
2018	6.692	7.028	9.819	16.250	9.329	66.319	93.479	20.901	31.616	26.548	8.771	296.752
2019	6.717	7.044	9.743	15.866	9.140	66.206	91.851	21.629	32.085	26.887	8.944	296.112
2020	6.740	7.068	9.708	15.598	8.787	66.051	90.057	22.365	32.802	26.685	9.605	295.466
2021	6.754	7.096	9.699	15.384	8.489	65.618	88.233	23.279	34.223	25.758	10.283	294.816
2022	6.761	7.124	9.714	15.235	8.193	65.152	86.335	24.026	35.467	25.228	10.942	294.177
2023	6.756	7.148	9.744	15.085	8.041	64.539	84.400	24.684	36.792	24.782	11.570	293.541
2024	6.733	7.164	9.781	14.986	7.914	63.960	82.110	25.602	37.880	24.567	12.211	292.908
2025	6.694	7.170	9.818	14.924	7.835	63.364	79.696	26.379	38.816	24.566	13.009	292.271
2026	6.638	7.163	9.854	14.909	7.723	62.790	77.535	26.707	39.962	24.511	13.811	291.603
2027	6.566	7.139	9.882	14.923	7.640	61.959	75.410	27.177	41.284	24.633	14.284	290.897
2028	6.484	7.097	9.896	14.965	7.574	61.083	73.484	27.418	42.562	25.221	14.359	290.143
2029	6.392	7.038	9.893	15.017	7.539	60.030	71.926	27.177	44.150	25.733	14.438	289.333
2030	6.291	6.965	9.871	15.071	7.529	59.030	70.647	26.507	45.614	26.449	14.498	288.472
<b>Zunahme / Abnahme</b>	<b>-799</b>	<b>-1.098</b>	<b>-2.650</b>	<b>-7.034</b>	<b>-3.950</b>	<b>-11.298</b>	<b>-25.889</b>	<b>10.894</b>	<b>10.348</b>	<b>7.925</b>	<b>8.692</b>	<b>-14.859</b>

Quelle: IT.NRW





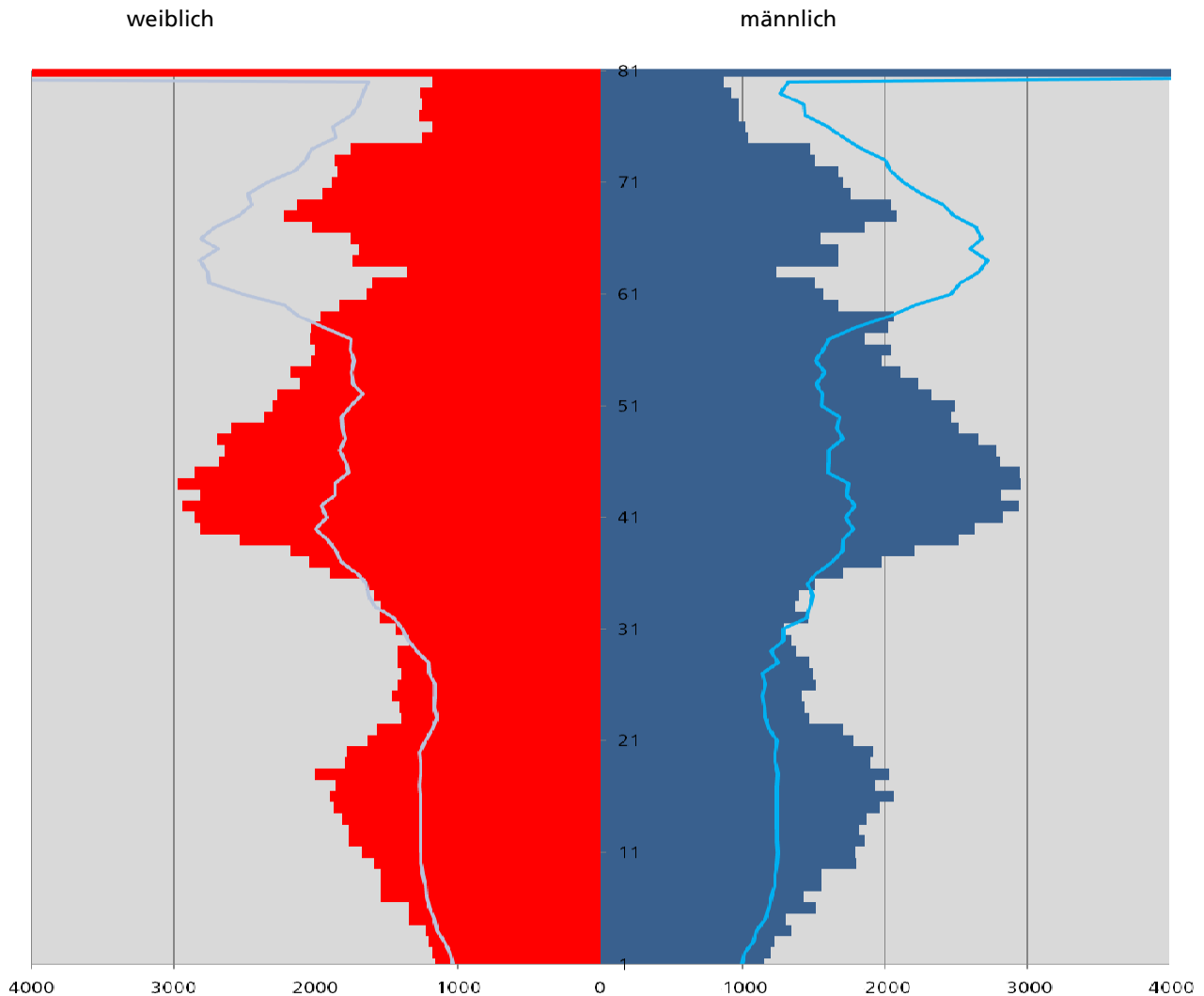
### Veränderung der Bevölkerung innerhalb der Altersgruppen



Quelle: IT-NRW



## 2.7 Bevölkerungspyramide für den Kreis Viersen 2008 / 2030



Quelle: Eigene Darstellung nach IT.NRW

Der hohe Ausschlag am oberen Grafikrand ist durch die Zusammenfassung aller Altersjahrgänge über 80 Jahre begründet (IT-Systematik).

Insgesamt wird anhand der Bevölkerungspyramide deutlich, dass die geburtenstarken Jahrgänge der 1950er und 1960er Jahre in die Altenphase übertreten, was zu steigenden Sterbeüberschüssen führen wird. Gleichzeitig wird es weniger Menschen im erwerbsfähigen sowie Kindes-Alter geben.

### 3. Ausländer

3.1 Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember in den Städten und Gemeinden

3.2 Ausländische Bevölkerung am 31.12. nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

3.3 Altersstruktur der Ausländer im Kreis Viersen



### 3. Ausländer

Der Anteil der Ausländer im Kreis Viersen belief sich im Jahr 2008 auf 7,2 %. Im Jahr 1998 waren es 8,2 %. Die meisten ausländischen Mitbürger besitzen die türkische, niederländische oder griechische Staatsangehörigkeit. Im Vergleich der Altersstruktur zwischen der deutschen und nicht-deutschen Bevölkerung zeigt sich, dass die Anteile der ausländischen Personengruppen der 20- bis unter 30-Jährigen sowie der 30- bis unter 40-Jährigen überdurchschnittlich stark vertreten sind, während die Altersklassen der Rentner sowie Betagten deutlich unterrepräsentiert sind.

#### 3.1 Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember in den Städten und Gemeinden (absolut)

31. Dez.	Brüggen	Grefrath	Kempen	Nettetal	Niederkrüchten	Schwalm-tal	Tönis-vorst	Viersen	Willich	Insgesamt
										Kreis Viersen
1998	1.385	982	2.637	3.983	968	1.191	1.850	7.395	4.072	24.463
1999	1.388	950	2.554	4.028	928	1.160	1.820	7.166	4.180	24.174
2000	1.373	963	2.492	4.073	915	1.097	1.741	6.886	4.182	23.722
2001	1.322	994	2.384	4.061	983	1.108	1.718	6.704	4.050	23.324
2002	1.292	984	2.385	4.029	1.003	1.099	1.707	6.506	3.968	22.973
2003	1.299	959	2.401	3.915	987	1.062	1.649	6.195	3.919	22.386
2004	1.326	946	2.399	3.850	1.011	1.042	1.635	6.069	3.919	22.197
2005	1.323	930	2.386	3.866	977	1.055	1.620	5.950	3.920	22.027
2006	1.321	918	2.339	3.821	992	1.028	1.612	5.787	3.858	21.676
2007	1.340	940	2.293	3.799	1.026	1.044	1.611	5.751	3.859	21.663
2008	1.328	908	2.289	3.799	1.074	1.027	1.594	5.728	3.900	21.647

31. Dez.	Brüggen	Grefrath	Kempen	Nettetal	Niederkrüchten	Schwalm-tal	Tönis-vorst	Viersen	Willich	Ausländer männlich
										Kreis Viersen
1998	774	529	1.473	2.082	564	623	992	4.054	2.458	13.549
1999	773	504	1.420	2.113	541	592	965	3.863	2.533	13.304
2000	763	528	1.337	2.155	504	552	914	3.698	2.521	12.972
2001	735	538	1.275	2.134	532	563	884	3.579	2.391	12.631
2002	719	536	1.267	2.098	527	560	843	3.421	2.328	12.299
2003	714	523	1.271	1.992	529	528	805	3.203	2.286	11.851
2004	718	514	1.283	1.915	529	517	803	3.087	2.276	11.642
2005	702	505	1.256	1.917	515	521	780	2.972	2.249	11.417
2006	693	500	1.229	1.865	526	514	782	2.862	2.195	11.166
2007	701	510	1.214	1.835	549	512	792	2.814	2.194	11.121
2008	686	486	1.211	1.836	577	499	778	2.800	2.191	11.064

31. Dez.	Brüggen	Grefrath	Kempen	Nettetal	Niederkrüchten	Schwalm-tal	Tönis-vorst	Viersen	Willich	Ausländer weiblich
										Kreis Viersen
1998	611	453	1.164	1.901	404	568	858	3.341	1.614	10.914
1999	615	446	1.134	1.915	387	568	855	3.303	1.647	10.870
2000	610	435	1.155	1.918	411	545	827	3.188	1.661	10.750
2001	587	456	1.109	1.927	451	545	834	3.125	1.659	10.693
2002	573	448	1.118	1.931	476	539	864	3.085	1.640	10.674
2003	585	436	1.130	1.923	458	534	844	2.992	1.633	10.535
2004	608	432	1.116	1.935	482	525	832	2.982	1.643	10.555
2005	621	425	1.130	1.949	462	534	840	2.978	1.671	10.610
2006	628	418	1.110	1.956	466	514	830	2.925	1.663	10.510
2007	639	430	1.079	1.964	477	532	819	2.937	1.665	10.542
2008	642	422	1.078	1.963	497	528	816	2.928	1.709	10.583

Quelle: IT.NRW

### 3.2 Ausländische Bevölkerung am 31.12. nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

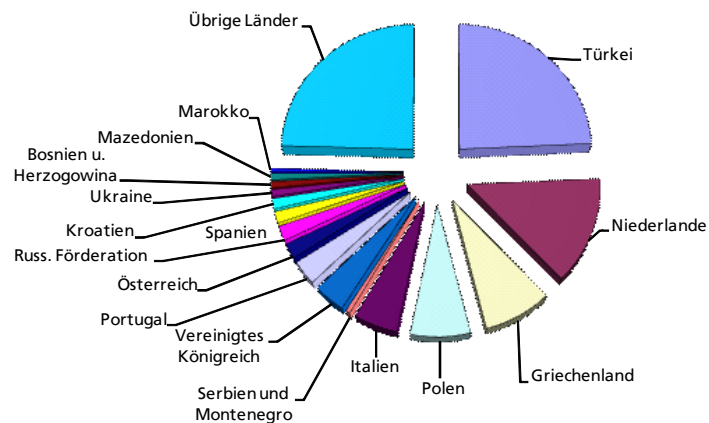
Jahr	Insgesamt	Türkei	Niederlande	Griechenland	Polen	Italien	Serbien und Montenegro <sup>2)</sup>	Vereinigtes Königreich <sup>1)</sup>	Portugal	Österreich	Russ. Föderation	Spanien	Kroatien	Ukraine	Bosnien u. Herzogowina	Mazedonien	Marokko	Übrige Länder
2001	<b>21.129</b>	5.401	2.772	1.932	843	1.219	1.463	838	717	°	242	345	273	°	155	°	79	4.850
2002	<b>20.858</b>	5.287	2.785	1.898	891	1.179	1.343	822	683	407	299	326	294	123	165	131	95	4.130
2003	<b>20.574</b>	5.183	2.765	1.818	918	1.174	1.166	808	653	407	334	315	270	145	145	131	92	4.250
2004	<b>19.608</b>	4.978	2.677	1.761	810	1.108	1.079	768	611	393	341	284	249	161	137	122	97	4.032
2005	<b>19.652</b>	5.001	2.647	1.735	934	1.088	999	760	617	403	364	280	246	160	142	140	100	4.036
2006	<b>19.710</b>	4.966	2.651	1.697	1.045	1.097	1.034	751	620	396	370	277	253	160	147	147	97	4.002
2007	<b>20.019</b>	4.917	2.707	1.665	1.287	1.077	934	757	615	396	381	289	257	172	158	152	°	4.255
2008	<b>20.061</b>	4.876	2.721	1.639	1.439	1.061	105	768	624	386	375	290	261	170	161	161	99	4.925

1) Großbritannien und Nordirland und britisch abhängige Gebiete in Europa, Afrika, Amerika, Asien und Australien und Ozeanien

2) Serbien, Montenegro und Jugoslawien

Quelle: IT.NRW und Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt Köln

Ausländische Bevölkerung am 31.12. nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten



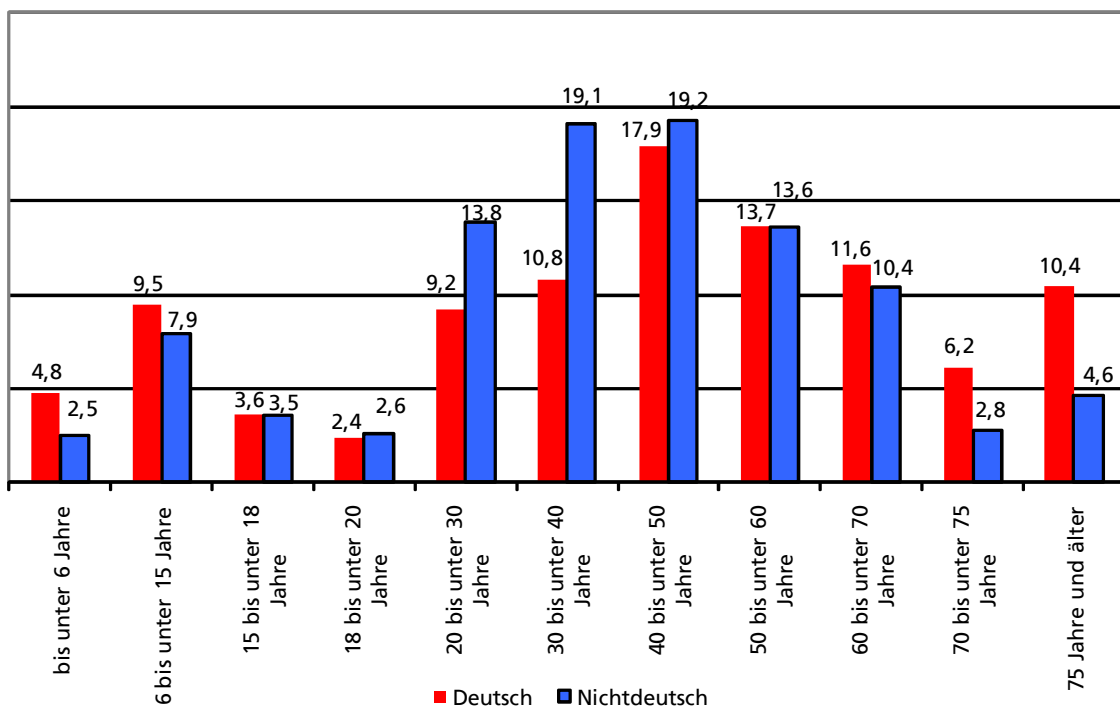


### 3.3 Altersstruktur der Ausländer im Kreis Viersen

	2008					
	absolut			in Prozent		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
bis unter 6 Jahre	539	269	270	2,5	1,2	1,2
6 bis unter 15 Jahre	1.714	846	868	7,9	3,9	4,0
15 bis unter 18 Jahre	768	419	349	3,5	1,9	1,6
18 bis unter 20 Jahre	561	282	279	2,6	1,3	1,3
20 bis unter 30 Jahre	2.996	1.521	1.475	13,8	7,0	6,8
30 bis unter 40 Jahre	4.129	1.869	2.260	19,1	8,6	10,4
40 bis unter 50 Jahre	4.161	2.237	1.924	19,2	10,3	8,9
50 bis unter 60 Jahre	2.939	1.528	1.411	13,6	7,1	6,5
60 bis unter 70 Jahre	2.244	1.221	1.023	10,4	5,6	4,7
70 bis unter 75 Jahre	597	358	239	2,8	1,7	1,1
75 Jahre und älter	999	514	485	4,6	2,4	2,2
<b>Insgesamt</b>	<b>21.647</b>	<b>11.064</b>	<b>10.583</b>	<b>100,0</b>	<b>51,1</b>	<b>48,9</b>

Quelle: IT.NRW

Altersstruktur der Deutschen und Nichtdeutschen im Kreis Viersen 2008



## 4. Arbeit und Wirtschaft

### 4.1 Arbeitslose

#### 4.1.1 Arbeitslose nach Schwerpunkten zum 31. Dezember

#### 4.1.2 Arbeitslosenquote in NRW und im Regierungsbezirk Düsseldorf zum Quartalsende

### 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

#### 4.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Kreis Viersen

#### 4.2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Region Düsseldorf / Mittlerer Niederrhein und NRW zum 30. Juni

### 4.3 Berufspendler im Kreis Viersen am 30. Juni

### 4.4 Erwerbstätigenrechnung

### 4.5 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Kreis Viersen

### 4.6 Insolvenzen im Kreis Viersen

### 4.7 Landwirtschaft

#### 4.7.1 Betriebsfläche (ha) der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe nach Hauptnutzungs- und Kulturarten im Kreis Viersen

#### 4.7.2 Viehwirtschaft



## 4. Arbeit und Wirtschaft

In den vergangenen 20 Jahren hat der wirtschaftliche Strukturwandel im Kreis Viersen zu einer Verschiebung vom produzierenden Gewerbe hin zum Dienstleistungssektor geführt. Während im Jahr 1986 noch über die Hälfte der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Produktion tätig waren, belief sich dieser Anteil 2008 nur noch auf 34,3 %. Demgegenüber ist im Dienstleistungssektor die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in demselben Zeitraum von 42 % auf 64,3 % gestiegen. Der Kreis Viersen weist eine überwiegend mittelständisch geprägte Wirtschaft auf. Diese bildet das Rückgrat der Wirtschaftsleistung im Kreis.

### 4.1.1 Arbeitslose nach Schwerpunkten zum 31. Dezember

31. Dezember 2009	Arbeitslose insgesamt			Ausländer			Jugendliche unter 20 Jahren		
	Geschlecht			Geschlecht			Geschlecht		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
Viersen, Kreis	11.118	6.143	4.975	1.429	806	623	173	100	73
Brüggen	524	277	247	68	30	38	12	8	4
Grefrath	449	271	178	25	15	10	6	5	.
Kempen, Stadt	1.198	654	544	116	70	46	13	9	4
Nettetal, Stadt	1.870	1.035	835	302	180	122	44	25	19
Niederkrüchten	386	216	170	35	12	23	9	5	4
Schwalmtal	569	331	238	53	35	18	9	3	6
Tönisvorst, Stadt	791	416	375	86	52	34	8	6	.
Viersen, Stadt	3.986	2.229	1.757	575	320	255	59	31	28
Willich, Stadt	1.345	714	631	169	92	77	13	8	5

31. Dezember 2009	Jüngere unter 25 Jahren			55 Jahre und älter		
	Geschlecht			Geschlecht		
	Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
Viersen, Kreis	1.004	650	354	1.651	921	730
Brüggen	64	44	20	78	46	32
Grefrath	41	28	13	69	43	26
Kempen, Stadt	101	69	32	178	97	81
Nettetal, Stadt	173	118	55	281	148	133
Niederkrüchten	39	22	17	65	38	27
Schwalmtal	64	35	29	88	60	28
Tönisvorst, Stadt	61	44	17	136	71	65
Viersen, Stadt	347	215	132	545	302	243
Willich, Stadt	114	75	39	211	116	95

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und IT.NRW

#### 4.1.2 Arbeitslosenquote in NRW und im Regierungsbezirk Düsseldorf zum Quartalsende

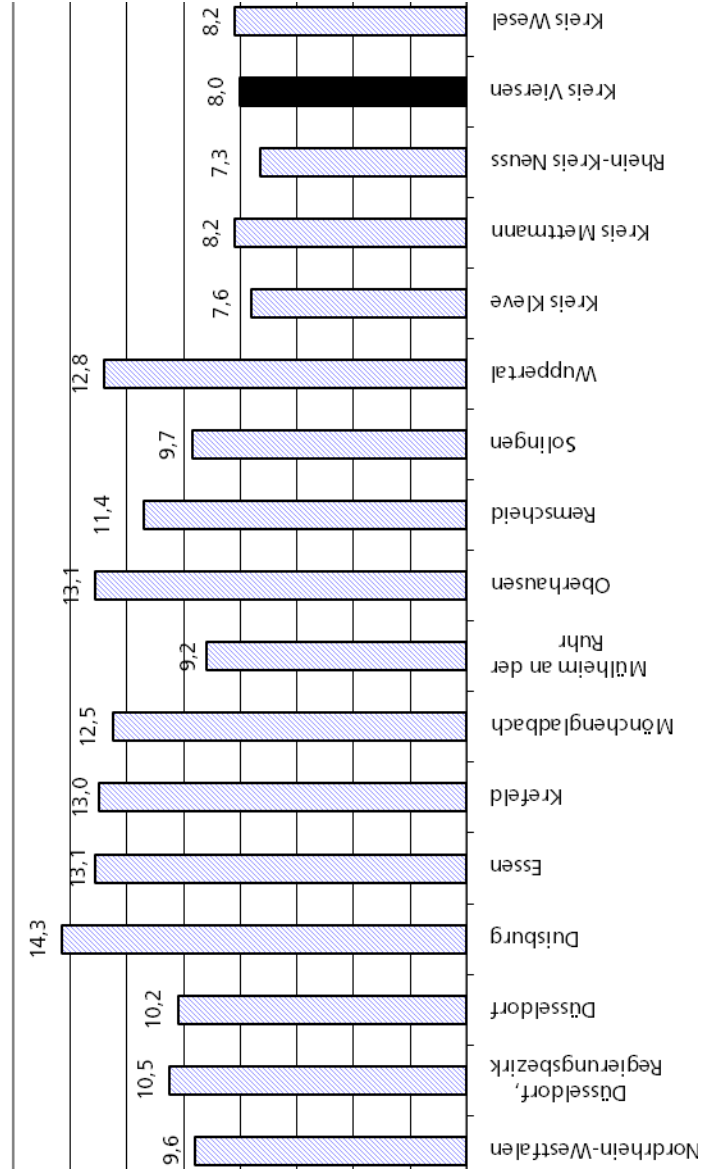
	2009			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Nordrhein-Westfalen	10,0	10,0	9,9	9,6
Düsseldorf, Regierungsbezirk	10,9	11,0	10,8	10,5
Düsseldorf	10,9	10,7	10,4	10,2
Duisburg	14,4	14,6	14,6	14,3
Essen	13,7	13,7	13,6	13,1
Krefeld	12,4	12,7	12,9	13,0
Mönchengladbach	13,7	13,9	13,3	12,5
Mülheim an der Ruhr	9,1	9,3	9,4	9,2
Oberhausen	13,6	14,1	14,0	13,1
Remscheid	10,6	11,1	11,1	11,4
Solingen	10,8	10,6	10,3	9,7
Wuppertal	14,5	14,4	13,4	12,8
Kreis Kleve	7,4	7,6	7,7	7,6
Kreis Mettmann	8,2	8,3	8,3	8,2
Rhein-Kreis Neuss	7,6	7,8	7,6	7,3
<b>Kreis Viersen</b>	<b>7,7</b>	<b>7,8</b>	<b>7,8</b>	<b>8,0</b>
Kreis Wesel	8,3	8,4	8,6	8,2

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und IT.NRW

Im Kreis Viersen waren am 31. Dezember 2009 insgesamt 11.118 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entspricht einer Arbeitslosenquote von 8,0 %. Im Vergleich zum Land Nordrhein-Westfalen mit einer Quote von 9,6 % sowie dem Regierungsbezirk Düsseldorf mit 10,5 % und den benachbarten Kreisen lässt sich für den Kreis Viersen eine niedrige Arbeitslosenquote konstatieren.



Arbeitslosenquote zum IV. Quartal in NRW 2009





4.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Kreis Viersen am Arbeitsort

**Wichtig:**

Die Ergebnisse sind erstmalig nach der neuen Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) ausgewertet worden und somit nicht mit den früheren Ergebnissen vergleichbar.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Kreis Viersen

2008 <sup>1)</sup>	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			
	Insgesamt			
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	x	1.449	1.377	1.139
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	x	27.539	27.859	27.498
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	82	85	80
Verarbeitendes Gewerbe	x	21.176	21.341	21.021
Energieversorgung	x	436	370	365
Wasserversorgung, Abwasser/ Abfall, Beseitigung von Umweltverschmutzung	x	1.031	1.038	1.039
Baugewerbe	x	4.814	5.025	4.993
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	x	20.948	22.586	22.272
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	x	15.818	17.407	17.348
Verkehr und Lagerei	x	3.668	3.692	3.518
Gastgewerbe	x	1.462	1.487	1.406
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	x	29.007	29.175	29.334
Information und Kommunikation	x	1.671	1.743	1.608
Finanz- und Versicherungs-DL	x	1.456	1.516	1.505
Grundstücks- und Wohnungswesen	x	448	498	491
Freiberufl., wissenschaftl. und technische DL	x	4.287	3.347	3.243
sonst. Wirtschaftliche DL	x	3.044	3.602	3.562
öffentl. Verwaltung u.Ä.	x	4.293	4.374	4.397
öffentl. und private DL	x	13.808	14.095	14.528
<b>INSGESAMT <sup>2)</sup></b>	x	78.977	81.023	80.263
unter 20	x	1.910	2.672	2.435
20 - 25	x	6.465	6.846	6.701
25 - 30	x	7.373	7.467	7.372
30 - 40	x	17.352	17.304	16.895
40 - 50	x	26.201	26.552	26.422
50 - 65	x	19.153	19.642	19.888
65 und mehr	x	523	540	550

Mit Hochschul-/ Fachhochschulabschluss	x	4.601	4.690	4.725
--	---	-------	-------	-------

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich ohne Angabe des Wirtschaftszweiges

Quelle: IT.NRW

Zum 31. Dezember 2008 gab es insgesamt 80.263 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Kreisgebiet. Dabei entfielen auf die Land- und Forstwirtschaft sowie Fischerei 1,4%, auf das produzierende Gewerbe 34,3%, auf Handel, Gastgewerbe und Verkehr 27,7% und auf sonstige Dienstleistungen 36,5%.



#### 4.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Brüggen			
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt				
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	
<b>Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei</b>	x	103	100	80	
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	x	1.650	1.668	1.683	
<b>Handel, Verkehr und Gastgewerbe</b>	x	838	854	847	
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	x	1.018	1.051	1.038	
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	x	3.611	3.674	3.648	
<b>Nachrichtlich:</b>					
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 25	x	383	422	406	
25 - 45	x	1.812	1.817	1.791	
45 und älter	x	1.416	1.435	1.451	

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Grefrath			
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt				
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	
<b>Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei</b>	x	67	56	54	
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	x	1.989	1.912	1.851	
<b>Handel, Verkehr und Gastgewerbe</b>	x	789	798	763	
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	x	1.211	1.249	1.220	
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	x	4.056	4.015	3.888	
<b>Nachrichtlich:</b>					
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 25	x	309	321	299	
25 - 45	x	1.927	1.866	1.773	
45 und älter	x	1.820	1.828	1.816	

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Kempen			
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt				
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	
<b>Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei</b>	x	240	243	221	
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	x	4.547	4.693	4.599	
<b>Handel, Verkehr und Gastgewerbe</b>	x	2.137	2.158	2.209	
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	x	4.324	4.710	4.663	
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	x	11.252	11.807	11.692	
<b>Nachrichtlich:</b>					
<b>Alter von ... bis unter ... Jahren</b>					
unter 25	x	1.259	1.472	1.394	
25 - 45	x	5.320	5.416	5.348	
45 und älter	x	4.673	4.919	4.950	

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich ohne Angabe des Wirtschaftszweiges

Quelle: IT.NRW



#### 4.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Nettetal
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt			
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	x	318	298	276
Produzierendes Gewerbe	x	3.589	3.634	3.583
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	x	3.235	3.219	3.096
sonstige Dienstleistungen	x	3.096	3.153	3.066
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>x</b>	<b>10.239</b>	<b>10.305</b>	<b>10.022</b>
Nachrichtlich:				
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	x	1.250	1.346	1.295
25 - 45	x	4.902	4.837	4.645
45 und älter	x	4.087	4.122	4.082

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Niederkrüchten
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt			
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	x	76	79	51
Produzierendes Gewerbe	x	495	514	511
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	x	818	839	832
sonstige Dienstleistungen	x	732	766	742
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>x</b>	<b>2.121</b>	<b>2.198</b>	<b>2.136</b>
Nachrichtlich:				
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	x	284	330	299
25 - 45	x	1.036	1.035	1.006
45 und älter	x	801	833	831

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Schwalmtal
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt			
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	x	52	51	45
Produzierendes Gewerbe	x	1.619	1.629	1.628
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	x	814	836	796
sonstige Dienstleistungen	x	1.029	1.063	1.075
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>x</b>	<b>3.515</b>	<b>3.580</b>	<b>3.545</b>
Nachrichtlich:				
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	x	400	436	420
25 - 45	x	1.686	1.689	1.670
45 und älter	x	1.429	1.455	1.455

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich ohne Angabe des Wirtschaftszweiges

Quelle: IT.NRW



#### 4.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Tönisvorst			
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt				
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	x	202	214	167	
Produzierendes Gewerbe	x	1.977	2.013	2.052	
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	x	1.550	1.590	1.572	
sonstige Dienstleistungen	x	1.991	2.105	2.102	
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>x</b>	<b>5.721</b>	<b>5.924</b>	<b>5.895</b>	
Nachrichtlich:					
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	x	709	838	791	
25 - 45	x	2.827	2.841	2.836	
45 und älter	x	2.185	2.245	2.268	

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Viersen			
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt				
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	x	85	72	62	
Produzierendes Gewerbe	x	7.667	7.833	7.722	
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	x	4.788	6.105	6.101	
sonstige Dienstleistungen	x	11.217	10.416	10.780	
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>x</b>	<b>23.779</b>	<b>24.441</b>	<b>24.678</b>	
Nachrichtlich:					
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	x	2.339	2.707	2.680	
25 - 45	x	11.021	11.083	11.121	
45 und älter	x	10.419	10.651	10.877	

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		Willich			
2008 <sup>1)</sup>	Insgesamt				
	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	x	306	264	183	
Produzierendes Gewerbe	x	4.006	3.963	3.869	
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	x	5.979	6.187	6.056	
sonstige Dienstleistungen	x	4.389	4.662	4.648	
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>x</b>	<b>14.683</b>	<b>15.079</b>	<b>14.759</b>	
Nachrichtlich:					
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	x	1.442	1.646	1.552	
25 - 45	x	7.833	7.874	7.637	
45 und älter	x	5.408	5.559	5.570	

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich ohne Angabe des Wirtschaftszweiges

Quelle: IT.NRW



#### 4.2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Region Düsseldorf / Mittlerer Niederrhein\* und NRW zum 30. Juni am Arbeitsort

30. Juni 2009 <sup>1)</sup>	Kreis Viersen	Rhein-Kreis Neuss	Kreis Mettmann	Düsseldorf
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>1.496</b>	<b>860</b>	<b>323</b>	<b>567</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>26.083</b>	<b>38.117</b>	<b>56.069</b>	<b>57.573</b>
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	76	1.794	654	0
Verarbeitendes Gewerbe	19.821	26.299	46.866	41.808
Energieversorgung	319	2.340	836	3.795
Wasserversorgung, Abwasser/ Abfall, Beseitigung von Umweltverschmutzung	994	2.201	693	1.450
Baugewerbe	4.873	5.483	7.020	10.520
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>21.720</b>	<b>40.656</b>	<b>48.476</b>	<b>89.489</b>
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	16.804	28.403	35.343	55.319
Verkehr und Lagerei	3.461	9.512	9.223	21.385
Gastgewerbe	1.455	2.741	3.910	12.785
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>29.258</b>	<b>45.475</b>	<b>61.026</b>	<b>211.778</b>
Information und Kommunikation	1.469	2.981	7.120	21.326
Finanz- und Versicherungs-DL	1.487	3.889	4.055	32.011
Grundstücks- und Wohnungswesen	526	730	1.007	4.739
Freiberufl., wissenschaftl. und technische DL	3.113	5.260	9.545	42.020
sonst. Wirtschaftliche DL	3.424	6.461	7.632	31.410
öffentl. Verwaltung u.Ä.	4.469	4.479	6.764	26.260
öffentl. und private DL	14.770	21.675	24.903	54.012
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>78.573</b>	<b>125.110</b>	<b>165.899</b>	<b>359.431</b>

unter 20	1.915	2.317	2.521	4.000
20 - 25	6.443	9.900	11.363	27.337
25 - 30	7.309	12.132	15.027	43.889
30 - 40	16.214	27.490	36.769	92.368
40 - 50	25.963	40.594	56.255	108.212
50 - 65	20.164	32.004	42.932	81.557
65 und mehr	565	673	1.032	2.068

<b>Mit Hochschul-/ Fachhochschulabschluss</b>	<b>4.768</b>	<b>11.154</b>	<b>17.198</b>	<b>57.184</b>
---	--------------	---------------	---------------	---------------

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich ohne Angabe des Wirtschaftszweiges

\*Die Region Düsseldorf/ Mittlerer Niederrhein umfasst die kreisfreien Städte Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach und die Kreise Mettmann, Viersen sowie den Rhein-Kreis-Neuss.





#### 4.2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Region Düsseldorf / Mittlerer Niederrhein\* und NRW zum 30. Juni am Arbeitsort

30. Juni 2009 <sup>1)</sup>	Krefeld	Mönchengladbach	Region DMNR	Land NRW
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>354</b>	<b>177</b>	<b>3.777</b>	<b>26.473</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>27.248</b>	<b>23.655</b>	<b>228.745</b>	<b>1.762.887</b>
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	19	2.543	33.998
Verarbeitendes Gewerbe	22.738	17.840	175.372	1.321.053
Energieversorgung	653	106	8.049	58.410
Wasserversorgung, Abwasser/ Abfall, Beseitigung von Umweltverschmutzung	611	1.589	7.538	50.944
Baugewerbe	3.244	4.101	35.241	298.482
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>19.333</b>	<b>19.990</b>	<b>239.664</b>	<b>1.338.477</b>
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	14.594	14.552	165.015	906.750
Verkehr und Lagerei	3.171	3.598	50.350	291.953
Gastgewerbe	1.568	1.840	24.299	139.774
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>33.606</b>	<b>38.109</b>	<b>419.252</b>	<b>2.638.615</b>
Information und Kommunikation	3.172	1.144	37.212	185.130
Finanz- und Versicherungs-DL	2.127	3.201	46.770	217.808
Grundstücks- und Wohnungswesen	410	418	7.830	39.526
Freiberufl., wissenschaftl. und technische DL	3.726	4.438	68.102	336.989
sonst. Wirtschaftliche DL	5.525	6.394	60.846	352.994
öffentl. Verwaltung u.Ä.	4.048	5.926	51.946	325.970
öffentl. und private DL	14.598	16.588	146.546	1.180.198
<b>INSGESAMT<sup>2)</sup></b>	<b>80.545</b>	<b>81.936</b>	<b>891.494</b>	<b>5.766.861</b>
unter 20	1.540	1.955	14.248	123.908
20 - 25	6.533	7.701	69.277	496.886
25 - 30	7.452	8.417	94.226	599.365
30 - 40	16.387	16.310	205.538	1.264.338
40 - 50	26.178	25.145	282.347	1.800.707
50 - 65	22.003	21.924	220.584	1.449.454
65 und mehr	452	484	5.274	32.202
<b>Mit Hochschul-/ Fachhochschulabschluss</b>	<b>7.479</b>	<b>6.545</b>	<b>104.328</b>	<b>572.794</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

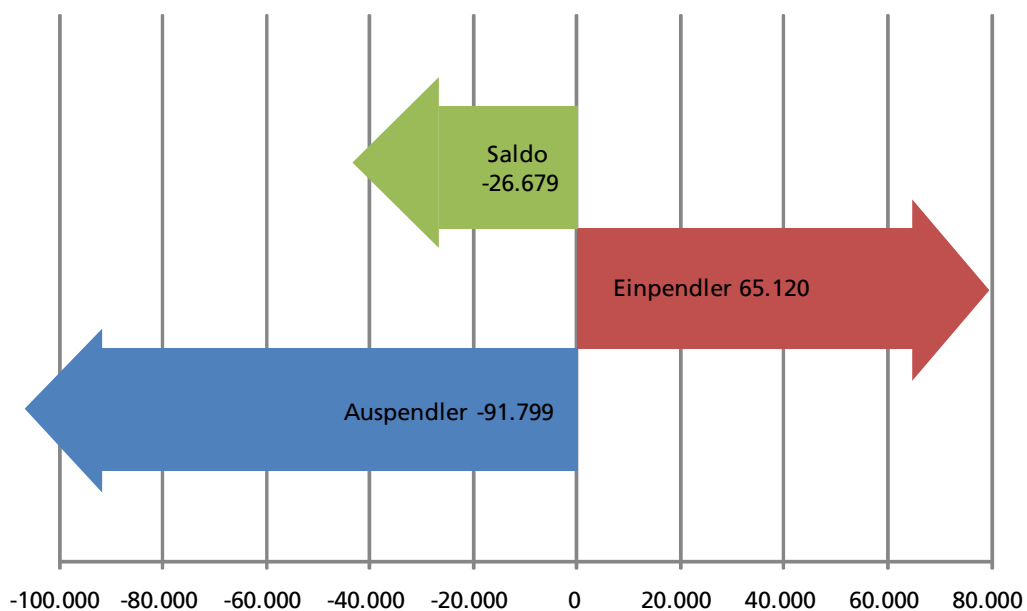
1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich ohne Angabe des Wirtschaftszweiges

\*Die Region Düsseldorf/ Mittlerer Niederrhein umfasst die kreisfreien Städte Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach und die Kreise Mettmann, Viersen sowie den Rhein-Kreis-Neuss.

### 4.3 Berufspendler im Kreis Viersen am 30. Juni 2006

	Auspendler	Einpender	Pendler-saldo	Innerhalb der Wohn-gemeinde	Berufstätige in der Gemeinde	
					wohnend	arbeitend
Brüggen	5.502	2.878	-2.624	2.375	7.877	5.253
Grefrath	5.253	3.667	-1.586	2.436	7.689	6.103
Kempen	10.719	10.098	-621	7.073	17.792	17.171
Nettetal	11.201	6.210	-4.991	9.774	20.975	15.984
Niederkrüchten	5.795	1.692	-4.103	1.808	7.603	3.500
Schwalmtal	7.198	2.981	-4.217	2.472	9.670	5.453
Tönisvorst	11.599	4.967	-6.632	3.445	15.044	8.412
Viersen	17.262	19.255	1.993	18.141	35.403	37.396
Willich	17.270	13.372	-3.898	7.604	24.874	20.976
<b>Kreis Viersen</b>	<b>91.799</b>	<b>65.120</b>	<b>-26.679</b>	<b>55.128</b>	<b>146.927</b>	<b>120.248</b>





Einpendler insgesamt 2006

Ziel-gemeinde:	Wohngemeinde									
	Brüggen	Grefrath	Kempen	Nettetal	Niederkrüchten	Schwalmtal	Tönisvorst	Viersen	Willich	Kreis Viersen
Brüggen		42	33	712	379	257	19	295	46	<b>1.783</b>
Grefrath	88		494	620	56	61	188	686	115	<b>2.308</b>
Kempen	114	834		550	170	76	805	442	266	<b>3.257</b>
Nettetal	1.113	349	259		254	349	103	1.083	128	<b>3.638</b>
Niederkrüchten	270	16	8	149		230	10	193	26	<b>902</b>
Schwalmtal	248	42	14	213	364		40	481	45	<b>1.447</b>
Tönisvorst	45	277	541	151	18	38		401	383	<b>1.854</b>
Viersen	1.113	775	678	2.786	898	1.577	551		904	<b>9.282</b>
Willich	94	158	396	317	156	164	645	913		<b>2.843</b>
<b>Kreis Viersen</b>	<b>3.085</b>	<b>2.493</b>	<b>2.423</b>	<b>5.498</b>	<b>2.295</b>	<b>2.752</b>	<b>2.361</b>	<b>4.494</b>	<b>1.913</b>	<b>27.314</b>

Zielgemeinde:	Krefeld	Mönchengladbach	Düsseldorf	Kreis Kleve	Kreis Wesel	Kreis Heinsberg	Kreis Mettmann	Kreis Neuss	Duisburg	Köln	sonstige	Einpendler insgesamt
Brüggen	51	335	25	65	46	291	19	64	13	8	178	<b>2.878</b>
Grefrath	405	291	35	269	63	43	9	43	71	9	121	<b>3.667</b>
Kempen	2.285	284	119	2.014	872	150	35	214	337	39	492	<b>10.098</b>
Nettetal	247	632	99	349	77	225	33	166	66	27	651	<b>6.210</b>
Niederkrüchten	34	232	20	9	4	309	10	38	8	8	118	<b>1.692</b>
Schwalmtal	78	516	55	83	33	350	34	126	37	12	210	<b>2.981</b>
Tönisvorst	1.648	207	53	400	190	44	22	162	120	12	255	<b>4.967</b>
Viersen	1.105	3.707	444	624	229	1.009	168	830	181	209	1.467	<b>19.255</b>
Willich	2.921	1.847	739	338	337	396	293	1.620	361	132	1.545	<b>13.372</b>
<b>Kreis Viersen</b>	<b>8.774</b>	<b>8.051</b>	<b>1.589</b>	<b>4.151</b>	<b>1.851</b>	<b>2.817</b>	<b>623</b>	<b>3.263</b>	<b>1.194</b>	<b>456</b>	<b>5.037</b>	<b>65.120</b>

Berufspendler: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (einschl. sozialversicherungspflichtiger Studenten), Beamte, Richter, Zeit- und Berufssoldaten, Selbstständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Auszubildende, Beamtenanwärter sowie ab 2000 geringfügig Beschäftigte. Hausfrauen/-männer sowie ehrenamtlich tätige Personen zählen nicht zu den Berufspendlern.

Quelle: IT.NRW



Auspendler insgesamt 2006

Zielgemeinde	Wohngemeinde									Kreis Viersen
	Brüggen	Grefrath	Kempen	Nettetal	Niederkrüchten	Schwalm-tal	Tönis-vorst	Viersen	Willich	
Brüggen		42	33	712	379	257	19	295	46	<b>1.783</b>
Grefrath	88		494	620	56	61	188	686	115	<b>2.308</b>
Kempen	114	834		550	170	76	805	442	266	<b>3.257</b>
Nettetal	1.113	349	259		254	349	103	1.083	128	<b>3.638</b>
Niederkrüchten	270	16	8	149		230	10	193	26	<b>902</b>
Schwalm-tal	248	42	14	213	364		40	481	45	<b>1.447</b>
Tönisvorst	45	277	541	151	18	38		401	383	<b>1.854</b>
Viersen	1.113	775	678	2.786	898	1.577	551		904	<b>9.282</b>
Willich	94	158	396	317	156	164	645	913		<b>2.843</b>
<b>Kreis Viersen</b>	<b>3.085</b>	<b>2.493</b>	<b>2.423</b>	<b>5.498</b>	<b>2.295</b>	<b>2.752</b>	<b>2.361</b>	<b>4.494</b>	<b>1.913</b>	<b>27.314</b>
Krefeld	283	1.089	3.748	969	249	310	5.286	1.718	3.869	<b>17.521</b>
Mönchengladbach	751	333	384	1.353	1.261	2.080	510	4.633	1.652	<b>12.957</b>
Düsseldorf	419	368	1.002	897	627	742	1.140	2.216	4.481	<b>11.892</b>
Kreis Kleve	73	182	577	363	36	36	128	187	109	<b>1.691</b>
Kreis Wesel	32	104	562	134	23	25	222	145	161	<b>1.408</b>
Kreis Heinsberg	126	21	32	135	319	251	39	331	103	<b>1.357</b>
Kreis Mettmann	46	55	132	116	66	93	155	242	453	<b>1.358</b>
Kreis Neuss	200	146	313	423	294	346	514	1.125	2.304	<b>5.665</b>
Duisburg	61	100	488	199	41	54	251	210	330	<b>1.734</b>
Köln	58	31	132	133	73	91	157	364	339	<b>1.378</b>
sonstige	368	331	926	981	511	418	836	1.597	1.556	<b>7.524</b>
<b>Auspendler</b>	<b>5.502</b>	<b>5.253</b>	<b>10.719</b>	<b>11.201</b>	<b>5.795</b>	<b>7.198</b>	<b>11.599</b>	<b>17.262</b>	<b>17.270</b>	<b>91.799</b>

Berufspendler: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (einschl. sozialversicherungspflichtiger Studenten), Beamte, Richter, Zeit- und Berufssoldaten, Selbstständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Auszubildende, Beamtenanwärter sowie ab 2000 geringfügig Beschäftigte. Hausfrauen/-männer sowie ehrenamtlich tätige Personen zählen nicht zu den Berufspendlern.

Quelle: IT.NRW

#### 4.4 Erwerbstätigenrechnung

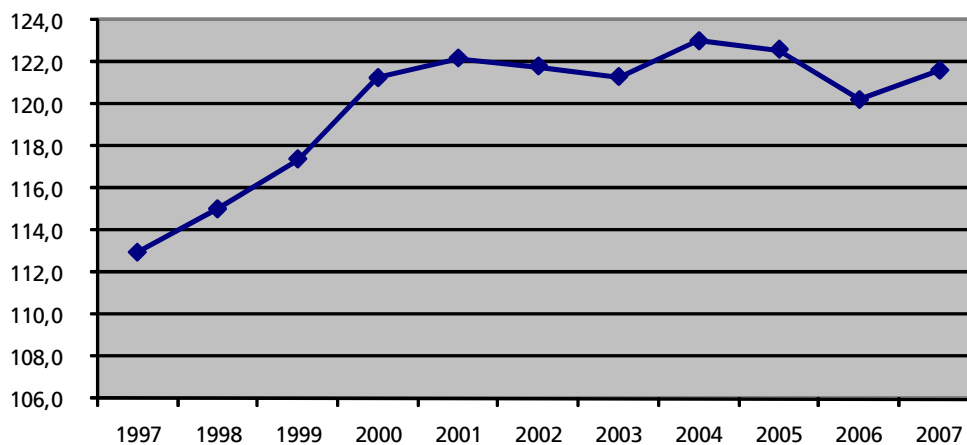
Die Erwerbstätigenrechnung hat die Aufgabe, die durchschnittliche Zahl der Erwerbstätigen sowie deren geleistete Arbeitsstunden in einem bestimmten Berichtszeitraum nach wirtschaftlicher Gliederung und Stellungen im Beruf zu berechnen und zu veröffentlichen. Diese Informationen dienen der aktuellen Arbeitsmarktbeobachtung sowie der Darstellung regionaler und struktureller Entwicklungen. Bei der u.a. Übersicht wird nur die Anzahl der Erwerbstätigen berücksichtigt.

Zwischen den Jahren 1997 und 2007 konnte der Kreis Viersen eine Steigerung der Erwerbstätigenzahlen um 7,7 % verzeichnen.

Erwerbstätige im Kreis Viersen nach Wirtschaftsbereichen									
Jahr	Erwerbstätige insgesamt	Davon							Anteil am Land NRW
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	
			zusammen	darunter Verarbeitendes Gewerbe					
1 000									%
1997	112,9	2,9	31,6	30,7	7,9	32,1	10,5	27,9	1,4
1998	115,0	3,0	31,1	30,4	8,0	31,9	12,5	28,5	1,4
1999	117,4	3,2	31,6	30,9	7,8	32,2	13,4	29,2	1,4
2000	121,2	3,2	31,4	30,7	7,8	33,7	14,9	30,3	1,4
2001	122,2	3,2	30,9	30,0	7,7	33,8	15,4	31,2	1,4
2002	121,8	3,4	29,7	28,8	7,5	34,1	16,0	31,1	1,4
2003	121,3	3,4	28,7	27,9	7,4	34,3	16,3	31,2	1,5
2004	123,0	3,7	28,3	27,4	7,2	34,9	17,0	32,0	1,5
2005	122,6	3,8	34,3	27,2	7,1	35,7	16,7	32,1	1,5
2006	120,2	3,8	33,1	26,2	7,0	35,5	15,9	31,8	1,4
2007	121,6	4,1	33,2	26,2	7,1	35,5	16,6	32,8	1,4

Quelle: IT.NRW

Entwicklung der Erwerbstätigen im Kreis Viersen in 1.000



#### 4.5 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Kreis Viersen

Jahr	Kreis Viersen					Land Nordrhein-Westfalen			Vergleich Kreis mit Land NRW (= 100)		
	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehalts- summe	Gesamtumsatz		Bruttolohn- und -gehalts- summe	Gesamtumsatz		Lohn- und Gehaltssumme	Gesamt- umsatz	Auslands- umsatz
				insgesamt	darunter: Auslandsumsatz		insgesamt	darunter: Auslandsumsatz			
	Anzahl		€ je Beschäftigten			€ je Beschäftigten					
1996	195	23.016	29.580	132.558	33.480	33.088	162.942	48.211	89,4	81,4	69,4
1997	184	21.908	29.641	142.208	36.839	33.545	175.297	54.975	88,4	81,1	67,0
1998	186	22.095	29.984	147.310	41.933	33.759	177.586	56.787	88,8	83,0	73,8
1999	193	21.919	30.536	145.964	42.661	34.372	183.626	60.103	88,8	79,5	71,0
2000	187	20.770	31.662	142.686	41.777	35.254	203.309	70.542	89,8	70,2	59,2
2001	190	20.102	32.730	150.377	43.700	35.589	204.620	72.346	92,0	73,5	60,4
2002	187	19.268	33.225	159.304	45.002	36.452	207.900	74.161	91,1	76,6	60,7
2003	199	19.121	33.903	163.588	43.354	37.107	213.277	76.810	91,4	76,7	56,4
2004	201	19.122	36.322	194.347	53.839	38.003	237.459	89.418	95,6	81,8	60,2
2005	205	18.227	36.181	191.172	51.460	38.602	253.368	98.086	93,7	75,5	52,5
2006	197	17.085	36.918	212.030	58.209	39.294	263.016	106.977	94,0	80,6	54,4
2007	192	17.701	36.447	214.223	57.080	39.725	276.146	115.658	91,7	77,6	49,4
2008	193	17.596	35.506	216.404	58.650	40.739	282.407	117.250	87,2	76,6	50,0

Quelle: IT.NRW

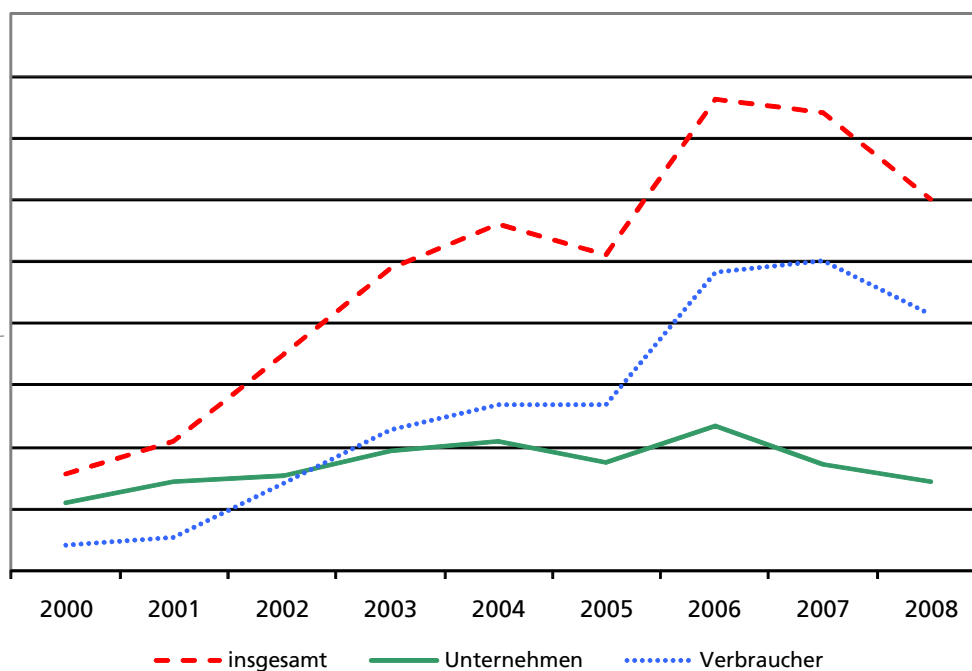


#### 4.6 Insolvenzen im Kreis Viersen

	insgesamt		darunter von			
	Anzahl	Zu- bzw. Abnahme	Unternehmen		Verbrauchern	
		in %	Anzahl	Zu- bzw. Abnahme in %	Anzahl	Zu- bzw. Abnahme in %
2000	156	11,4	109	--	42	162,5
2001	209	34,0	144	32,1	56	33,3
2002	351	67,9	155	7,6	141	151,8
2003	490	39,6	193	24,5	228	61,7
2004	560	14,3	210	8,8	269	18,0
2005	512	-8,6	177	-15,7	269	0,0
2006	764	49,2	234	32,2	482	79,2
2007	741	-3,0	171	-26,9	503	4,4
2008	600	-19,0	144	-15,8	416	-17,3

Quelle: IT.NRW

Entwicklung der Insolvenzen im Kreis Viersen



## 4.7 Landwirtschaft

### 4.7.1 Betriebsfläche (ha) der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe nach Hauptnutzungs- und Kulturarten im Kreis Viersen

Jahr	Ackerland	Gartenland, Obstanlagen, Baumschulen	Dauergrünland					Korb-Weiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Betriebsfläche insgesamt
			insgesamt	davon						
				Wiesen	Mähweiden	Weiden	Streuwiesen			
2001	23.364	640	4.254	779	1.712	1.715	47	15	28.273	<b>28.273</b>
2003	24.161	621	4.298	772	1.834	1.639	53	14	29.094	<b>29.094</b>
2005	24.228	631	4.297	807	1.881	1.547	62	22	29.178	<b>29.178</b>
2007	23.507	686	4.283	807	1.947	1.481	48	26	28.502	<b>28.502</b>

Quelle: IT.NRW

### 4.7.2 Viehwirtschaft

#### Rinderhaltung im Kreis Viersen

Jahr	Rinderhalter		Rinder
	insg.	Milchkuhalter	insg.
1999	412	296	31.646
2001	375	254	30.990
2003	356	242	29.297
2007	303	221	29.277

#### Schweinehaltung im Kreis Viersen

Jahr	Schweinehalter		Schweine
	insg.	darunter Zuchtsauenhalter	insg.
1999	220	79	71.403
2001	184	70	65.705
2003	169	63	62.497
2007	128	50	°

Werte für 2005 liegen von IT.NRW nicht vor

Quelle: IT.NRW



## 4.7.2 Viehwirtschaft

### Geflügelhaltung im Kreis Viersen

Jahr	Hühnerhalter			Hühner insg.	Gänse- halter	Gänse	Enten- halter	Enten	Trut- hühner- halter
	darunter		insg.						
	insg.	Lege- hennen- halter							
1999	121	109	°	140.353	72	4.210	21	413	5
2001	123	103	°	165.326	63	4.498	27	618	8
2003	121	103	°	177.480	69	5.305	27	500	9
2007	62	55	17	29.107	44	°	12	°	1

### Pferdehaltung im Kreis Viersen

Jahr	Pferdehalter		Pferde insg.
	insg.	darunter: Pony- und Kleinpferde- halter	
1999	167	67	1.639
2001	174	82	1.634
2003	194	78	2.028
2007	160	67	°

### Schafhaltung im Kreis Viersen

Jahr	Schaf- halter	Schafe
		insg.
1999	48	3.775
2001	45	3.263
2003	45	3.305
2007	37	2.879

Werte für 2005 liegen von IT.NRW nicht vor

Quelle: IT.NRW

## 5. Finanzen

### 5.1 Gemeindeeinnahmen

#### 5.1.1 Verwaltungshaushalt

#### 5.1.2 Vermögenshaushalt

### 5.2 Gemeindeausgaben

#### 5.2.1 Verwaltungshaushalt

#### 5.2.2 Vermögenshaushalt

### 5.3 Verbindlichkeiten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Kreis Viersen zum 31. Dezember

#### 5.3.1 Verbindlichkeiten in 1.000 Euro

#### 5.3.2 Verbindlichkeiten je Einwohner

### 5.4 Steuereinnahmekraft

#### 5.4.1 Steuereinnahmekraft in 1.000 Euro

#### 5.4.2 Steuereinnahmekraft je Einwohner

#### 5.4.3 Steuereinnahmekraft im Kreisvergleich

### 5.5 Umsatzsteuerpflichtige und deren Umsätze

## 5. Finanzen

### Erläuterungen

Die Darstellung der Gemeindeeinnahmen und -ausgaben differenziert nach Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wird letztmalig für das Jahr 2008 in dieser Form veröffentlicht. Mit Ablauf des Jahres 2008 gehört das kamerale Rechnungswesen der Vergangenheit an. Mit der Einführung des NKF (Neues Kommunales Finanzmanagement) am 01.01.2009 buchen alle Kommunen ihre Rechnungsfälle doppisch.

#### 5.1 Gemeindeeinnahmen

##### 5.1.1 Verwaltungshaushalt

Bruttoeinnahmen der Gemeinden 2008					
	Bruttoeinnahmen	Verwaltungshaushalt insgesamt	Steuern und ähnliche Einnahmen	Allgemeine Zuweisungen u. Umlagen von Gemeinden	Gebühren und zweck- gebundene Abgaben
Brüggen	28.206	25.670	13.609	5.532	4.187
Grefrath	31.804	26.010	13.840	4.126	6.785
Kempen, Stadt	76.885	67.959	38.364	6.531	12.971
Nettetal, Stadt	71.471	66.117	38.370	14.385	8.007
Niederkrüchten	28.685	23.717	10.321	5.602	4.475
Schwalmtal	30.247	25.975	12.484	7.968	2.497
Tönisvorst, Stadt	47.445	42.683	24.942	7.187	4.452
Viersen, Stadt	140.036	131.170	64.572	28.885	15.578
Willich, Stadt	106.606	95.594	62.354	5.776	12.150
<b>Viersen, Kreis</b>	<b>561.385</b>	<b>504.895</b>	<b>278.856</b>	<b>85.992</b>	<b>71.102</b>

##### 5.1.2 Vermögenshaushalt

Bruttoeinnahmen der Gemeinden 2008					
	Bruttoeinnahmen	Vermögenshaushalt insgesamt	Beiträge und ähnliche Entgelte	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	Kredite und innere Darlehen
Brüggen	28.206	2.536	201	1.042	-
Grefrath	31.804	5.794	112	1.274	3.951
Kempen, Stadt	76.885	8.926	215	2.439	2.529
Nettetal, Stadt	71.471	5.355	143	3.692	-
Niederkrüchten	28.685	4.968	140	4.349	-
Schwalmtal	30.247	4.273	441	1.816	1.650
Tönisvorst, Stadt	47.445	4.762	151	1.498	1.587
Viersen, Stadt	140.036	8.866	755	3.504	4.549
Willich, Stadt	106.606	11.012	835	3.379	-
<b>Viersen, Kreis</b>	<b>561.385</b>	<b>56.492</b>	<b>2.993</b>	<b>22.993</b>	<b>14.266</b>

Quelle: IT.NRW

## 5.2 Gemeindeausgaben

### 5.2.1 Verwaltungshaushalt

Bruttoausgaben der Gemeinden 2008				
	Bruttoausgaben insgesamt	Verwaltungshaushalt insgesamt	Personalausgaben	Laufender Sachaufwand
Brüggen	24.862	21.158	4.720	5.972
Grefrath	25.312	20.992	4.701	5.454
Kempen, Stadt	77.125	60.618	18.940	14.012
Nettetal, Stadt	67.347	60.125	12.755	11.495
Niederkrüchten	26.489	21.376	6.376	6.311
Schwalmtal	31.889	27.896	4.501	8.542
Tönisvorst, Stadt	31.175	28.310	11.645	3.974
Viersen, Stadt	133.914	124.624	39.034	28.867
Willich, Stadt	102.616	89.704	23.494	31.484
<b>Viersen, Kreis</b>	<b>520.729</b>	<b>454.803</b>	<b>126.166</b>	<b>116.111</b>

### 5.2.2 Vermögenshaushalt

Bruttoausgaben der Gemeinden 2008				
	Vermögenshaushalt insgesamt	Tilgung von Krediten und inneren Darlehen	Ausgaben für Sachinvestitionen	Nettoausgaben
Brüggen	3.704	480	1.326	17.448
Grefrath	4.320	1.239	2.518	19.492
Kempen, Stadt	16.507	5.195	9.578	65.061
Nettetal, Stadt	7.222	3.412	2.984	46.651
Niederkrüchten	5.112	1	1.389	14.828
Schwalmtal	3.993	2.243	1.736	20.480
Tönisvorst, Stadt	2.865	1.850	1.012	19.239
Viersen, Stadt	9.290	2.687	6.003	91.536
Willich, Stadt	12.912	2.535	7.832	88.648
<b>Viersen, Kreis</b>	<b>65.925</b>	<b>19.642</b>	<b>34.378</b>	<b>383.383</b>

Quelle: IT.NRW

## 5.3 Verbindlichkeiten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Kreis Viersen zum 31. Dezember

### 5.3.1 Verbindlichkeiten in 1.000 Euro

2008	Verbindlichkeiten in 1.000 EUR					
	insgesamt	Schulden				Kassenver- stärkungskredite (Kernhaushalt)
		zusammen	Kern- haushalt <sup>1)</sup>	Sonder- rechnungen <sup>2)3)</sup>	Anstalten der öff. Rechts <sup>3)4)</sup>	
Kreis	31.020	31.020	31.020	--	--	--
Brüggen	229	229	92	137	--	--
Grefrath	16.629	16.629	16.629	--	--	--
Kempen	49.385	49.385	49.385	--	--	--
Nettetal	68.837	68.361	23.827	44.534	--	476
Niederkrüchten	1.204	1.204	1.204	--	--	--
Schwalmtal	24.952	17.702	9.267	--	8.435	7.250
Tönisvorst	14.742	14.742	2.045	12.697	--	--
Viersen	111.948	106.948	59.744	47.204	--	5.000
Willich	45.706	45.706	24.615	21.091	--	--
<b>Kreis Viersen insg.</b>	<b>364.652</b>	<b>351.926</b>	<b>217.828</b>	<b>125.663</b>	<b>8.435</b>	<b>12.726</b>

Quelle: IT.NRW



### 5.3.2 Verbindlichkeiten je Einwohner

2008	Verbindlichkeiten je Einwohner					
	insgesamt	Schulden				Kassenver- stärkungskredite (Kernhaushalt)
		zusammen	Kern- haushalt <sup>1)</sup>	Sonder- rechnungen <sup>2)3)</sup>	Anstalten der öff. Rechts <sup>3)4)</sup>	
Kreis		102,37	102,37	--		--
Brüggen		14,21	5,71	8,50	--	--
Grefrath		1.049,68	1.049,68	--	--	--
Kempen		1.362,57	1.362,57	--	--	--
Nettetal		1.618,55	564,14	1.054,41	--	11,27
Niederkrüchten		78,27	78,27	--	--	--
Schwalmtal		919,16	481,18	--	437,98	376,45
Tönisvorst		486,95	67,55	419,40	--	--
Viersen		1.411,63	788,57	623,06	--	66,00
Willich		880,52	474,20	406,32	--	--
<b>Kreis Viersen insg.</b>		<b>1.161,38</b>	<b>718,84</b>	<b>414,70</b>	<b>27,84</b>	<b>42,00</b>

Quelle: IT.NRW

- 1) Um Doppelzählungen bei einem konsolidierten Ergebnis zu vermeiden, werden ab dem Jahr 2008 die vom Kernhaushalt an Sonderrechnungen, Anstalten öffentlichen Rechts (AÖR) und rechtlich selbstständige Unternehmen weitergeleiteten Darlehen nicht mehr bei den Schulden der Verwaltung dargestellt
- 2) Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen (einschl. kommunaler Krankenhäuser ohne eigene Rechtspersönlichkeit)
- 3) Schulden der Sonderrechnungen und AÖR, die aus Vermögensübertragungen aus dem Kernhaushalt der Trägergemeinde resultieren, sind ab 2008 nicht mehr berücksichtigt
- 4) AÖR in kommunaler Trägerschaft



## 5.4 Steuereinnahmekraft

### 5.4.1 Steuereinnahmekraft in 1.000 Euro

Steuereinnahmekraft in 1.000 EUR								
2008	insgesamt <sup>1)</sup>	Realsteueraufbringungskraft			Gemeindeanteil an der		Gewerbe- steuer- umlage <sup>2)</sup>	
		zusammen	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Einkommen- steuer		Umsatz- steuer
Brüggen	14.379	9.784	75	2.870	6.839	5.643	379	1.427
Grefrath	13.835	8.609	70	1.485	7.054	5.851	518	1.143
Kempen	39.795	27.914	137	5.248	22.529	14.293	1.542	3.954
Nettetal	39.662	26.508	170	6.128	20.210	14.512	1.445	2.803
Niederkrüchten	10.723	5.300	45	2.004	3.251	5.594	247	418
Schwalmtal	12.691	5.732	80	2.430	3.222	7.060	349	450
Tönisvorst	25.862	13.765	112	3.948	9.705	13.040	701	1.644
Viersen	62.356	37.444	148	9.932	27.364	25.699	3.539	4.326
Willich	65.180	48.373	168	8.454	39.751	21.346	1.573	6.112
<b>Kreis Viersen</b>	<b>284.483</b>	<b>183.429</b>	<b>1.005</b>	<b>42.499</b>	<b>139.925</b>	<b>113.038</b>	<b>10.293</b>	<b>22.277</b>

1) Steuereinnahmekraft insgesamt gleich Realsteueraufbringungskraft zuzüglich Gemeindeanteil an Einkommen- und Umsatzsteuer, abzüglich Gewerbesteuerumlage einschließlich Erhöhungsbetrag

2) inkl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage)

Quelle: IT.NRW



## 5.4.2 Steuereinnahmekraft je Einwohner

Steuereinnahmekraft je Einwohner								
2008	insgesamt <sup>1)</sup>	Realsteueraufbringungskraft				Gemeindeanteil an der		Gewerbesteuerumlage <sup>2)</sup>
		zusammen	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Einkommensteuer	Umsatzsteuer	
Brüggen	892,11	607,02	4,65	178,06	424,31	350,11	23,51	88,53
Grefrath	873,31	543,43	4,42	93,74	445,27	369,33	32,70	72,15
Kempen	1.097,97	770,17	3,78	144,80	621,59	394,35	42,54	109,09
Nettetal	939,05	627,62	4,03	145,09	478,50	343,59	34,21	66,37
Niederkrüchten	697,12	344,56	2,93	130,28	211,35	363,67	16,06	27,17
Schwalmtal	658,95	297,62	4,15	126,17	167,30	366,58	18,12	23,37
Tönisvorst	854,27	454,68	3,70	130,41	320,57	430,73	23,16	54,30
Viersen	823,04	494,22	1,95	131,09	361,18	339,21	46,71	57,10
Willich	1.255,69	931,91	3,24	162,87	765,80	411,23	30,30	117,75
<b>Kreis Viersen</b>	<b>938,81</b>	<b>605,33</b>	<b>3,32</b>	<b>140,25</b>	<b>461,76</b>	<b>373,03</b>	<b>33,97</b>	<b>73,52</b>

1) Steuereinnahmekraft insgesamt gleich Realsteueraufbringungskraft zuzüglich Gemeindeanteil an Einkommen- und Umsatzsteuer, abzüglich Gewerbesteuerumlage einschließlich Erhöhungsbetrag

2) inkl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage)

Quelle: IT.NRW





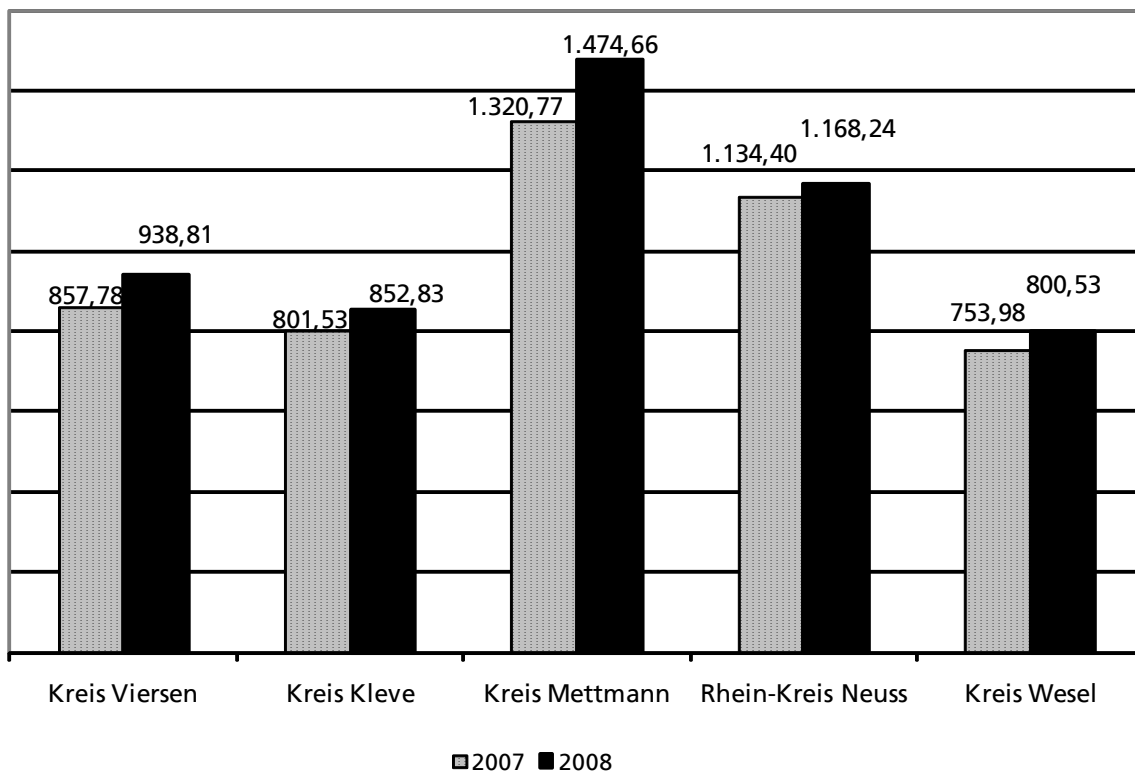
### 5.4.3 Steuereinnahmekraft im Kreisvergleich

Steuereinnahmekraft je Einwohner		
insgesamt*)	2007	2008
Kreis Viersen	857,78	938,81
Kreis Kleve	801,53	852,83
Kreis Mettmann	1.320,77	1.474,66
Rhein-Kreis Neuss	1.134,40	1.168,24
Kreis Wesel	753,98	800,53

\*) Steuereinnahmekraft insgesamt gleich Realsteueraufbringungskraft zuzüglich Gemeindeanteil an Einkommen- und Umsatzsteuer, abzüglich Gewerbesteuerumlage einschließlich Erhöhungsbetrag

Quelle: IT.NRW

Steuereinnahmekraft je Einwohner im Kreisvergleich



## 5.5 Umsatzsteuerpflichtige und deren Umsätze

### Umsatzsteuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten

2006	Insgesamt		Davon									
	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Lieferungen u. Leistungen	Verarb. Gewerbe		Baugewerbe		Handel		Verkehr u. Nachrichtenübermittlung		Sonst. Wirtschaftsbereiche	
			Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Lieferungen u. Leistungen
			Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR
Brüggen	752	601.699	69	109.244	79	30.319	223	369.528	30	22.073	351	70.535
Grefrath	563	1.719.103	59	1.513.451	67	19.607	152	106.989	17	14.783	268	64.273
Kempen	1.647	1.714.182	156	525.597	163	86.075	404	645.271	49	87.442	875	369.797
Nettetal	1.759	1.811.167	201	743.453	172	57.916	454	574.619	88	207.456	844	227.724
Niederkrüchten	636	325.912	53	18.717	75	43.434	160	183.451	28	29.938	320	50.372
Schwalmtal	743	485.853	61	79.626	102	70.797	165	241.816	25	15.183	390	78.431
Tönisvorst	1.196	982.076	114	214.602	137	37.866	317	536.293	36	12.493	592	180.821
Viersen	3.110	2.612.110	322	759.219	392	179.221	817	1.179.086	86	36.704	1.493	457.881
Willich	2.473	4.408.529	240	476.842	243	96.529	665	3.213.876	97	160.890	1.228	460.392
<b>Kreis Viersen</b>	<b>12.879</b>	<b>14.660.631</b>	<b>1.275</b>	<b>4.440.751</b>	<b>1.430</b>	<b>621.764</b>	<b>3.357</b>	<b>7.050.929</b>	<b>456</b>	<b>586.962</b>	<b>6.361</b>	<b>1.960.226</b>

1) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen + Leistungen von mehr als 17.500 EUR

Quelle: IT.NRW



## 5.5 Umsatzsteuerpflichtige und deren Umsätze

Umsatzsteuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer-Vorauszahlung nach Gemeinden

2006	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer	Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer-Vorauszahlung
		insgesamt	davon Lieferungen und Leistungen			
	Anzahl	1.000 EUR				
Brüggen	752	746.921	601.699	89.604	65.945	23.658
Grefrath	563	1.970.967	1.719.103	272.449	224.620	48.457
Kempen	1.647	1.820.890	1.714.182	221.074	169.622	51.451
Nettetal	1.759	2.073.007	1.811.167	259.318	201.370	57.947
Niederkrüchten	636	372.696	325.912	43.617	29.869	13.748
Schwalmtal	743	535.367	485.853	58.111	41.888	16.223
Tönisvorst	1.196	1.035.698	982.076	129.050	105.239	23.781
Viersen	3.110	3.008.971	2.612.110	377.181	276.501	100.663
Willich	2.473	5.449.941	4.408.529	684.294	533.353	150.936
<b>Kreis Viersen</b>	<b>12.879</b>	<b>17.014.458</b>	<b>14.660.631</b>	<b>2.134.698</b>	<b>1.648.407</b>	<b>486.864</b>

Quelle: IT.NRW

## 6. Bildung

### 6.1 Schulen im Kreis Viersen

#### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen im Kreis Viersen

#### 6.1.2 Berufsbildende Schulen

#### 6.1.3 Förderschulen

### 6.2 Schülerprognose

#### 6.2.1 Schülerbestandsprognose

#### 6.2.2 Voraussichtliche Schulabschlüsse

### 6.3 Tageseinrichtungen für Kinder

## 6. Bildung

### 6.1 Schulen im Kreis Viersen

#### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen im Kreis Viersen

##### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand			Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %	7. Schuljahrgang	
1998	55	14.925	8,7	716	11	4.435	15,4	744	299
1999	57	15.035	8,7	735	11	4.461	15,3	841	287
2000	57	15.202	8,4	741	11	4.624	14,3	833	296
2001	57	15.059	8,3	744	11	4.965	13,9	945	301
2002	57	14.732	8,4	723	11	5.284	14,4	899	313
2003	57	14.770	8,2	728	11	5.400	14,5	982	335
2004	57	14.322	8,1	715	11	5.340	13,5	1.004	343
2005	57	13.924	7,9	729	11	5.093	13,9	858	334
2006	56	13.378	7,7	710	11	4.922	13,7	808	336
2007	56	12.774	7,3	691	11	4.541	13,9	741	311
2008	54	12.272	7,0	681	11	4.182	14,4	708	292

##### Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien				Gesamtschulen <sup>1)</sup>			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	7	4.638	773	245	11	9.095	1.112	573	4	3.724	568	255
1999	7	4.824	812	257	11	9.214	1.149	577	4	3.909	586	273
2000	7	4.953	948	266	11	9.229	1.215	572	4	4.008	561	287
2001	8	5.205	972	282	11	9.296	1.257	566	4	3.982	558	276
2002	8	5.374	898	287	11	9.605	1.247	564	4	4.069	551	274
2003	8	5.562	970	290	11	9.948	1.286	581	4	4.107	552	271
2004	8	5.739	1.004	291	11	10.405	1.384	595	4	4.134	558	273
2005	8	5.693	1.011	300	11	10.826	1.368	622	4	4.133	557	286
2006	8	5.654	980	297	11	11.124	1.425	659	4	4.047	554	284
2007	8	5.742	943	287	11	11.410	1.324	682	4	4.024	559	286
2008	8	5.647	890	304	11	11.402	1.326	698	4	4.088	543	286

1) ohne freie Waldorfschulen

Quelle: IT.NRW

### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Gemeinde Brüggen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Gesamtschulen <sup>1)</sup>			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insg	ausl. %			insg	7. Schuljahrgang	
1997	3	797	7,8	35	1	867	115	59
1998	3	821	7,3	36	1	923	142	63
1999	3	855	6,3	38	1	952	144	64
2000	3	883	6,5	38	1	908	140	64
2001	3	857	6,9	39	1	894	135	61
2002	3	843	6,2	39	1	892	118	60
2003	3	837	6,8	38	1	856	119	57
2004	3	829	6,9	40	1	835	112	54
2005	3	788	6,5	38	1	825	114	56
2006	3	775	6,2	38	1	787	106	56
2007	3	715	6,4	38	1	773	116	57
2008	3	676	6,4	32	1	789	110	56

### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Gemeinde Grefrath

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen					Gymnasien			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand			Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insg	ausl. %			insg	ausl. %	7. Schuljahrgang			insg	ausl. %	
1997	3	846	5,4	41	1	288	7,6	40	20	1	1.139	135	67
1998	3	872	5,3	39	1	296	9,1	49	18	1	1.153	137	64
1999	3	890	5,6	44	1	289	8,3	49	18	1	1.148	181	64
2000	3	889	4,7	42	1	295	5,8	49	18	1	1.151	161	64
2001	3	871	5,4	41	1	327	4,9	58	18	1	1.178	159	63
2002	3	816	5,6	41	1	352	5,1	62	19	1	1.174	134	65
2003	3	788	5,3	39	1	403	5,7	60	22	1	1.185	164	67
2004	3	741	5,0	38	1	383	3,1	75	23	1	1.222	136	68
2005	3	685	3,8	37	1	384	3,9	74	24	1	1.229	146	67
2006	3	628	5,1	32	1	377	3,7	48	26	1	1.238	157	68
2007	3	600	3,5	31	1	345	5,8	53	24	1	1.272	129	71
2008	3	581	3,3	34	1	314	8,0	51	21	1	1.254	155	73

1) ohne freie Waldorfschulen

Quelle: IT.NRW

## 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Stadt Kempen

### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		7. Schuljahrgang	Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %		
1998	7	1.925	6,3	98	1	742	11,5	116	54
1999	7	1.893	6,7	99	1	770	11,8	132	53
2000	7	1.858	6,6	98	1	797	10,5	152	52
2001	7	1.836	6,9	97	1	815	9,7	163	52
2002	7	1.771	7,5	94	1	852	9,9	135	52
2003	7	1.723	7,6	96	1	859	10,6	164	53
2004	7	1.632	7,2	93	1	838	11,0	162	53
2005	7	1.577	6,5	93	1	778	10,8	137	53
2006	7	1.531	6,1	92	1	712	11,4	133	51
2007	7	1.477	4,4	89	1	621	12,1	90	44
2008	7	1.466	4,6	86	1	537	15,1	91	39

### Realschulen und Gymnasien

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	1	817	131	42	2	1.659	211	105
1999	1	845	124	44	2	1.628	169	107
2000	1	879	184	51	2	1.561	191	103
2001	1	905	152	50	2	1.530	191	101
2002	1	945	151	50	2	1.507	173	99
2003	1	961	166	52	2	1.542	200	96
2004	1	982	182	51	2	1.585	211	94
2005	1	997	187	55	2	1.681	216	96
2006	1	988	168	54	2	1.803	215	109
2007	1	998	176	51	2	1.833	239	116
2008	1	985	145	54	2	1.886	225	117

Quelle: IT.NRW

## 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Stadt Nettetal

### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand			Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %	7. Schuljahrgang	
1998	9	2.032	11,9	104	2	623	19,9	122	45
1999	9	2.110	12,2	112	2	650	20,5	140	41
2000	9	2.117	12,6	110	2	726	19,8	135	45
2001	9	2.017	12,6	105	2	777	18,8	135	47
2002	9	2.010	13,0	103	2	811	18,9	152	49
2003	9	2.010	11,9	100	2	848	17,1	163	51
2004	9	2.020	11,6	103	2	865	16,4	155	50
2005	9	2.029	12,8	105	2	833	16,9	151	53
2006	9	1.952	11,9	103	2	803	16,8	142	51
2007	9	1.902	12,5	103	2	749	17,9	115	46
2008	9	1.800	11,7	105	2	730	16,0	133	47

### Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien				Gesamtschulen <sup>1)</sup>			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	1	571	85	30	1	790	87	54	1	737	115	49
1999	1	592	90	30	1	789	87	53	1	788	119	55
2000	1	600	133	30	1	796	85	48	1	807	113	62
2001	1	637	122	32	1	812	100	50	1	816	114	58
2002	1	621	112	33	1	855	114	47	1	841	119	59
2003	1	625	118	34	1	909	123	49	1	868	119	60
2004	1	633	89	32	1	911	112	50	1	880	119	61
2005	1	623	110	31	1	903	136	50	1	861	121	63
2006	1	594	107	32	1	947	92	53	1	850	120	61
2007	1	596	94	29	1	1.016	98	57	1	850	117	60
2008	1	616	83	33	1	1.001	107	58	1	854	112	61

1) ohne freie Waldorfschulen

Quelle: IT.NRW



## 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Gemeinde Niederkrüchten

### Grund-, Haupt- und Realschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen					Realschulen			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand			Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	3	661	6,2	33	1	255	10,6	47	15	0	0	0	0
1999	3	671	5,7	31	1	263	10,6	45	16	0	0	0	0
2000	3	710	4,6	34	1	268	10,1	37	20	0	0	0	0
2001	3	758	4,6	39	1	293	8,2	57	18	1	60	0	4
2002	3	771	4,9	38	1	342	8,5	57	18	1	119	0	6
2003	3	788	5,0	36	1	362	8,3	61	18	1	201	61	9
2004	3	771	5,2	37	1	384	9,9	81	22	1	277	62	12
2005	3	759	5,0	40	1	378	9,5	56	22	1	336	81	14
2006	3	728	5,1	35	1	382	8,9	65	23	1	407	80	17
2007	3	701	2,0	35	1	356	9,6	68	22	1	411	57	18
2008	3	633	2,8	33	1	314	9,9	49	22	1	406	71	21

Quelle: IT.NRW

### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Gemeinde Schwalmtal

#### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		7. Schuljahrgang	Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %		
1998	3	1.122	7,1	52	1	507	13,8	80	32
1999	3	1.120	6,8	52	1	507	13,4	93	33
2000	3	1.130	5,8	54	1	511	10,8	81	32
2001	3	1.112	5,3	51	1	543	12,2	90	34
2002	3	1.095	5,5	47	1	583	11,3	87	35
2003	3	1.106	5,1	48	1	541	10,2	108	36
2004	3	1.083	4,3	52	1	522	8,1	95	37
2005	3	1.059	5,1	52	1	481	7,5	66	32
2006	3	979	4,3	47	1	484	8,1	66	32
2007	3	896	3,1	46	1	436	7,1	77	30
2008	3	846	2,8	43	1	388	6,4	76	26

#### Realschulen und Gymnasien

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	1	878	126	46	1	956	126	60
1999	1	909	156	49	1	957	105	59
2000	1	895	177	47	1	922	111	60
2001	1	903	183	48	1	906	111	55
2002	1	898	149	50	1	909	111	55
2003	1	905	146	48	1	923	112	53
2004	1	895	139	49	1	908	103	53
2005	1	850	146	49	1	955	126	53
2006	1	844	138	45	1	963	109	59
2007	1	877	148	48	1	990	123	62
2008	1	883	157	46	1	958	112	60

Quelle: IT.NRW

### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Stadt Tönisvorst

#### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		7. Schuljahrgang	Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %		
1998	5	1.499	6,1	72	1	440	10,5	82	29
1999	6	1.541	5,9	78	1	418	8,6	77	26
2000	6	1.559	5,4	77	1	422	9,0	84	28
2001	6	1.541	5,1	77	1	451	10,9	94	26
2002	6	1.492	5,0	78	1	435	11,3	69	28
2003	6	1.464	5,3	76	1	418	12,0	68	30
2004	6	1.327	5,8	64	1	410	9,8	67	30
2005	6	1.281	6,2	63	1	367	12,5	60	26
2006	5	1.228	5,5	64	1	363	12,1	63	25
2007	5	1.134	5,8	61	1	342	11,7	49	21
2008	4	1.117	5,5	58	1	304	9,2	49	19

#### Realschulen und Gymnasien

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	1	571	112	30	1	910	113	58
1999	1	611	96	34	1	904	127	57
2000	1	633	113	36	1	913	132	57
2001	1	678	151	39	1	878	115	52
2002	1	705	116	41	1	905	141	52
2003	1	768	139	39	1	904	111	53
2004	1	797	137	41	1	932	129	54
2005	1	753	137	41	1	993	118	56
2006	1	735	148	40	1	892	127	56
2007	1	719	118	38	1	854	104	57
2008	1	673	92	39	1	819	76	58

Quelle: IT.NRW

## 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Stadt Viersen

### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		7. Schuljahrgang	Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %		
1998	14	3.436	12,6	165	3	1.132	19,2	176	77
1999	14	3.414	12,0	161	3	1.132	19,9	218	73
2000	14	3.432	11,6	167	3	1.167	18,4	232	73
2001	14	3.474	11,3	170	3	1.233	17,6	241	74
2002	14	3.348	11,0	161	3	1.317	18,3	238	81
2003	14	3.369	10,5	166	3	1.340	17,3	238	87
2004	14	3.299	9,8	165	3	1.296	15,3	252	86
2005	14	3.201	8,1	171	3	1.260	15,0	223	84
2006	14	3.122	8,1	173	3	1.220	14,2	196	87
2007	14	3.016	8,0	162	3	1.136	14,1	200	82
2008	14	2.938	7,0	167	3	1.077	13,8	178	75

### Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien				Gesamtschulen <sup>1)</sup>			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	2	1.253	233	69	3	2.348	287	158	1	1.210	174	85
1999	2	1.271	236	70	3	2.363	309	157	1	1.222	177	83
2000	2	1.278	215	69	3	2.366	289	152	1	1.251	169	84
2001	2	1.302	227	69	3	2.370	323	150	1	1.218	174	82
2002	2	1.342	241	67	3	2.501	323	149	1	1.256	169	80
2003	2	1.318	209	68	3	2.618	298	157	1	1.271	178	82
2004	2	1.326	260	67	3	2.781	366	163	1	1.286	178	82
2005	2	1.322	205	69	3	2.929	359	176	1	1.289	174	88
2006	2	1.319	208	68	3	3.025	373	182	1	1.291	180	88
2007	2	1.420	237	66	3	3.111	376	186	1	1.284	178	86
2008	2	1.394	245	73	3	3.148	368	190	1	1.306	177	87

1) ohne freie Waldorfschulen

Quelle: IT.NRW

## 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen in der Stadt Willich

### Grund- und Hauptschulen

Jahr (15. Oktober)	Grundschulen				Hauptschulen				
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand			Lehrkräfte
		insgesamt	ausländisch %			insgesamt	ausländisch %	7. Schuljahrgang	
1998	8	2.557	7,1	117	1	440	19,3	72	29
1999	9	2.541	8,2	120	1	432	18,1	87	27
2000	9	2.624	7,9	121	1	438	18,9	63	28
2001	9	2.593	7,6	125	1	526	18,1	107	32
2002	9	2.586	8,0	122	1	592	20,8	99	31
2003	9	2.685	7,9	129	1	629	25,1	120	38
2004	9	2.620	8,6	123	1	642	24,5	117	42
2005	9	2.545	9,1	130	1	612	26,1	91	40
2006	9	2.435	9,3	126	1	581	26,9	95	51
2007	9	2.333	9,3	126	1	556	24,6	89	42
2008	9	2.215	9,7	123	1	518	28,2	81	43

### Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen

Jahr (15. Oktober)	Realschulen				Gymnasien				Gesamtschulen <sup>1)</sup>			
	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte	Anzahl	Schülerbestand		Lehrkräfte
		insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang			insgesamt	7. Schuljahrgang	
1998	1	548	86	28	2	1.279	151	74	1	854	137	58
1999	1	596	110	30	2	1.425	171	80	1	947	146	71
2000	1	668	126	33	2	1.520	246	88	1	1.042	139	77
2001	1	720	137	40	2	1.622	258	95	1	1.054	135	75
2002	1	744	129	40	2	1.754	251	97	1	1.080	145	75
2003	1	784	131	40	2	1.867	278	106	1	1.112	136	72
2004	1	829	135	39	2	2.066	327	113	1	1.133	149	76
2005	1	812	145	41	2	2.196	267	124	1	1.158	148	79
2006	1	767	131	41	2	2.256	352	132	1	1.119	148	79
2007	1	721	113	37	2	2.334	255	133	1	1.117	148	83
2008	1	690	97	38	2	2.336	283	142	1	1.139	144	82

1) ohne freie Waldorfschulen

Quelle: IT.NRW



### 6.1.1 Allgemeinbildende Schulen im Kreis Viersen

#### Weiterbildungskolleg (Abendgymnasium)

Jahr	Schüler			Lehrer	Schulentlassungen mit		
	insgesamt	davon			Fachober- schulreife	Fachhoch- schulreife	Hoch- schulreife
		weiblich	Ausländer				
1997	491	263	62	35	3	6	84
1998	546	261	91	36	4	36	107
1999	543	285	86	37	3	42	68
2000	491	251	75	35	4	31	59
2001	472	221	73	34	0	24	52
2002	514	258	62	35	0	51	50
2003	591	299	64	32	1	55	41
2004	583	314	50	32	1	55	41
2005	532	278	54	33	1	27	66
2006	509	239	46	33	0	53	65
2007	497	239	44	30	0	59	66
2008	481	244	38	30	0	56	59

Quelle: IT.NRW

## 6.1.2 Berufsbildende Schulen

### Kreis Viersen insgesamt

Jahr	Berufsbildende Schulen				
	Anzahl	Klassen	Schüler/innen	Schulabsolventen/ -abgänger	Hauptamtl./ hauptberufl. Lehrkräfte
2000/01	2	269	5.187	1.844	220
2001/02	2	261	5.146	1.952	213
2002/03	2	253	5.018	1.798	212
2003/04	2	251	5.092	1.788	210
2004/05	2	251	5.092	1.788	210
2005/06	2	257	5.407	2.073	210
2006/07	2	251	5.455	2.313	218
2007/08	2	264	5.804	2.503	229
2008/09	2	280	6.138	2.793	240

### Stadt Kempen

Jahr	Berufsbildende Schulen				
	Anzahl	Klassen	Schüler/innen	Schulabsolventen/ -abgänger	Hauptamtl./ hauptberufl. Lehrkräfte
2000/01	1	154	3.000	1.046	125
2001/02	1	149	2.922	1.102	122
2002/03	1	148	2.867	1.021	123
2003/04	1	149	2.966	985	123
2004/05	1	152	3.038	1.031	125
2005/06	1	153	3.261	1.131	126
2006/07	1	154	3.407	1.332	133
2007/08	1	165	3.616	1.478	141
2008/09	1	170	3.813	1.652	152

### Stadt Viersen

Jahr	Berufsbildende Schulen				
	Anzahl	Klassen	Schüler/innen	Schulabsolventen/ -abgänger	Hauptamtl./ hauptberufl. Lehrkräfte
2000/01	1	115	2.187	798	95
2001/02	1	112	2.224	850	91
2002/03	1	105	2.151	777	89
2003/04	1	102	2.126	803	87
2004/05	1	102	2.120	785	88
2005/06	1	104	2.146	942	84
2006/07	1	97	2.048	981	85
2007/08	1	99	2.188	1.025	88
2008/09	1	110	2.325	1.141	88

Quelle: IT.NRW

### 6.1.3 Förderschulen

#### Förderschulen im Kreis Viersen

Jahr	Schulen für														
	Lernen			geistige Entwicklung			emotionale und soziale Entwicklung			Sprache			Kranke		
	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer
1997	6	765	86	1	150	43	1	154	26	1	149	16	1	142	30
1998	6	762	80	1	158	44	1	155	28	1	154	18	1	138	30
1999	6	790	97	1	162	43	1	161	30	1	173	22	1	151	31
2000	6	818	95	1	168	49	1	129	30	1	168	25	1	150	32
2001	6	816	100	1	173	49	1	142	33	1	170	27	1	121	35
2002	6	831	99	1	178	47	1	148	34	1	181	27	1	149	32
2003	6	860	100	1	192	49	1	140	37	1	199	27	1	155	30
2004	6	901	96	1	200	51	1	127	36	1	202	28	1	162	31
2005	6	876	105	1	219	56	1	102	36	1	204	28	1	162	30
2006	6	891	109	1	226	58	1	103	34	1	216	27	1	164	34
2007	6	843	103	1	239	62	1	104	43	1	216	30	1	164	31

Quelle: IT.NRW



## 6.2 Schülerprognose

### 6.2.1 Schülerbestandsprognose

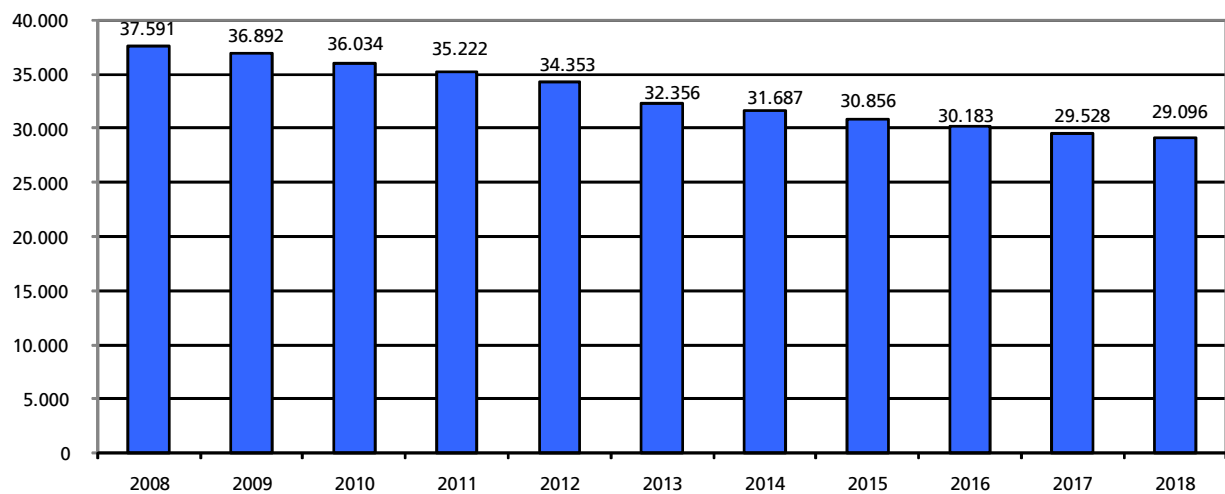
Voraussichtlicher Schülerbestand nach dem Schuljahrgang im Kreis Viersen  
Schulform: Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule, Gymnasium

Schuljahrgang	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1.	2.862	3.002	2.745	2.883	2.841	2.782	2.742	2.531	2.506	2.511
2.	3.180	2.855	2.999	2.743	2.879	2.839	2.779	2.740	2.529	2.503	2.509
3.	3.046	3.175	2.849	2.992	2.738	2.874	2.834	2.774	2.736	2.524	2.500
4.	3.184	2.983	3.107	2.790	2.930	2.680	2.812	2.774	2.715	2.678	2.472
<b>Primarstufe zus.</b>	<b>12.272</b>	<b>12.015</b>	<b>11.700</b>	<b>11.408</b>	<b>11.388</b>	<b>11.175</b>	<b>11.167</b>	<b>10.819</b>	<b>10.486</b>	<b>10.216</b>	<b>10.007</b>
5.	3.249	3.130	2.953	3.079	2.764	2.901	2.654	2.786	2.747	2.689	2.650
6.	3.617	3.316	3.198	3.014	3.142	2.818	2.963	2.709	2.842	2.804	2.745
7.	3.468	3.594	3.297	3.179	2.998	3.123	2.804	2.946	2.696	2.826	2.787
8.	3.539	3.463	3.580	3.288	3.171	2.988	3.114	2.795	2.935	2.686	2.817
9.	3.790	3.522	3.446	3.558	3.270	3.152	2.975	3.100	2.781	2.920	2.672
10.	3.480	3.470	2.075	1.983	2.022	1.911	1.834	1.740	1.813	1.628	1.711
<b>Sekundarstufe 1 zus.</b>	<b>21.143</b>	<b>20.495</b>	<b>18.549</b>	<b>18.101</b>	<b>17.367</b>	<b>16.893</b>	<b>16.344</b>	<b>16.076</b>	<b>15.814</b>	<b>15.553</b>	<b>15.382</b>
10.	x	x	1.208	1.225	1.309	1.151	1.118	1.048	1.092	979	1.026
11.	1.538	1.611	1.683	1.465	1.484	1.523	1.417	1.368	1.296	1.353	1.210
12.	1.432	1.482	1.555	1.624	1.343	1.363	1.396	1.300	1.256	1.190	1.240
13.	1.206	1.289	1.339	1.399	1.462	251	245	245	239	237	231
<b>Sekundarstufe 2 zus.</b>	<b>4.176</b>	<b>4.382</b>	<b>5.785</b>	<b>5.713</b>	<b>5.598</b>	<b>4.288</b>	<b>4.176</b>	<b>3.961</b>	<b>3.883</b>	<b>3.759</b>	<b>3.707</b>

<b>Bestand insgesamt</b>	<b>37.591</b>	<b>36.892</b>	<b>36.034</b>	<b>35.222</b>	<b>34.353</b>	<b>32.356</b>	<b>31.687</b>	<b>30.856</b>	<b>30.183</b>	<b>29.528</b>	<b>29.096</b>
--------------------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Quelle: IT.NRW

Prognose Schülerbestand insgesamt



## 6.2.2 Voraussichtliche Schulabschlüsse

### Voraussichtliche Schulabgänge nach dem Schulabschluss im Kreis Viersen

(Status-quo-Prognose\*)

Schulen insgesamt

absolut

Schulabschluss	Jahr										
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
ohne Hauptschulabschluss	104	101	84	87	80	75	76	73	67	70	64
Hauptschulabschluss	683	638	604	531	531	494	471	474	457	426	440
Fachoberschulreife	1.521	1.470	1.369	1.362	1.401	1.304	1.241	1.251	1.216	1.127	1.170
Fachhochschulreife	158	165	158	220	192	162	156	152	152	146	142
Hochschulreife	1.159	1.204	1.298	1.320	2.256	1.223	1.210	1.149	1.097	1.107	1.071
<b>insgesamt</b>	<b>3.625</b>	<b>3.578</b>	<b>3.513</b>	<b>3.520</b>	<b>4.460</b>	<b>3.258</b>	<b>3.154</b>	<b>3.099</b>	<b>2.989</b>	<b>2.876</b>	<b>2.887</b>

in Prozent

Schulabschluss	Jahr										
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
ohne Hauptschulabschluss	2,9	2,8	2,4	2,5	1,8	2,3	2,4	2,4	2,2	2,4	2,2
Hauptschulabschluss	18,8	17,8	17,2	15,1	11,9	15,2	14,9	15,3	15,3	14,8	15,2
Fachoberschulreife	42,0	41,1	39,0	38,7	31,4	40,0	39,3	40,4	40,7	39,2	40,5
Fachhochschulreife	4,4	4,6	4,5	6,3	4,3	5,0	4,9	4,9	5,1	5,1	4,9
Hochschulreife	32,0	33,7	36,9	37,5	50,6	37,5	38,4	37,1	36,7	38,5	37,1
<b>insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Quelle: IT.NRW

\*) In einer Status-quo-Prognose werden die für die Vergangenheit analysierten Bestimmungsfaktoren in die Zukunft projiziert unter der Annahme, dass sich die Faktoren im Prognosezeitraum nicht wesentlich anders verhalten als in der Vergangenheit.



### 6.3 Tageseinrichtungen für Kinder

2008	Tageseinrichtungen für Kinder	Tätige Personen	Kinder in Tageseinrichtungen				
			Altersgruppen				
			Insgesamt	unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 11 Jahre	11 bis unter 14 Jahre
Brüggen	9	60	452	35	334	83	0
Grefrath	11	82	565	37	414	108	6
Kempen	17	134	1.094	54	875	165	0
Nettetal	16	173	1.244	17	985	241	1
Niederkrüchten	10	87	550	27	395	126	2
Schwalmtal	10	84	628	14	490	124	0
Tönisvorst	13	161	981	19	784	178	0
Viersen	32	268	2.122	26	1.742	353	1
Willich	25	231	1.716	84	1.340	292	0
<b>Kreis Viersen</b>	<b>143</b>	<b>1.280</b>	<b>9.352</b>	<b>313</b>	<b>7.359</b>	<b>1.670</b>	<b>10</b>

Stichtag: 15.03.2008

Quelle: IT.NRW

## 7. Kultur

7.1 Kreismusikschule

7.2 Kreisvolkshochschule

7.3 Kreisarchiv

7.4 Dorenburg - Niederrheinisches Freilichtmuseum

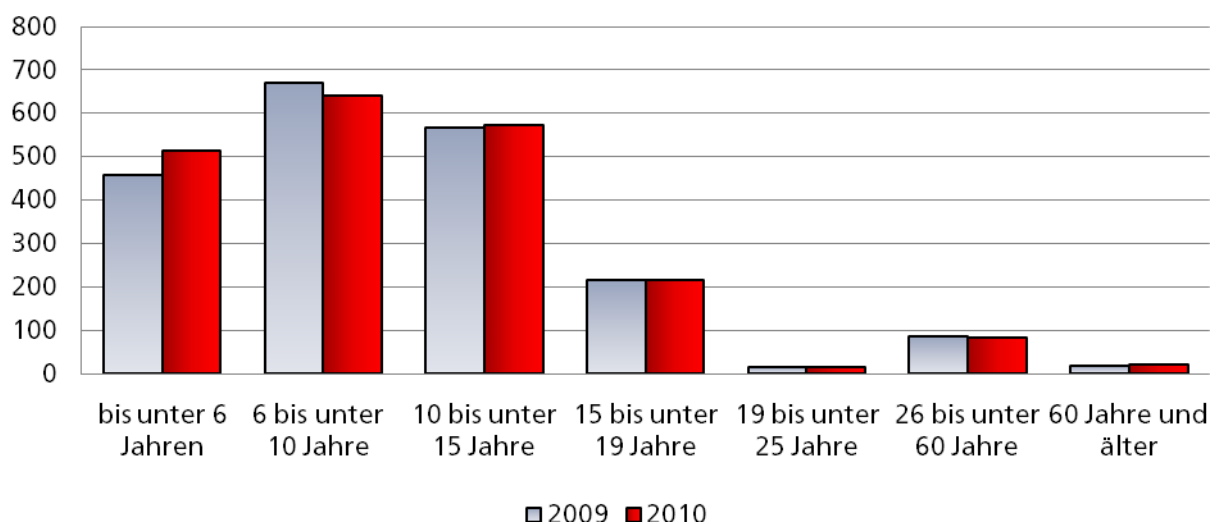
## 7. Kultur

### 7.1 Kreismusikschule

	Alter	Anzahl der Schüler	
		2009	2010
Elementarstufe	bis unter 6 Jahren	459	514
Primarstufe	6 bis unter 10 Jahre	671	640
Sekundarstufe I	10 bis unter 15 Jahre	566	573
Sekundarstufe II	15 bis unter 19 Jahre	216	215
Erwachsene	19 bis unter 25 Jahre	15	16
Erwachsene	26 bis unter 60 Jahre	85	83
Erwachsene	60 Jahre und älter	19	20
<b>Insgesamt</b>		<b>2.031</b>	<b>2.061</b>

Stichtag: 1. Januar des Jahres  
Quelle: Kreismusikschule

Die Entwicklung der Schülerzahlen



## 7.2 Kreisvolkshochschule

	2008	2009
Zweigstellen	9	9
durchgeführte Unterrichtseinheiten	31.518	31.492
Teilnehmer	19.281	18.548

Quelle: Kreisvolkshochschule

## 7.3 Kreisarchiv

Das Kreisarchiv sorgt für die Erhaltung der historisch und rechtlich bedeutsamen schriftlichen Überlieferung der Kreisverwaltung und der meisten kreisangehörigen Kommunen. Es sichert und ordnet diese Urkunden und Akten, um sie den Bürgerinnen und Bürgern zur Benutzung bereit zu stellen. Das Kreisarchiv steht jedem geschichts-, heimat- oder familienkundlich interessierten Bürger kostenlos offen. Die fachliche Beratung leisten auf Wunsch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Archivs.

### Zahlen für 2009:

Nutzer vor Ort: 828  
Genutzte Archivalien: 2.324

Telefonische und schriftliche Anfragen sind in den o.g. Zahlen nicht erfasst.

Quelle: Kreis Viersen

## 7.4 Dorenburg - Niederrheinisches Freilichtmuseum

Das Niederrheinische Freilichtmuseum erfüllt über die Sammeltätigkeit und Präsentation zum Leben und Arbeiten am Niederrhein in vortechnisierter Zeit auch eine wissenschaftliche Aufgabe, nämlich Hausforschung zu betreiben und die ländliche Lebensweise wie auch das alte Handwerk zu dokumentieren.

Das Herzstück des Museums ist die Dorenburg, eine Wasserburg, deren Geschichte bis auf das Jahr 1326 zurückverfolgt werden kann.

Die Dorenburg beherbergt Exponate zur bürgerlichen und adligen Wohnkultur des Niederrheins. Im 1. Stock werden Sonderausstellungen zu volkskundlichen Themen mit regionalem Bezug gezeigt.

Im Jahr 2009 besuchten insgesamt 66.037 Besucher das Freilichtmuseum - eingeschlossen sind hierbei auch die Besucher des traditionellen Weihnachtsmarktes.

Weitere Informationen findet man unter: [www.freilichtmuseum-dorenburg.de](http://www.freilichtmuseum-dorenburg.de)

## 8. Gesundheit und Soziales

8.1 Arbeitslosengeld II und Sozialgeld im Kreisvergleich

8.2 Krankenhäuser

8.3 Pflegeeinrichtungen

8.3.1 Ambulante Pflegedienste am 15. Dezember im Kreisvergleich

8.3.2 Pflegeheime am 15. Dezember im Kreisvergleich

8.3.3 Leistungsempfänger

8.4 Kriegsopferfürsorge



## 8. Gesundheit und Soziales

### 8.1 Arbeitslosengeld II und Sozialgeld im Kreisvergleich

Die bisherige Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für grundsätzlich erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Familienangehörige wurde im Zuge der "Hartz IV-Gesetzgebung" im Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) zusammengefasst. Ab 01. Januar 2005 erhält der genannte Personenkreis Grundsicherung für Arbeitssuchende in Form von Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld.

Die Sozialhilfe umfasst die

- Hilfe zum Lebensunterhalt, die Personen erhalten, die sonst bei Bedürftigkeit keine anderen Leistungen beziehen,
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die für bedürftige Personen ab 65 Jahren bzw. Personen mit Erwerbsminderung im Alter zwischen 18 und 64 Jahren geleistet wird,
- Hilfen nach dem 5. - 9. Kapitel SGB XII, die speziellen sozialen Notständen begegnen sollen (z.B. Hilfen zur Pflege)

Die drei Leistungen werden außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (z.B. Pflegeheimen) gewährt.



## 8.1 Arbeitslosengeld II und Sozialgeld im Kreisvergleich

10/2009	Zahl der Bedarfsgemeinschaften (BG)	Bewilligte Ansprüche und durchschnittliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft (gerundet)									
		Insgesamt		Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft		Sozialgeld ohne Leistungen für Unterkunft		Leistungen für Unterkunft und Heizung		Sozialversicherungsbeiträge	
		Gesamtbetrag Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro
Kreis Kleve	8.132	6.676	821	2.801	344	162	20	2.406	296	1.304	160
Kreis Mettmann	18.245	17.266	946	6.634	364	432	24	7.100	389	2.991	164
Rhein-Kreis Neuss	14.951	13.661	914	5.169	346	312	21	5.756	385	2.350	157
Kreis Viersen	9.751	8.840	907	3.526	362	215	22	3.447	354	1.585	163
Kreis Wesel	18.581	16.342	879	6.570	354	411	22	6.251	336	3.026	163

10/2008	Zahl der Bedarfsgemeinschaften (BG)	Bewilligte Ansprüche und durchschnittliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft (gerundet)									
		Insgesamt		Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft		Sozialgeld ohne Leistungen für Unterkunft		Leistungen für Unterkunft und Heizung		Sozialversicherungsbeiträge	
		Gesamtbetrag Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro
Kreis Kleve	7.646	5.996	784	2.485	325	121	16	2.223	291	1.168	153
Kreis Mettmann	17.457	15.802	905	6.115	350	326	19	6.536	374	2.738	157
Rhein-Kreis Neuss	14.339	12.625	880	4.847	338	253	18	5.279	368	2.177	152
Kreis Viersen	9.340	8.219	880	3.287	352	173	18	3.245	347	1.443	155
Kreis Wesel	17.843	15.309	858	6.139	344	334	19	5.960	334	2.808	157

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, außerdem zählen dazu:

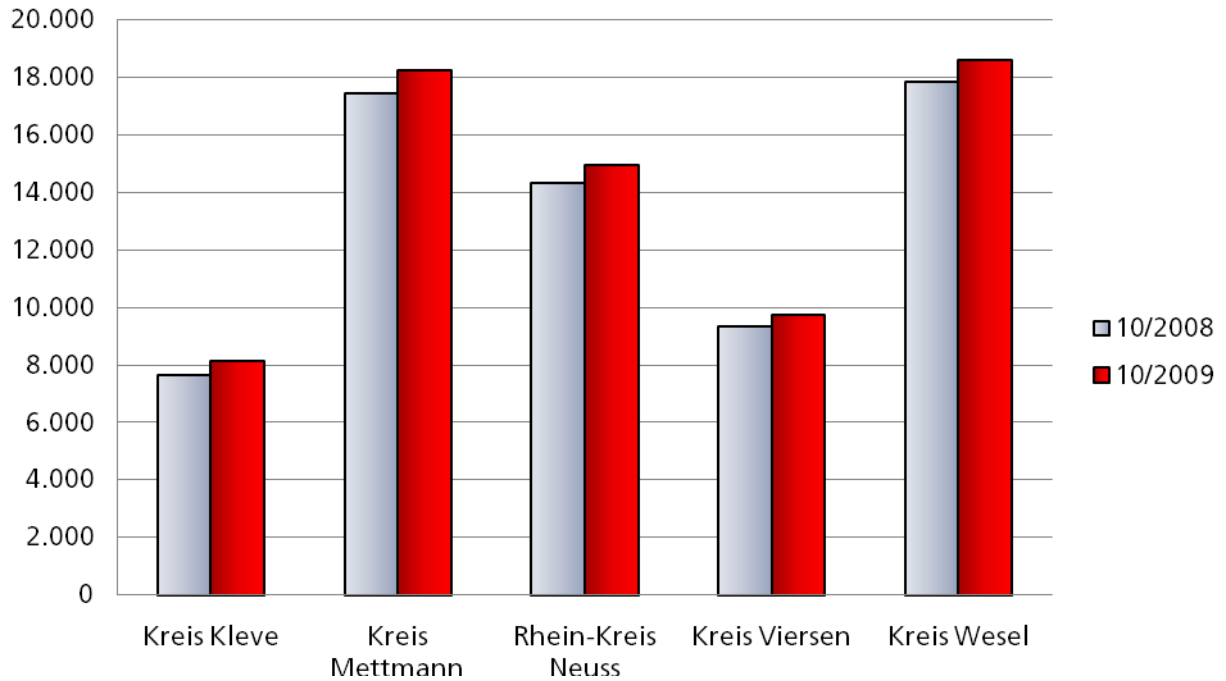
- a) weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige,
- b) die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten erwerbsfähigen Kindes, welches das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils,
- c) als Partner des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen
  - der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
  - der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
  - eine Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen,
- d) die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben.

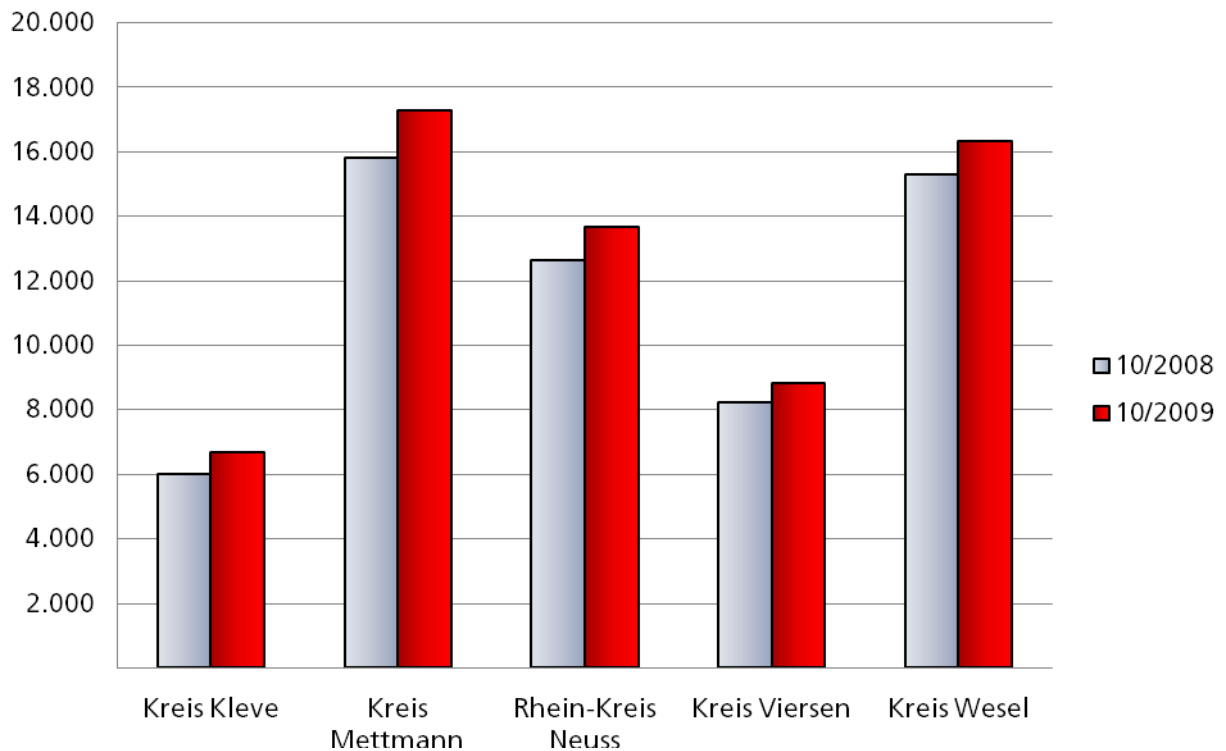
So zählen z.B. Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerter nicht zur Bedarfsgemeinschaft. Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder).

Zweckgemeinschaften (wie z.B. Studenten-WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.

### Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Kreisvergleich



### Bewilligte Ansprüche in 1.000 Euro im Kreisvergleich



## 8.2 Krankenhäuser

31.12.2008	Kranken- häuser	Aufgestellte Betten (Jahresdurchschnitt Krankenhäuser)	Hauptamtliche Ärzte (in Krankenhäusern)
Kreis Kleve	7	1.795	355
Kreis Mettmann	13	2.545	476
Rhein-Kreis Neuss	7	2.017	487
Kreis Viersen	8	1.728	309
Kreis Wesel	8	2.935	610

31.12.2008	Personal im Pflegedienst (in Krankenhäusern)	Patientenzugang (in Krankenhäusern) Jahreswert	Patientenabgang (inkl. Sterbefälle) Jahreswerte
Kreis Kleve	1.524	55.799	55.896
Kreis Mettmann	1.699	76.879	76.552
Rhein-Kreis Neuss	1.477	71.372	71.340
Kreis Viersen	1.257	49.396	49.311
Kreis Wesel	2.153	101.003	101.016

Quelle: IT.NRW

## 8.3 Pflegeeinrichtungen

### 8.3.1 Ambulante Pflegedienste am 15. Dezember im Kreisvergleich

2007	Ambulante Pflegedienste Insgesamt	Personal in Pflegediensten	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige insgesamt	Pflegebedürftige	
				je Pflege- dienst	je 1.000 Einwohner <sup>1)</sup>
Kreis Viersen	32	595	1.713	54	6
Kreis Kleve	39	840	1.931	50	6
Kreis Mettmann	53	1.077	2.232	42	4
Rhein-Kreis Neuss	39	693	2.098	54	5
Kreis Wesel	53	1.011	2.850	54	6

1) Bevölkerung am 31.12.2007

Quelle: IT.NRW

### 8.3.2 Pflegeheime am 15. Dezember im Kreisvergleich

2007	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen				Personal in Pflegeheimen
	Pflegeheime	für vollstationäre Pflege			
		insgesamt	je Pflege- heim	je 1.000 Einwohner <sup>1)</sup>	
Kreis Viersen	29	2.361	81	8	2.286
Kreis Kleve	51	2.946	58	10	2.708
Kreis Mettmann	54	4.617	86	9	3.950
Rhein-Kreis Neuss	32	2.942	92	7	2.454
Kreis Wesel	50	4.337	87	9	3.821

2007	Pflegebedürftige in Pflegeheimen	Pflegebedürftige	
	insgesamt	je Pflege- heim	je 1.000 Einwohner <sup>1)</sup>
Kreis Viersen	2.364	82	8
Kreis Kleve	2.653	52	9
Kreis Mettmann	4.192	78	8
Rhein-Kreis Neuss	2.859	89	6
Kreis Wesel	4.096	82	9

1) Bevölkerung am 31.12.2007

Quelle: IT.NRW

### 8.3.3 Leistungsempfänger

Empfänger von Sachleistungen der Pflegeversicherung am 15. Dezember und Pflegegeldleistungen am 31. Dezember im Kreisvergleich

2007	Leistungsempfänger und -empfängerinnen				
	Insgesamt <sup>1)</sup>	je 1.000 Einwohner <sup>2)</sup>	davon erhielten		
			am 15. Dezember		am 31. Dezember Pflegegeld <sup>3)</sup>
			ambulante Pflege	stationäre Pflege	
Kreis Viersen	8.422	28	1.713	2.364	4.345
Kreis Kleve	8.855	29	1.931	2.653	4.271
Kreis Mettmann	11.685	23	2.232	4.192	5.261
Rhein-Kreis Neuss	11.010	25	2.098	2.859	6.053
Kreis Wesel	13.371	28	2.850	4.096	6.425

Quelle: IT.NRW

- 1) Bei der Zahl der Leistungsempfänger/innen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern Empfänger/innen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.
- 2) Bevölkerung am 31.12.2007
- 3) Ohne Empfänger/innen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten.  
Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt.

### 8.4 Kriegsopferversorge

		Ausgaben in Euro			je Einwohner <sup>3)</sup>	Einnahmen in Euro insgesamt
		insgesamt	davon nach			
			BVG <sup>1)</sup>	SVG <sup>2)</sup>		
2002	Kreis Viersen	205.575	205.575	-	0,68	31.513
	darunter					
	Stadt Viersen	102.314	102.314	-	1,33	20.790
2004	Kreis Viersen	144.461	144.461	-	0,47	14.639
	darunter					
	Stadt Viersen	74.565	74.565	-	0,97	5.474
2006	Kreis Viersen	127.608	127.608	-	0,42	5.954
	darunter					
	Stadt Viersen	52.154	52.154	-	0,69	5.954

- 1) Bundesversorgungsgesetz
- 2) Soldatenversorgungsgesetz
- 3) Bevölkerung am Jahresende

Quelle: IT.NRW

## 9. Bauen und Wohnen

### 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### 9.2 Baufertigstellungen

## 9. Bauen und Wohnen

### 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

#### Kreis Viersen insgesamt

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	61.825	106.548	481.521
1988	62.452	107.325	485.518
1989	63.350	108.500	491.407
1990	64.194	109.707	497.332
1991	65.069	111.142	503.977
1992	66.003	112.582	510.720
1993	67.073	114.707	520.047
1994	68.302	117.000	530.500
1995	69.340	119.331	540.277
1996	70.387	121.577	550.188
1997	71.553	123.973	560.799
1998	72.793	126.013	570.508
1999	73.850	127.849	579.839
2000	74.655	129.338	586.683
2001	75.573	130.912	594.337
2002	76.221	131.949	599.491
2003	76.594	132.215	601.520
2004	77.372	133.241	607.257
2005	77.943	133.919	611.102
2006	78.632	134.781	615.900
2007	79.205	135.579	620.064
2008	79.542	136.159	623.041

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

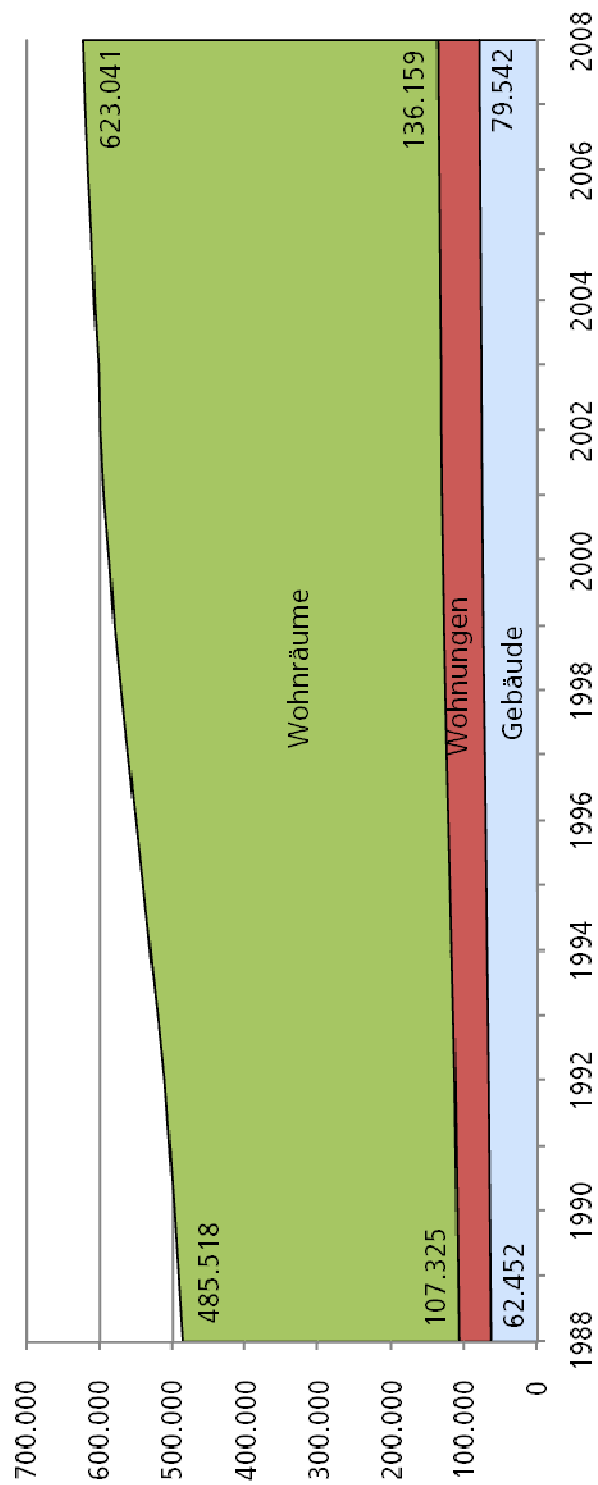
3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW





### Entwicklung des Bestandes an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen im Kreis Viersen von 1988 - 2008



## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Gemeinde Brüggen

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	3.482	5.099	24.551
1988	3.535	5.155	24.871
1989	3.584	5.212	25.179
1990	3.641	5.287	25.581
1991	3.702	5.357	25.972
1992	3.774	5.453	26.457
1993	3.856	5.575	27.054
1994	3.985	5.744	27.899
1995	4.050	5.841	28.363
1996	4.133	5.953	28.890
1997	4.227	6.075	29.504
1998	4.304	6.174	29.985
1999	4.393	6.291	30.597
2000	4.429	6.340	30.847
2001	4.486	6.404	31.195
2002	4.552	6.494	31.650
2003	4.603	6.554	31.991
2004	4.661	6.631	32.408
2005	4.707	6.686	32.686
2006	4.787	6.784	33.198
2007	4.821	6.823	33.430
2008	4.839	6.872	33.649

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW

## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Gemeinde Grefrath

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	3.603	5.103	24.431
1988	3.648	5.164	24.722
1989	3.689	5.225	24.998
1990	3.741	5.314	25.411
1991	3.791	5.371	25.713
1992	3.848	5.434	26.048
1993	3.937	5.568	26.698
1994	4.036	5.726	27.460
1995	4.110	5.851	28.070
1996	4.189	5.976	28.642
1997	4.227	6.056	28.981
1998	4.277	6.128	29.323
1999	4.298	6.156	29.459
2000	4.320	6.187	29.633
2001	4.362	6.239	29.923
2002	4.395	6.316	30.285
2003	4.441	6.382	30.627
2004	4.464	6.415	30.814
2005	4.483	6.437	30.944
2006	4.493	6.455	31.046
2007	4.506	6.478	31.162
2008	4.509	6.483	31.201

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW



## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Stadt Kempen

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	7.060	12.353	56.604
1988	7.168	12.470	57.219
1989	7.269	12.623	57.999
1990	7.365	12.784	58.763
1991	7.535	13.020	59.862
1992	7.707	13.272	61.065
1993	7.862	13.519	62.170
1994	8.009	13.742	63.264
1995	8.080	13.910	63.969
1996	8.117	13.994	64.323
1997	8.163	14.146	64.969
1998	8.232	14.246	65.479
1999	8.275	14.336	65.882
2000	8.281	14.367	65.984
2001	8.380	14.487	66.685
2002	8.419	14.565	67.074
2003	8.456	14.640	67.454
2004	8.505	14.687	67.766
2005	8.544	14.742	68.090
2006	8.588	14.844	68.603
2007	8.623	14.907	68.960
2008	8.648	14.993	69.374

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW

## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Stadt Nettetal

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	8.763	14.600	67.192
1988	8.825	14.702	67.697
1989	8.922	14.871	68.477
1990	9.008	14.980	69.020
1991	9.128	15.233	70.084
1992	9.238	15.434	70.991
1993	9.354	15.688	72.081
1994	9.497	15.980	73.327
1995	9.604	16.245	74.383
1996	9.746	16.550	75.675
1997	9.883	16.895	77.078
1998	10.027	17.174	78.333
1999	10.164	17.425	79.530
2000	10.365	17.740	81.027
2001	10.441	17.912	81.817
2002	10.561	18.078	82.730
2003	10.631	18.165	83.259
2004	10.727	18.287	83.944
2005	10.764	18.371	84.413
2006	10.867	18.457	84.899
2007	10.916	18.517	85.244
2008	10.956	18.562	85.512

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW

## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Gemeinde Niederkrüchten

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	4.131	5.541	27.067
1988	4.150	5.565	27.189
1989	4.201	5.625	27.526
1990	4.257	5.691	27.892
1991	4.316	5.764	28.269
1992	4.381	5.842	28.651
1993	4.468	5.979	29.307
1994	4.595	6.145	30.093
1995	4.712	6.298	30.845
1996	4.820	6.426	31.498
1997	4.903	6.534	32.054
1998	4.980	6.633	32.564
1999	5.069	6.735	33.149
2000	5.130	6.843	33.647
2001	5.173	6.898	33.940
2002	5.235	6.975	34.364
2003	5.229	6.704	33.432
2004	5.256	6.733	33.617
2005	5.287	6.768	33.831
2006	5.320	6.808	34.049
2007	5.358	6.849	34.290
2008	5.385	6.882	34.476

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW

## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Gemeinde Schwalmtal

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	3.807	5.719	27.156
1988	3.863	5.782	27.496
1989	3.938	5.864	27.943
1990	4.013	5.953	28.399
1991	4.107	6.091	29.057
1992	4.199	6.239	29.737
1993	4.272	6.405	30.466
1994	4.369	6.542	31.151
1995	4.475	6.704	31.905
1996	4.640	6.919	32.964
1997	4.823	7.220	34.346
1998	4.967	7.409	35.284
1999	5.099	7.662	36.695
2000	5.186	7.776	37.259
2001	5.268	7.885	37.826
2002	5.314	7.936	38.097
2003	5.361	7.996	38.476
2004	5.390	8.034	38.678
2005	5.435	8.093	39.005
2006	5.506	8.176	39.514
2007	5.557	8.257	39.923
2008	5.586	8.286	40.103

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW



## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Stadt Tönisvorst

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	5.567	9.408	43.260
1988	5.679	9.551	43.983
1989	5.869	9.777	45.099
1990	6.006	9.966	46.020
1991	6.130	10.179	46.982
1992	6.256	10.456	48.196
1993	6.408	10.861	49.786
1994	6.505	11.149	50.917
1995	6.633	11.520	52.393
1996	6.776	12.009	54.407
1997	6.866	12.317	55.636
1998	6.973	12.665	57.161
1999	7.076	12.879	58.244
2000	7.184	13.063	59.125
2001	7.251	13.213	59.807
2002	7.301	13.302	60.294
2003	7.358	13.379	60.705
2004	7.414	13.483	61.269
2005	7.448	13.535	61.535
2006	7.489	13.586	61.840
2007	7.543	13.683	62.284
2008	7.588	13.753	62.697

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW



## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Stadt Viersen

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	15.756	32.174	137.143
1988	15.842	32.283	137.710
1989	15.968	32.455	138.530
1990	16.074	32.650	139.370
1991	16.167	32.881	140.365
1992	16.211	32.966	140.702
1993	16.374	33.345	142.287
1994	16.495	33.635	143.531
1995	16.658	34.180	145.438
1996	16.810	34.540	146.988
1997	17.032	34.931	148.708
1998	17.301	35.368	150.691
1999	17.530	35.730	152.675
2000	17.588	35.888	153.279
2001	17.830	36.297	155.240
2002	17.939	36.506	156.135
2003	18.009	36.619	156.720
2004	18.135	36.759	157.484
2005	18.277	36.916	158.405
2006	18.440	37.108	159.443
2007	18.610	37.354	160.597
2008	18.685	37.503	161.256

1) Wohngebäude

2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW

## 9.1 Gebäude- und Wohnungsbestand

### Stadt Willich

Jahr	Bestand am 31. Dezember		
	Gebäude 1)	Wohnungen 2)	Wohnräume 2)
1987 <sup>3)</sup>	9.656	16.551	74.117
1988	9.742	16.653	74.631
1989	9.910	16.848	75.656
1990	10.089	17.082	76.876
1991	10.193	17.246	77.673
1992	10.389	17.486	78.873
1993	10.542	17.767	80.198
1994	10.811	18.337	82.858
1995	11.018	18.782	84.911
1996	11.156	19.210	86.801
1997	11.429	19.799	89.523
1998	11.732	20.216	91.688
1999	11.946	20.635	93.608
2000	12.172	21.134	95.882
2001	12.382	21.577	97.904
2002	12.505	21.777	98.862
2003	12.506	21.776	98.856
2004	12.820	22.212	101.277
2005	12.968	22.371	102.193
2006	13.142	22.563	103.308
2007	13.271	22.711	104.174
2008	13.346	22.825	104.773

1) Wohngebäude

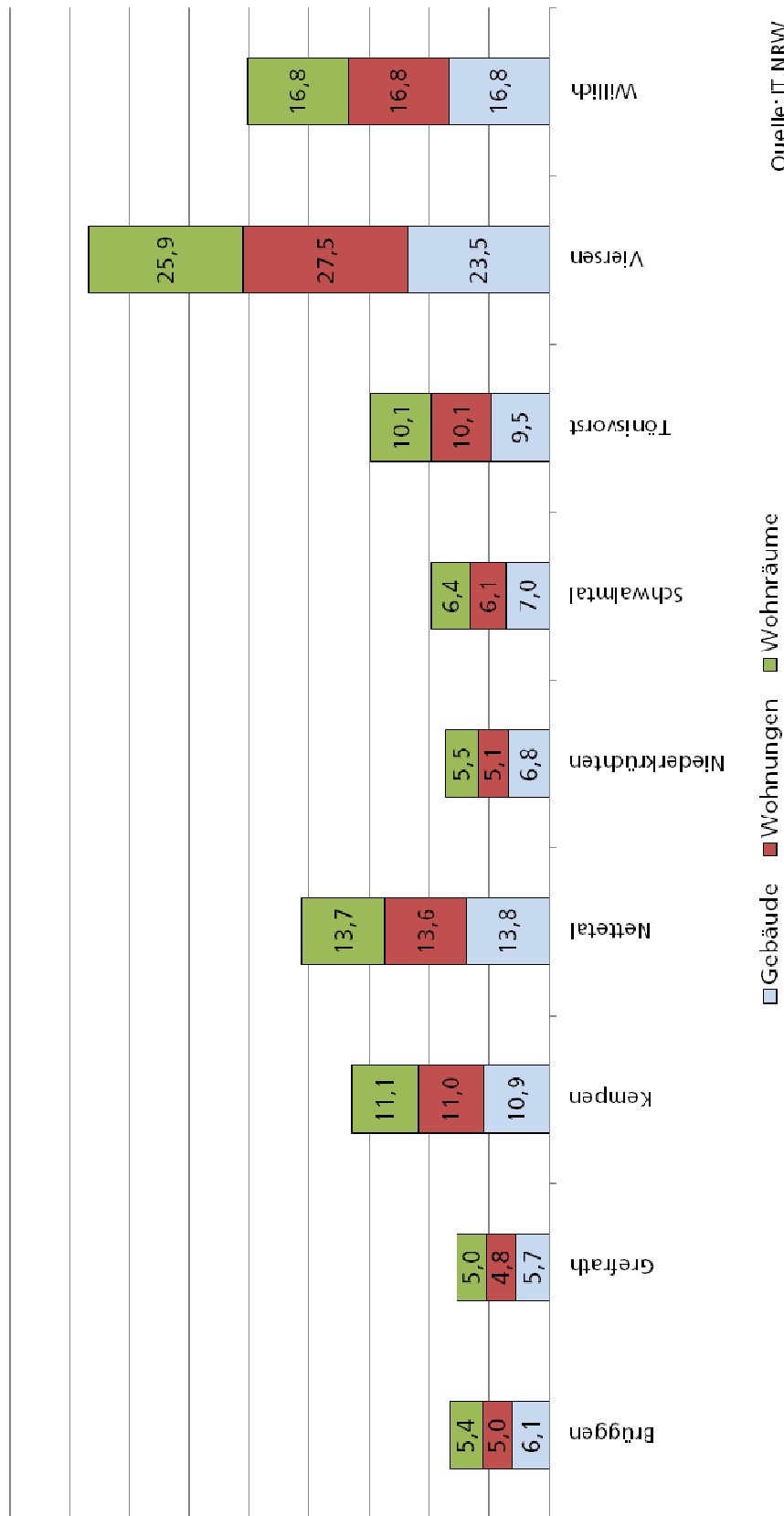
2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

3) Basis GWZ (Gebäude- und Wohnungszählung) 1987

Quelle: IT.NRW



Prozentuale Anteile an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen in den Kommunen am Gesamtbestand im Kreis Vierseen





## 9.2 Baufertigstellungen

### Bautätigkeit 2007 Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemeinde	Wohngebäude		Nichtwohngebäude <sup>1)</sup>		Wohnungen ins- gesamt <sup>2)</sup>
	ins- gesamt	darin: Wohnungen	ins- gesamt	darin: Wohnungen	
Brüggen	36	41	8	2	43
Grefrath	12	16	5	8	24
Kempen	33	52	11	17	69
Nettetal	49	60	1	1	61
Niederkrüchten	40	43	4	0	43
Schwalmtal	50	80	5	2	82
Tönisvorst	53	94	5	3	97
Viersen	131	203	10	4	207
Willich	130	147	18	2	149
<b>Kreis Viersen</b>	<b>534</b>	<b>736</b>	<b>67</b>	<b>39</b>	<b>775</b>

### Bautätigkeit 2008 Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemeinde	Wohngebäude		Nichtwohngebäude <sup>1)</sup>		Wohnungen ins- gesamt <sup>2)</sup>
	ins- gesamt	darin: Wohnungen	ins- gesamt	darin: Wohnungen	
Brüggen	18	49	3	0	49
Grefrath	3	4	5	1	5
Kempen	25	59	22	39	98
Nettetal	40	45	2	0	45
Niederkrüchten	27	32	3	1	33
Schwalmtal	30	31	9	-1	30
Tönisvorst	46	63	11	9	72
Viersen	88	162	14	8	170
Willich	75	108	13	9	117
<b>Kreis Viersen</b>	<b>352</b>	<b>553</b>	<b>82</b>	<b>66</b>	<b>619</b>

1) Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend zu Nichtwohnzwecken bestimmt sind (z.B. Schulen, Hotels, Verwaltungsgebäude).

2) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Quelle: IT.NRW

## 10. Verkehr

10.1 Bestand an Kraftfahrzeugen nach Kraftfahrzeugarten und Kraftfahrzeuganhängern zum 01.01. im Kreis Viersen

10.2 Straßenverkehrsunfälle

10.3 Straßen des überörtlichen Verkehrs

## 10. Verkehr

### 10.1 Bestand an Kraftfahrzeugen nach Kraftfahrzeugarten und Kraftfahrzeuganhängern zum 01.01. im Kreis Viersen

	Kraftfahrzeugbestand				
	Insgesamt	Krafträder	Pkw	Kraftomnibusse	Lkw
2003	204.781	15.134	171.544	292	10.456
2004	206.668	15.396	173.044	300	10.407
2005	208.507	15.525	174.616	292	10.341
2006	210.291	15.747	177.906	289	10.358
2007	211.896	15.842	179.389	294	10.315
2008	190.724	14.054	161.292	272	9.464
2009	191.312	14.164	161.533	256	9.703

	Kraftfahrzeugbestand		Kraftfahrzeug-anhängerbestand
	Zugmaschinen	Übrige Kfz	
2003	4.774	2.581	18.872
2004	4.858	2.663	19.341
2005	4.993	2.740	19.800
2006	4.993	1.287	20.413
2007	5.069	1.281	20.959
2008	4.734	1.180	20.626
2009	4.757	1.155	21.197

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

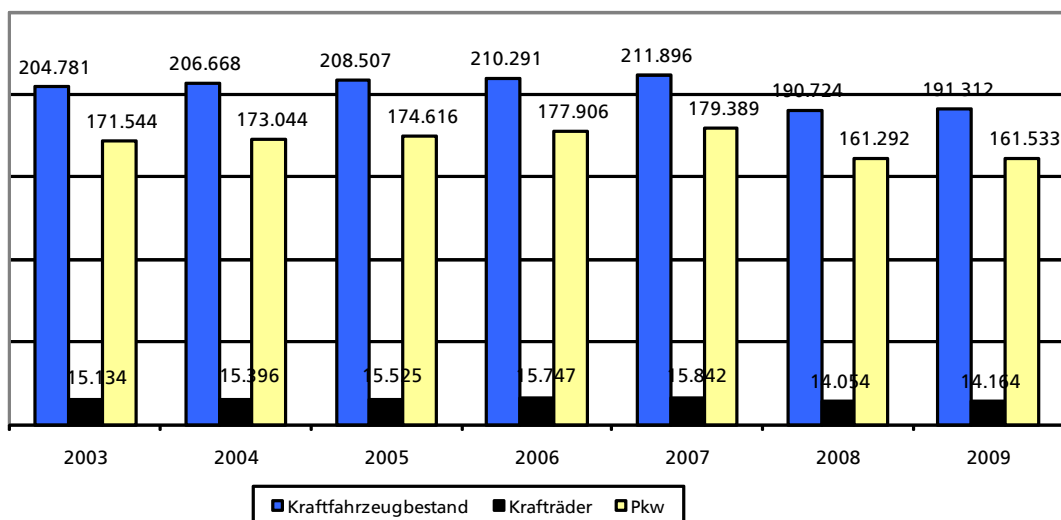
zu "Krafträder": einschl. Kraftrollern, Leichtkrafträdern und dreirädrigen Kfz

zu "Personenkraftwagen": einschl. Kombikraftwagen

zu "Kraftomnibusse": einschl. Obussen

zu "übrige Kraftfahrzeuge": u. a. Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, Wohnmobile, selbstfahrende Arbeitsmaschinen

Kraftfahrzeugbestand insgesamt im Kreis Viersen



## 10.2 Straßenverkehrsunfälle

### Straßenverkehrsunfälle insgesamt

Kreis Viersen

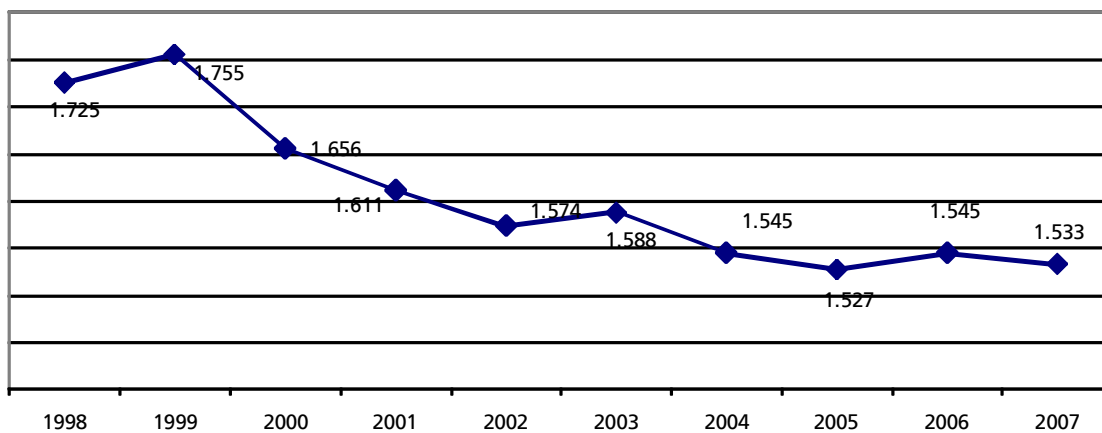
Jahr	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden (i.e.S.)	sonstige Alkoholfälle		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
1998	1.725	1.288	365	72	1.674	26	421	1.227
1999	1.755	1.313	383	59	1.678	19	384	1.275
2000	1.656	1.207	390	59	1.617	15	368	1.234
2001	1.611	1.173	378	60	1.523	19	301	1.203
2002	1.574	1.127	387	60	1.445	21	301	1.123
2003	1.588	1.175	360	53	1.526	12	325	1.189
2004	1.545	1.109	391	45	1.421	23	290	1.108
2005	1.527	1.094	362	71	1.387	15	279	1.093
2006	1.545	1.088	388	69	1.382	10	252	1.120
2007	1.533	1.116	354	63	1.427	18	1.409	

Quelle: IT.NRW

Kriterium für die Zuordnung eines Unfalls ist die jeweils schwerste Folge.

- Es zählen als:
- Getötete: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben
  - Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden
  - Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten
  - Schwerwiegender Sachschaden i.e.S.: Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und wenn gleichzeitig mind. ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss. Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.

Straßenverkehrsunfälle im Kreis Viersen



### 10.3 Straßen des überörtlichen Straßenverkehrs

Jahr	Straßen des überörtlichen Verkehrs				
	insgesamt	davon			
		Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen
	km (einschl. Ortsdurchfahrten)				
2005	508,8	58,2	82,6	209,6	158,3
2006	511,1	58,2	82,9	209,6	160,4
2007	509,6	58,2	82,9	208,4	160,1
2008	509,4	58,2	78,2	213,0	159,9
2009	512,2	58,2	78,2	213,1	162,7

Quelle: IT.NRW, Stand zum 01.01.

### Straßen des überörtlichen Verkehrs 2009 im gesamten Kreisgebiet





## 11. Tourismus

11.1 Übernachtungen und Gäste im Kreisgebiet

11.2 Übernachtungen nach Herkunftscontinent

11.3 Übernachtungen nach Herkunftsland in Europa



## 11. Tourismus

Der Wirtschaftsfaktor Tourismus gewinnt zunehmend an Bedeutung. Das zeigen die stetig steigenden Übernachtungszahlen. Im Kreis Viersen sind die Übernachtungen von 285.559 im Jahre 2000 auf gut 367.103 im Jahr 2008 angestiegen. Dies entspricht einer prozentualen Steigerung von rund 28,6 %. Die Gäste stammen überwiegend aus Deutschland, den Niederlanden, Großbritannien, Belgien und Frankreich.

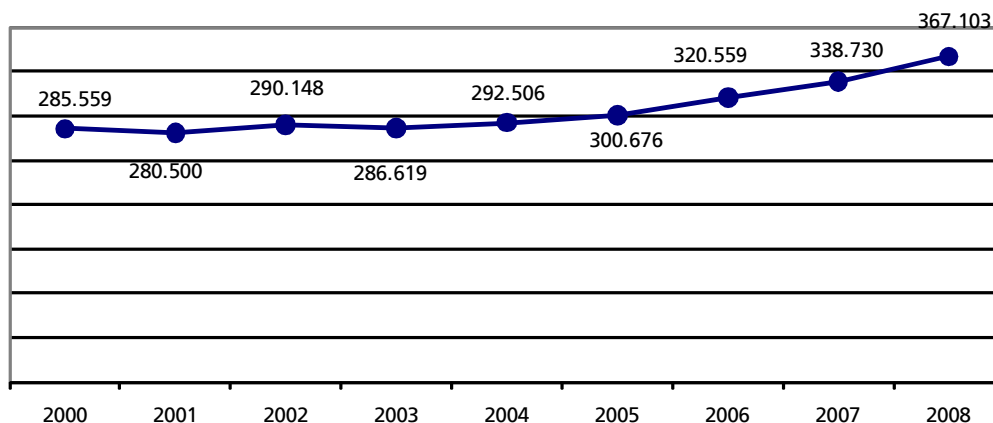
### 11.1 Übernachtungen und Gäste im Kreisgebiet

	Insgesamt		Wohnsitz im Inland		Wohnsitz im Ausland	
	Ankünfte	Übernachtungen	Ankünfte	Übernachtungen	Ankünfte	Übernachtungen
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
2000	133.160	285.559	118.540	248.129	14.620	37.430
2001	130.975	280.500	117.909	247.166	13.066	33.334
2002	134.641	290.148	124.839	262.329	9.802	27.819
2003	134.078	286.619	123.562	259.219	10.516	27.400
2004	138.464	292.506	126.922	266.793	11.542	25.713
2005	142.925	300.676	130.045	274.018	12.880	26.658
2006	166.435	320.559	150.014	286.197	16.241	34.362
2007	174.141	338.730	155.497	298.937	18.644	39.793
2008	184.415	367.103	162.749	321.638	21.666	45.465

Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten, ab 2004 einschließlich Campingplätze (ohne Mieter von Dauerstellplätzen)

Quelle: IT.NRW

Anzahl der Übernachtungen im Kreis Viersen



## 11.2 Übernachtungen nach Herkunftskontinent

	Insgesamt	Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	Staatenlos, unbekannt, ungeklärt, ohne Angabe
2008	184.415	181.433	78	1.221	1.109	48	526
2007	174.141	172.220	38	709	825	50	299
2006	166.435	164.215	63	751	1.179	19	208
2005	142.925	141.485	43	518	525	73	281
2004	138.464	136.955	36	592	551	82	248
2003	134.078	132.648	42	568	457	36	327
2002	134.641	133.278	47	651	437	46	182
2001	130.975	129.717	25	533	539	35	126
2000	133.160	131.117	542	599	635	41	226

Quelle: IT.NRW

## 11.2 Übernachtungen nach Herkunftsland in Europa 2008

Europa	181.433
Deutschland	162.749
Niederlande	4.495
Vereinigtes Königreich	2.221
Belgien	1.546
Frankreich	1.523
Schweden	1.252
Italien	1.049
Sonstige europäische Länder	1.043
Polen	759
Österreich	730
Türkei	631
Dänemark	626
Russische Föderation	525
Spanien	458
Schweiz	457
Tschechische Republik	405
Island	183
Ungarn	159
Irland	149
Portugal	122
Luxemburg	121
Griechenland	109
Finnland	74
Norwegen	47

Quelle: IT.NRW

## 12. Wahlen

### 12.1 Kommunalwahl

#### 12.1.1 Ergebnisse der Kreiswahlbezirke

#### 12.1.2 Mitglieder des Kreistages

#### 12.1.3 Ergebnisse der Landrats- und Bürgermeisterwahl

#### 12.1.4 Ratsmitglieder in den Gemeinden

#### 12.1.5 Kommunalwahlergebnisse seit 1984

### 12.2 Landtagswahl

#### 12.2.1 Landtagswahl Ergebnisse 2005 im Kreis Viersen

#### 12.2.2 Ergebnisse der Landtagswahlen seit 1980

### 12.3 Bundestagswahl

#### 12.3.1 Bundestagswahl Ergebnisse 2009 im Kreis Viersen

#### 12.3.2 Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1983

### 12.4 Europawahl

#### 12.4.1 Europawahl Ergebnisse 2009 im Kreis Viersen

#### 12.4.2 Ergebnisse der Europawahlen seit 1979

## 12.1 Kommunalwahl

## 12.1.1 Ergebnisse der Kreiswahlbezirke

## Ergebnis der Kreistagswahl am 30. August 2009

Nr.	Kreiswahlbezirk Name	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Gültige Stimmen	davon entfielen in v. H. auf:							Gewählt ist	Partei
						CDU	SPD	FDP	GRÜNE	NPD	LINKE	UWKV		
1	Brüggen	6.372	3.733	58,6	3.641	56,8	15,3	11,9	12,6	0,9	2,6		Michels, Willi	CDU
2	Bracht	6.760	3.503	51,8	3.419	41,9	16,3	28,3	8,7	1,4	3,4		Terporten, Anni	CDU
3	Grefrath	6.382	3.976	62,3	3.805	41,4	30,6	11,0	9,2	1,5	3,3	3,1	Schmitz, Josef	CDU
4	Oedt/Vinkrath	6.367	3.877	60,9	3.772	39,7	28,0	11,7	9,4	1,4	4,1	5,8	Wolfers, Manfred jun.	CDU
5	Kempen-West	10.034	6.173	61,5	6.029	48,9	19,0	12,4	13,5	0,8	3,0	2,3	Thiel-Hedderich, Angelika	CDU
6	Kempen-Mitte	10.026	5.260	52,5	5.143	44,0	26,5	11,2	13,3	1,3	3,8		Alsdorf, Rudolf Hans	CDU
7	St. Hubert/Tönisberg	9.227	4.946	53,6	4.841	42,4	24,0	16,7	9,1	1,0	4,2	2,6	Omsels, Karlheinz	CDU
8	Lobberich	8.454	4.275	50,6	4.133	52,5	20,0	12,3	10,1	1,2	3,8		Werner, Günter	CDU
9	Lobberich-N/Hinsbeck/Leuth	8.136	4.674	57,4	4.539	52,2	20,9	13,4	9,1	1,5	3,0		Schmitz, Heinz	CDU
10	Breyell	9.087	4.335	47,7	4.186	50,4	20,7	12,3	11,2	1,7	3,8		Zündel, Thomas	CDU
11	Kaldenkirchen	7.990	4.017	50,3	3.881	48,7	17,8	16,3	10,3	1,6	4,1	1,1	Heymann, Ingo	CDU
12	Elmpt	6.161	3.161	51,3	3.072	39,1	23,1	14,0	15,0	1,5	4,8	2,5	Scholz, Nicole	CDU
13	Niederkrüchten	6.244	3.397	54,4	3.316	41,3	30,6	11,1	10,0	1,3	3,4	2,4	Wallrafen, Heinz	CDU
14	Amern	6.571	3.504	53,3	3.423	51,4	13,7	10,3	19,3	1,3	3,0	0,8	Paschmanns, Thomas	CDU
15	Waldniel	9.140	4.930	53,9	4.813	48,9	16,7	10,9	18,1	1,1	3,2	1,0	Zellner, Rudolf	CDU
16	St. Tönis-Nord	7.678	4.219	54,9	4.131	43,9	23,9	9,0	13,6	1,1	3,1	5,4	Fruhen, Luise	CDU
17	St. Tönis-Süd	8.909	5.115	57,4	5.010	42,1	25,0	11,7	9,5	1,0	3,4	7,3	Bröckels, Heribert	CDU
18	Vorst	8.414	4.539	53,9	4.414	40,0	35,6	9,0	7,7	0,9	3,1	3,7	Joppen, Peter	CDU
19	Boisheim/Dülken-Nord	9.337	4.803	51,4	4.664	49,1	22,0	10,3	11,5	1,5	4,0	1,5	Aach, Michael	CDU
20	Dülken	9.157	4.208	46,0	4.099	43,5	28,2	9,9	10,6	1,1	4,7	2,0	Sartingen, Christoph	CDU
21	Süchteln-Nord/Dornbusch	7.826	4.330	55,3	4.225	45,2	22,4	10,8	11,2	1,3	3,3	5,7	Hansen, Christa	CDU
22	Süchteln-Süd/Sittard/Rahser	7.718	4.126	53,5	4.006	39,0	32,2	11,9	10,4	0,9	3,0	2,5	Kampe, Hans Josef	CDU
23	Viersen Süd-Ost	9.940	4.697	47,3	4.530	42,7	29,3	9,6	10,4	1,2	3,8	3,0	Peters, Marc	CDU
24	Viersen-West	9.632	5.057	52,5	4.855	40,7	28,1	11,7	11,0	1,1	3,5	3,9	Meies, Fritz	CDU
25	Viersen-Mitte	7.736	3.338	43,1	3.244	38,4	29,9	10,8	11,6	1,4	4,6	3,3	Sillekens, Stephan	CDU
26	Wi-N/Münchheide/Wekeln	7.644	4.198	54,9	4.119	53,4	18,4	10,5	13,6	1,0	3,2		Görtz, Guido	CDU
27	Willich	8.930	5.115	57,3	4.969	50,9	24,3	10,9	9,6	1,3	3,0		Bäumges, Johannes	CDU
28	Schiefbahn	8.167	4.991	61,1	4.883	58,9	15,6	13,0	7,8	0,8	3,0	0,8	Sagner, Ralf-Hasso	CDU
29	Neersen	6.733	4.284	63,6	4.183	57,9	16,9	11,0	9,6	0,8	2,7	1,0	Amfaldern, Nanette	CDU
30	Anrath	9.364	5.306	56,7	5.155	51,5	18,1	13,7	11,0	0,9	3,9	0,9	Hehnen, Dieter	CDU
<b>Kreis Viersen</b>		<b>244.136</b>	<b>132.087</b>	<b>54,1</b>	<b>128.500</b>	<b>46,8</b>	<b>23,0</b>	<b>12,2</b>	<b>11,2</b>	<b>1,2</b>	<b>3,5</b>	<b>2,1</b>		

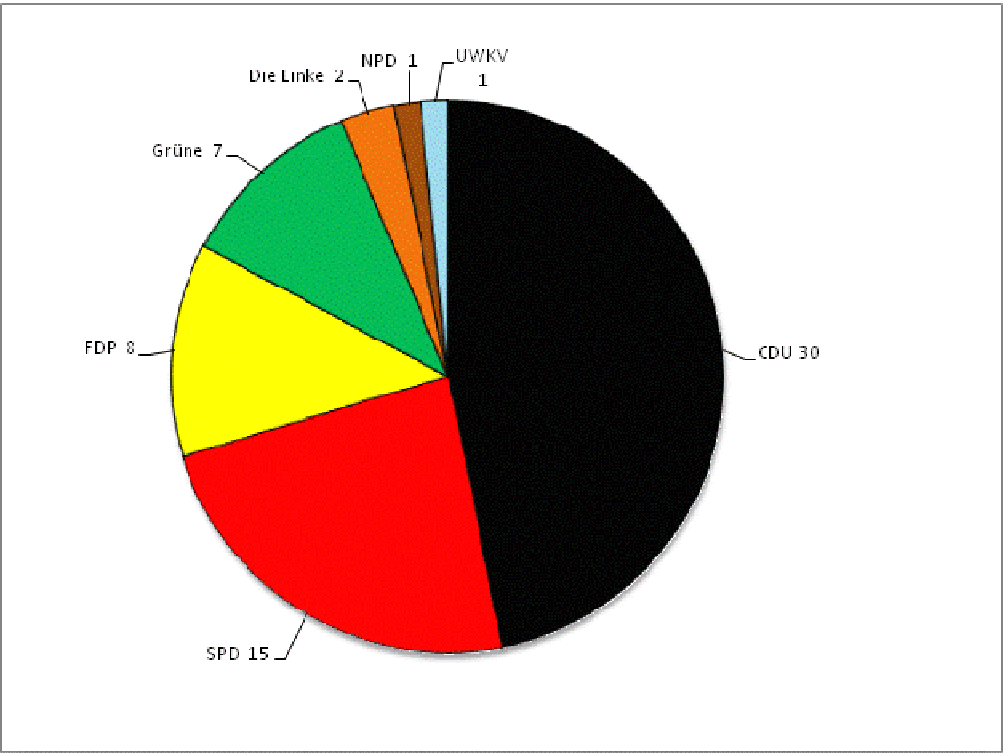
Quelle: KRZN

UWKV = Unabhängige Wählergemeinschaft Kreis Viersen

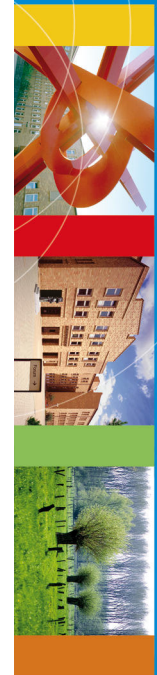


### 12.1.2 Mitglieder des Kreistages

CDU		SPD		FDP		Grüne		Die Linke		NPD		UWKV	
Aach	Michael	Bedronka	Bernd	Brockes	Dietmar	Beiten	Maria	Brands	Monika	Kretzschmann	Gunter	Frick	Jörg
Alsdorf	Rudolf Hans	Görgemanns	Alfons	Koenen	Birgit	Beyel	Martin	Saßen	Christoph				
Amfaldern	Nanette	Dr. Horst	Heinz Michael	Lochner	Wolfgang	Caniceus	Jeyaratna						
Bäumges	Johannes	Hussag	Ralf	Segerath	Hans Gerd	Heinen	Jürgen						
Bröckels	Heribert	Joebges	Heinz	Troost	Hans-Willy	Lipp	Marianne						
Fruhen	Luise	Kettler	Hans	van Neer	Udo	Maaßen	Martina						
Görtz	Guido	Kremser	Hans-Joachim	Wirths	Ernst Rudolf	Mihm-Werth	Renate						
Hansen	Christa	Meyer	Hermann	Wistuba	Irene								
Hehnen	Dieter	Nickel	Heinz										
Heymann	Ingo	Pascher-Bellmann	Eva										
Joppen	Peter	Rantowski	Heinz										
Kampe	Hans Josef	Ruff-Händelkes	Monika										
Meies	Fritz	Schiefner	Udo										
Michels	Willi	Segler	Hedwig										
Omsels	Karlheinz	Smolenaers	Hans										
Paschmanns	Thomas												
Peters	Marc												
Sagner	Ralf-Hasso												
Sartingen	Christoph												
Schmitz	Josef												
Schmitz	Heinz												
Scholz	Nicole												
Sillekens	Stephan												
Terporten	Anni												
Thiel-Hedderich	Angelika												
Wallrafen	Heinz												
Werner	Günter												
Wolfers	Manfred jun.												
Zellner	Rudolf												
Zündel	Thomas												



Quelle: Eigene Auswertungen  
Stand: August 2009





12.1.3 Ergebnisse der Landrats- und Bürgermeisterwahlen am 30. August 2009

Kandidat/in	Partei	Kreis Viersen
<b>Peter Ottmann</b>	<b>CDU</b>	<b>53,0</b>
Bernd Bedronka	SPD	23,8
Marianne Lipp	GRÜNE	11,8
Irene Wistuba	FDP	11,4
Wahlbeteiligung in %		54,1

Landratswahl Kreis Viersen (Stimmen in %)					
	Peter Ottmann CDU	Bernd Bedronka SPD	Marianne Lipp GRÜNE	Irene Wistuba FDP	Wahlbe- teiligung
Brüggen	59,4	16,3	11,1	13,3	55,0
Grefrath	44,6	34,1	9,8	11,5	61,6
Kempen	49,5	24,2	12,7	13,5	55,9
Nettetal	59,8	19,9	9,5	10,8	51,4
Niederkrüchten	48,0	22,0	17,5	12,8	52,8
Schwalmtal	54,7	17,9	16,6	10,7	53,7
Tönisvorst	48,1	28,8	11,2	11,9	55,5
Viersen	50,1	28,7	11,2	10,0	49,8
Willich	58,7	18,7	11,4	11,1	58,5

Quelle: KRZN

Bürgermeisterwahl im Kreis Viersen (Stimmen in %)			
Stadt/Gemeinde	gewählter Kandidat	Partei	
Brüggen	Gerhard Gottwald	CDU	78,60%
Grefrath	Manfred Lommetz	Einzelbewerber	52,10%
Kempen	Volker Rübo	CDU	62,08%
Nettetal	Christian Wagner	CDU	56,06%
Niederkrüchten	Herbert Winzen	Einzelbewerber	90,54%
Schwalmtal	Reinhold Schulz	CDU	67,84%
Tönisvorst	Thomas Goßen	CDU	46,18%
Viersen	Günter Thönnessen	SPD	43,26%
Willich	Josef Heyes	CDU	83,51%

Quelle: KRZN

## 12.1.4 Ratsmitglieder der Gemeinden

### Zahl der gewählten Vertreter in den Räten am 30. August 2009

	Insgesamt	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	Sonstige
Brüggen	34	17	5	3	4	AWB 2, UBW 3
Grefrath	34	14	11	4	5	
Kempen	40	19	9	4	5	FWK 3
Nettetal	44	21	9	4	5	ABK 3, WIN 2
Niederkrüchten	38	15	10	5	5	CWG 3
Schwalmtal	34	18	7	4	5	
Tönisvorst	44	18	12	4	4	GUT 2, UWT 4
Viersen	58	24	15	5	5	BSB/FW 1, FürVIE 5, LINKE 2, NPD 1
Willich	48	28	9	5	6	
<b>Insgesamt</b>	<b>374</b>	<b>174</b>	<b>87</b>	<b>38</b>	<b>44</b>	<b>31</b>

Quelle: Eigene Berechnungen und KRZN

ABK = Aktive Bürger für Kaldenkirchen  
 AWB = Alternative Wählergemeinschaft Brüggen  
 BSB/FW = Bund Sozialer Bürger / Freie Wähler  
 CWG = Christliche Wählergemeinschaft Niederkrüchten  
 FürVIE = Viersener Bürgervereinigung

FWK = Freie Wähler Kempen  
 GUT = Gemeinschaft Unabhängiger Tönisvorster  
 UBW = Unabhängige Brachter Wählergemeinschaft  
 UWT = Unabhängige Wählergemeinschaft Tönisvorst  
 WIN = Wir in Nettetal - Bürgermacht statt Parteienmacht

## 12.1.5 Kommunalwahlergebnisse seit 1984 im Kreis Viersen

	Wahl- berechtigte	Wahlbe- teiligung %	Gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen in % auf:				
				CDU	SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige

### LANDRATSWAHL

12.09.1999	229.813	54,4	124.957	64,3	29,0	-	6,8
26.09.2004	238.542	55,1	127.890	51,4	31,0	9,0	8,6
30.08.2009	244.136	54,1	128.168	53,0	23,8	11,4	11,8

### KREISTAGSWAHLEN

30.09.1984	195.539	62,9	120.735	48,8	32,4	7,6	9,5	1,7
01.10.1989	202.414	64,4	128.038	43,7	36,6	9,4	8,8	1,5
16.10.1994	208.283	81,3	166.779	46,7	35,6	6,0	8,9	2,8
12.09.1999	229.813	54,4	122.608	57,0	29,0	6,3	7,5	0,2
26.09.2004	238.542	55,1	128.022	50,5	27,3	11,1	10,9	0,3
30.08.2009	244.136	54,1	128.500	46,8	23,0	12,2	11,2	6,8

Quelle: Eigene Berechnungen und IT.NRW





## 12.2. Landtagswahl

### 12.2.1 Landtagswahl Ergebnisse 2005 im Kreis Viersen

#### Ergebnis der Landtagswahl am 22. Mai 2005

Orsteil GEMEINDE	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung %	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Parteien						
					absolut						
					SPD	CDU	GRÜ- NE	FDP	REP	WASG	Unabh. Bürger
Bracht	4.896	2.561	52,3	2.508	21,3	47,7	3,3	22,6	1,2	0,9	1,2
Brüggen	6.970	3.849	55,2	3.803	25,0	55,9	5,1	11,1	0,2	1,2	0,6
Briefwahl	-	1.184	°	1.174	18,6	56,9	6,9	13,5	0,4	2,0	0,8
<b>BRÜGGEN</b>	<b>11.866</b>	<b>7.594</b>	<b>64,0</b>	<b>7.485</b>	<b>22,8</b>	<b>53,3</b>	<b>4,8</b>	<b>15,4</b>	<b>0,6</b>	<b>1,2</b>	<b>0,8</b>
Grefrath	7.395	4.245	57,4	4.181	33,9	47,4	4,9	9,5	0,9	1,4	0,7
Oedt	4.486	2.421	54,0	2.387	33,6	47,1	5,1	9,6	0,8	1,7	1,2
Briefwahl	-	1.228	°	1.216	27,3	55,6	4,5	8,7	0,2	2,0	0,7
<b>GREFRATH</b>	<b>11.881</b>	<b>7.894</b>	<b>66,4</b>	<b>7.784</b>	<b>32,8</b>	<b>48,6</b>	<b>4,9</b>	<b>9,4</b>	<b>0,8</b>	<b>1,6</b>	<b>0,9</b>
Kempen	16.944	9.261	54,7	9.126	33,2	47,6	7,3	7,7	0,7	1,4	0,8
St. Hubert	6.147	3.367	54,8	3.318	34,4	46,4	5,7	9,0	0,5	2,0	0,8
Schmalbroich	1.384	878	63,4	869	16,7	67,2	4,1	8,6	0,9	1,0	0,8
Tönisberg	2.523	1.422	56,4	1.404	41,9	39,2	5,7	9,1	0,6	1,5	0,7
Briefwahl	-	3.336	°	3.309	26,2	52,9	7,9	9,1	0,5	2,1	0,8
<b>KEMPEN</b>	<b>26.998</b>	<b>18.264</b>	<b>67,6</b>	<b>18.026</b>	<b>32,0</b>	<b>48,7</b>	<b>6,8</b>	<b>8,4</b>	<b>0,6</b>	<b>1,6</b>	<b>0,8</b>
Breyell	5.710	2.670	46,8	2.631	28,4	52,3	5,4	8,2	1,1	1,8	0,9
Hinsbeck	4.011	2.246	56,0	2.225	26,3	56,4	4,5	8,0	0,7	1,8	0,7
Kaldenkirchen	7.230	3.517	48,6	3.461	30,2	51,6	4,2	8,9	0,8	1,8	1,2
Leuth	1.432	922	64,4	904	23,1	58,1	3,5	12,2	0,2	1,3	0,7
Lobberich	9.838	5.156	52,4	5.097	27,3	55,8	4,2	8,3	0,6	1,8	0,8
Schaag	2.731	1.486	54,4	1.467	25,6	56,6	4,6	9,0	0,2	1,8	0,5
Briefwahl	-	3.124	°	3.107	23,5	56,4	4,3	10,8	0,7	2,6	0,8
<b>NETTETAL</b>	<b>30.952</b>	<b>19.121</b>	<b>61,8</b>	<b>18.892</b>	<b>26,9</b>	<b>54,9</b>	<b>4,4</b>	<b>9,0</b>	<b>0,7</b>	<b>1,9</b>	<b>0,8</b>
Elmpt	5.871	2.949	50,2	2.920	29,3	49,4	5,5	10,5	0,5	1,8	1,4
Niederkrüchten	5.369	2.977	55,4	2.955	30,0	52,3	5,2	7,6	0,5	1,4	1,5
Briefwahl	-	1.122	°	1.116	23,5	55,7	5,6	9,3	0,3	3,0	1,9
<b>NIEDERKRÜCHTEN</b>	<b>11.240</b>	<b>7.048</b>	<b>62,7</b>	<b>6.991</b>	<b>28,7</b>	<b>51,6</b>	<b>5,4</b>	<b>9,1</b>	<b>0,5</b>	<b>1,8</b>	<b>1,5</b>
Amern	6.049	3.251	53,7	3.211	25,1	57,2	5,6	8,0	0,4	1,8	°
Waldniel	8.044	4.478	55,7	4.429	27,7	53,7	6,0	8,3	0,6	2,2	°
Briefwahl	-	1.269	°	1.258	24,1	58,0	6,2	8,7	0,5	1,3	°
<b>SCHWALMTAL</b>	<b>14.093</b>	<b>8.998</b>	<b>63,8</b>	<b>8.898</b>	<b>26,2</b>	<b>55,6</b>	<b>5,9</b>	<b>8,3</b>	<b>0,5</b>	<b>1,9</b>	<b>°</b>
St. Tönis	17.552	9.264	52,8	9.124	35,5	46,2	5,8	7,2	1,1	1,7	1,6
Vorst	5.592	2.952	52,8	2.906	34,2	48,1	4,9	7,2	0,7	1,9	2,0
Briefwahl	-	3.126	°	3.104	31,3	49,1	5,9	8,6	0,7	2,1	1,7
<b>TÖNISVORST</b>	<b>23.144</b>	<b>15.342</b>	<b>66,3</b>	<b>15.134</b>	<b>34,4</b>	<b>47,2</b>	<b>5,7</b>	<b>7,5</b>	<b>0,9</b>	<b>1,8</b>	<b>1,7</b>
Boisheim	1.612	892	55,3	884	34,4	47,2	5,7	7,5	0,9	1,8	1,7
Dülken	15.771	7.811	49,5	7.704	25,8	56,3	4,9	9,0	0,6	2,3	°
Süchteln	12.634	6.568	52,0	6.503	33,1	50,1	4,9	6,9	1,0	2,2	°
Viersen	27.481	13.019	47,4	12.864	32,0	51,0	5,5	7,4	0,5	2,3	°
Briefwahl	-	5.637	°	5.603	35,2	46,9	5,4	7,5	0,6	2,2	°
<b>VIERSEN</b>	<b>57.498</b>	<b>33.927</b>	<b>59,0</b>	<b>33.558</b>	<b>26,7</b>	<b>55,4</b>	<b>5,7</b>	<b>8,0</b>	<b>0,6</b>	<b>2,5</b>	<b>°</b>
Anrath	8.791	4.505	51,2	4.425	32,4	50,1	5,4	7,5	0,7	2,3	°
Neersen	4.750	2.783	58,6	2.747	33,1	48,3	5,7	8,3	0,7	2,7	°
Schiefbahn	9.160	4.980	54,4	4.922	30,3	51,7	5,8	8,5	0,6	2,1	°
Willich	14.846	7.942	53,5	7.847	29,8	54,4	4,1	8,4	0,4	1,8	°
Briefwahl	-	4.977	°	4.944	32,6	49,3	5,8	8,5	0,5	2,0	°
<b>WILLICH</b>	<b>37.547</b>	<b>25.187</b>	<b>67,1</b>	<b>24.885</b>	<b>24,6</b>	<b>56,7</b>	<b>5,5</b>	<b>9,1</b>	<b>0,3</b>	<b>2,7</b>	<b>°</b>
<b>Kreis Viersen allgemeine Wahl</b>	<b>225.219</b>	<b>118.372</b>	<b>52,6</b>	<b>116.822</b>	<b>30,3</b>	<b>51,9</b>	<b>5,4</b>	<b>8,6</b>	<b>0,5</b>	<b>2,2</b>	<b>°</b>
<b>Kreis Viersen Briefwahl</b>	-	<b>25.003</b>	<b>°</b>	<b>24.831</b>	<b>31,4</b>	<b>50,2</b>	<b>5,3</b>	<b>8,5</b>	<b>0,7</b>	<b>1,9</b>	<b>0,6</b>
<b>Kreis Viersen Insgesamt</b>	<b>225.219</b>	<b>143.375</b>	<b>63,7</b>	<b>141.653</b>	<b>25,8</b>	<b>54,9</b>	<b>5,8</b>	<b>9,2</b>	<b>0,5</b>	<b>2,4</b>	<b>0,6</b>

Quelle: Eigene Berechnungen und IT.NRW



## 12.2.2 Ergebnisse der Landtagswahlen seit 1980

### Kreis Viersen

**absolut**

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf:					
					SPD	CDU	GRÜNE	FDP	sonstige	
11.05.1980	188.848	146.204	77,4	145.213	58.196	74.791	4.347	6.911	Bürgerpartei	613
									DKP	315
									KBW	40
12.05.1985	197.996	144.122	72,8	142.633	62.012	62.768	6.136	10.709	FRIEDEN	864
									Mündige	144
									Bürger	362
13.05.1990	205.320	144.034	70,2	142.927	62.677	61.385	6.197	9.655	ÖDP	816
									REP	2.197
14.05.1995	210.056	131.479	62,6	130.508	51.389	56.715	13.227	6.175	REP	913
									APD	516
									GRAUE	1.101
									übrige	472
14.05.2000	218.694	121.956	55,8	120.476	43.511	50.242	7.899	15.478	REP	918
									PDS	1.009
									Unabh.Bürger	1.419
22.05.2005	225.219	143.375	63,7	141.653	43.071	72.317	7.690	12.235	WASG	2.754
									Sonstige	3.586

**in Prozent**

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf:					
					SPD	CDU	GRÜNE	FDP	sonstige	
11.05.1980	188.848	146.204	77,4	145.213	40,1	51,5	3,0	4,8	Bürgerpartei	0,4
									DKP	0,2
									KBW	°
12.05.1985	197.996	144.122	72,8	142.633	43,5	44,0	4,3	7,5	FRIEDEN	0,6
									Mündige	0,1
									Bürger	0,3
13.05.1990	205.320	144.034	70,2	142.927	43,9	42,9	4,3	6,8	ÖDP	0,6
									REP	1,5
14.05.1995	210.056	131.479	62,6	130.508	39,4	43,5	10,1	4,7	REP	0,7
									APD	0,4
									GRAUE	0,8
									übrige	0,4
14.05.2000	218.694	121.956	55,8	120.476	36,12	41,70	6,56	12,85	REP	0,8
									PDS	0,8
									Unabh.Bürger	1,2
22.05.2005	225.219	143.375	63,7	141.653	30,4	51,1	5,4	8,6	WASG	1,9
									Sonstige	2,6

Quelle: Eigene Berechnungen und IT.NRW



12.3 Bundestagswahl

12.3.1 BTW Ergebnisse 2009 im Kreis Viersen

Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 - Erststimmen

Gemeinde	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen auf:											
					absolut						in Prozent					
					CDU	SPD	FDP	GRÜNE	LINKE	NPD	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	LINKE	NPD
Brüggen	12.009	8.660	72,1	8.557	4.551	1.818	978	593	507	110	53,2	21,2	11,4	6,9	5,9	1,3
Grefrath	12.002	8.966	74,7	8.847	3.988	2.593	877	642	654	93	45,1	29,3	9,9	7,3	7,4	1,1
Kempen	27.570	20.748	75,3	20.526	9.616	5.960	1.830	1.721	1.212	187	46,8	29,0	8,9	8,4	5,9	0,9
Nettetal	31.214	21.974	70,4	21.696	10.869	5.011	2.371	1.649	1.507	289	50,1	23,1	10,9	7,6	6,9	1,3
Niederkrüchten	11.350	8.151	71,8	8.072	3.705	2.041	877	723	628	98	45,9	25,3	10,9	9,0	7,8	1,2
Schwalmtal	14.473	10.564	73,0	10.437	5.078	2.308	1.098	1.078	739	136	48,7	22,1	10,5	10,3	7,1	1,3
Tönisvorst	23.544	17.612	74,8	17.389	8.082	5.056	1.586	1.353	1.160	152	46,5	29,1	9,1	7,8	6,7	0,9
Viersen	57.229	38.707	67,6	38.193	17.891	10.332	3.602	2.771	3.065	532	46,8	27,1	9,4	7,3	8,0	1,4
Willich	38.414	28.984	75,5	28.659	15.579	6.572	2.536	2.103	1.630	239	54,4	22,9	8,8	7,3	5,7	0,8
<b>Kreis Viersen</b>	<b>227.805</b>	<b>164.366</b>	<b>72,2</b>	<b>162.376</b>	<b>79.359</b>	<b>41.691</b>	<b>15.755</b>	<b>12.633</b>	<b>11.102</b>	<b>1.836</b>	<b>48,9</b>	<b>25,7</b>	<b>9,7</b>	<b>7,8</b>	<b>6,8</b>	<b>1,1</b>

Quelle: KRZN

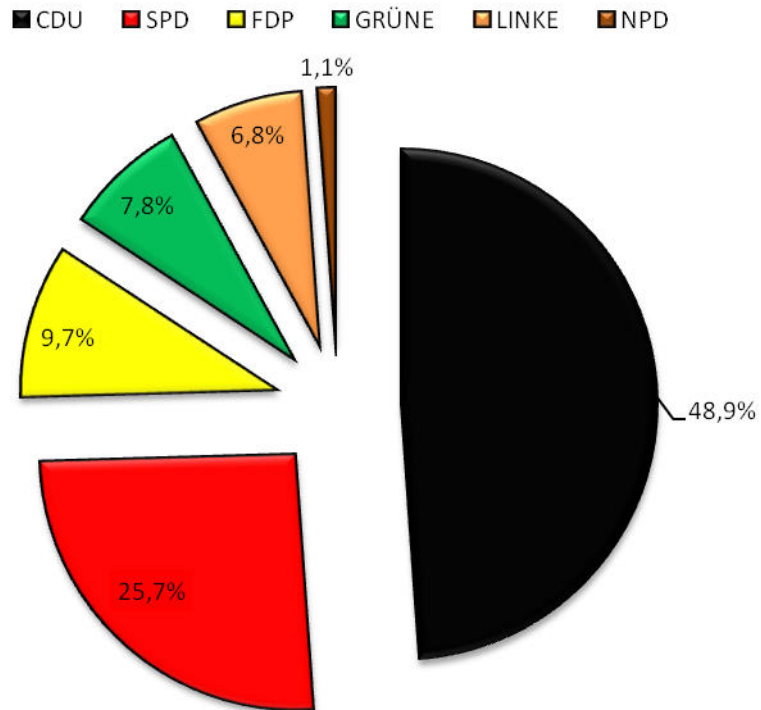
Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 - Zweitstimmen

Gemeinde	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen auf:													
					absolut							in Prozent						
					CDU	SPD	FDP	GRÜNE	LINKE	NPD	Sonstige	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	LINKE	NPD	Sonstige
Brüggen	12.009	8.660	72,1	8.572	3.480	1.558	1.885	662	553	84	350	40,6	18,2	22,0	7,7	6,5	1,0	4,1
Grefrath	12.002	8.966	74,7	8.858	3.256	2.267	1.479	726	710	65	355	36,8	25,6	16,7	8,2	8,0	0,7	4,0
Kempen	27.570	20.748	75,3	20.564	7.755	4.937	3.576	2.037	1.372	132	755	37,7	24,0	17,4	9,9	6,7	0,6	3,7
Nettetal	31.214	21.974	70,4	21.716	8.540	4.516	4.265	1.749	1.574	246	826	39,3	20,8	19,6	8,1	7,2	1,1	3,8
Niederkrüchten	11.350	8.151	71,8	8.079	2.883	1.774	1.574	731	679	72	366	35,7	22,0	19,5	9,0	8,4	0,9	4,5
Schwalmtal	14.473	10.564	73,0	10.461	4.009	2.107	2.027	1.059	761	109	389	38,3	20,1	19,4	10,1	7,3	1,0	3,7
Tönisvorst	23.544	17.612	74,8	17.438	6.414	4.410	2.977	1.632	1.245	129	631	36,8	25,3	17,1	9,4	7,1	0,7	3,6
Viersen	57.229	38.707	67,6	38.290	14.137	9.128	6.657	3.181	3.225	422	1.540	36,9	23,8	17,4	8,3	8,4	1,1	4,0
Willich	38.414	28.984	75,5	28.730	11.249	6.046	5.631	2.656	1.816	169	1.163	39,2	21,0	19,6	9,2	6,3	0,6	4,0
<b>Kreis Viersen</b>	<b>227.805</b>	<b>164.366</b>	<b>72,2</b>	<b>162.708</b>	<b>61.723</b>	<b>36.743</b>	<b>30.071</b>	<b>14.433</b>	<b>11.935</b>	<b>1.428</b>	<b>6.375</b>	<b>37,9</b>	<b>22,6</b>	<b>18,5</b>	<b>8,9</b>	<b>7,3</b>	<b>0,9</b>	<b>3,9</b>

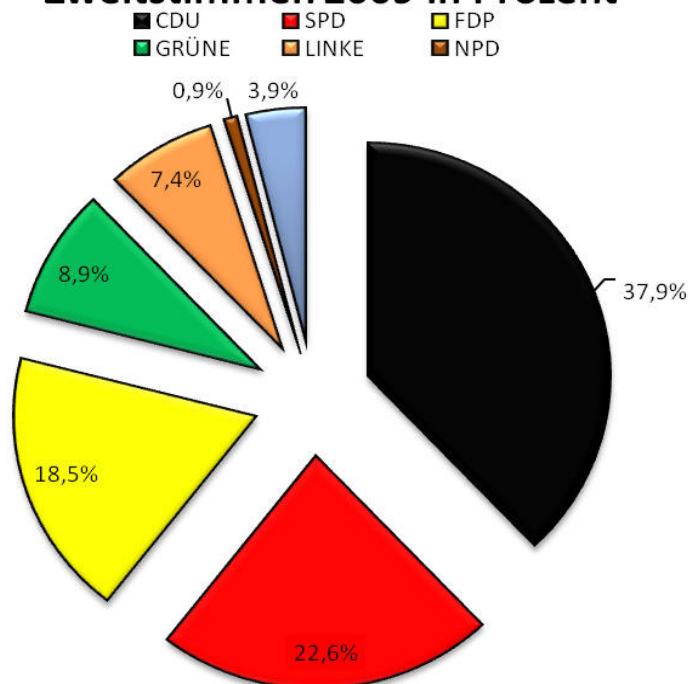
Quelle: KRZN

### 12.3.1 Bundestagswahl Ergebnisse 2009 im Kreis Viersen

#### Erststimmen 2009 in Prozent



#### Zweitstimmen 2009 in Prozent



### 12.3.2 Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1983 Erststimmen

Ergebnisse der Bundestagswahlen					Erststimmen					Kreis Viersen						
Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen	von den gültigen Erststimmen entfielen auf					von den gültigen Erststimmen entfielen in % auf						
					CDU	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige		
<b>06.03.1983</b>	194.226	171.913	88,5	170.280	96.294	62.329	4.513	6.498	DKP NPD	349 297	56,6	36,6	2,6	3,8	DKP NPD	0,2 0,2
<b>25.01.1987</b>	200.859	169.089	84,2	167.117	85.623	60.976	8.396	11.091	FRIEDEN PATRIOTEN	855 176	51,2	36,5	5,0	6,7	FRIEDEN PATRIOTEN	0,5 0,1
<b>02.12.1990</b>	206.012	159.812	77,6	157.861	78.227	55.134	12.546	7.901	REP DIE GRAUEN ÖDP	1.992 1.492 569	49,6	34,9	7,9	5,0	REP DIE GRAUEN ÖDP	1,3 0,9 0,4
<b>16.10.1994</b>	209.870	170.863	81,4	167.790	83.233	63.822	6.777	10.448	REP PDS GRAUE	1.493 864 1.153	49,6	38,0	4,1	6,2	REP PDS GRAUE	0,9 0,5 0,7
<b>27.09.1998</b>	216.060	180.195	83,4	178.038	79.390	79.136	6.567	8.892	PDS REP NATURGESETZ	1.503 1.801 749	44,6	44,4	3,7	5,0	PDS REP NATURGESETZ	0,8 1,0 0,4
<b>22.09.2002</b>	222.874	179.695	80,6	177.658	78.408	73.053	13.626	9.580	PDS Schill PBC	1.501 1.136 354	44,1	41,1	7,7	5,4	PDS Schill PBC	0,8 0,6 0,2
<b>18.09.2005</b>	225.763	177.272	78,5	174.794	84.058	64.985	9.520	8.065	NPD DIE LINKE	1.598 6.568	48,1	37,2	5,4	4,6	NPD DIE LINKE	0,9 3,8
<b>27.09.2009</b>	227.805	164.366	72,2	162.376	79.359	41.691	15.755	12.633	NPD DIE LINKE	1.836 11.102	48,9	25,7	9,7	7,8	NPD DIE LINKE	1,1 6,8

Quelle: KRZN



**Ergebnisse der Bundestagswahlen**
**Zweitstimmen**
**Kreis Viersen**

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen	von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf					von den gültigen Zweitstimmen entfielen in % auf				
					CDU	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	sonstige
<b>06.03.1983</b>	194.226	171.913	88,5	170.600	90.302	59.712	12.190	7.806	DKP 220 NPD 259 EAP,USD,KPD 111	52,9	35,0	7,1	4,6	DKP 0,1 NPD 0,2 EAP,USD,KPD 0,1
<b>25.01.1987</b>	200.859	169.089	84,2	167.603	79.049	59.092	16.544	11.509	NPD 471 ÖDP 319 FRAUEN 249 Zentrum,MLPD, Mündige,Patrioten 370	47,2	35,2	9,9	6,9	NPD 0,3 ÖDP 0,2 FRAUEN 0,1 Zentrum,MLPD, Mündige,Patrioten 0,2
<b>02.12.1990</b>	206.012	159.812	77,6	158.278	74.840	53.484	19.747	6.153	REP 1.744 DIE GRAUEN 1.113 CM,FRAUEN,NPD, ÖDP,PDS,Patr.,VAA 1.197	47,3	33,8	12,5	3,9	REP 1,1 DIE GRAUEN 0,7 CM,FRAUEN,NPD, ÖDP,PDS,Patr.,VAA 0,7
<b>16.10.1994</b>	209.870	170.863	81,4	167.642	74.219	61.314	15.695	11.012	REP 1.416 PDS 1.177 11 weitere Parteien 2.809	44,3	36,6	9,3	6,6	REP 0,8 PDS 0,7 11 weitere Parteien 1,7
<b>27.09.1998</b>	216.060	180.195	83,4	178.397	69.216	73.392	16.809	11.138	PDS 1.702 DVU 1.374 19 weitere Parteien 4.766	38,8	41,1	9,4	6,2	PDS 1,0 DVU 0,8 19 weitere Parteien 2,7
<b>22.09.2002</b>	222.874	179.695	80,6	177.862	72.409	66.272	19.617	13.864	PDS 1.605 Schill 1.196 13 weitere Parteien 2.899	40,7	37,3	11,0	7,8	PDS 0,9 Schill 0,7 13 weitere Parteien 1,6
<b>18.09.2005</b>	225.763	177.272	78,5	175.004	69.446	58.961	22.469	11.651	NPD 1.319 DIE LINKE 7.627 10 weitere Parteien 3.531	39,7	33,7	12,8	6,7	NPD 0,8 DIE LINKE 4,4 10 weitere Parteien 2,0
<b>27.09.2009</b>	227.805	164.366	72,2	162.708	61.723	36.743	30.071	14.433	NPD 1.428 DIE LINKE 11.935 13 weitere Parteien 6.375	37,9	22,6	18,5	8,9	NPD 0,9 DIE LINKE 7,4 13 weitere Parteien 3,9

Quelle: KRZN







## 12.4 Europawahl

### 12.4.1 Europawahl Ergebnisse 2009

#### Europawahl am 07. Juni 2009

Gemeinde	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen auf:						
					CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE*	REP	sonstige
Brüggen	5.891	2.361	40,1	2.345	45,6	17,7	10,7	17,6	2,8	0,6	5,1
Bracht	6.166	2.198	35,6	2.167	48,2	17,1	8,5	16,9	3,0	0,5	5,6
Briefwahl	--	679	--	668	49,3	14,8	7,6	16,9	2,4	0,4	8,5
<b>Brüggen</b>	<b>12.057</b>	<b>5.238</b>	<b>43,4</b>	<b>5.180</b>	<b>47,2</b>	<b>17,1</b>	<b>9,4</b>	<b>17,2</b>	<b>2,9</b>	<b>0,5</b>	<b>5,8</b>
Grefrath	5.952	2.312	38,8	2.280	41,6	23,6	10,4	13,9	3,3	0,7	6,5
Oedt	6.087	2.473	40,6	2.441	41,9	23,0	9,9	14,1	3,7	0,6	6,9
Briefwahl	--	781	--	768	47,9	17,8	9,1	15,4	2,1	0,7	7,0
<b>Grefrath</b>	<b>12.039</b>	<b>5.566</b>	<b>46,2</b>	<b>5.489</b>	<b>42,6</b>	<b>22,5</b>	<b>10,0</b>	<b>14,2</b>	<b>3,3</b>	<b>0,7</b>	<b>6,8</b>
Schmalbroich	1.380	615	44,6	613	56,8	9,6	8,5	14,7	3,3	0,3	6,9
Kempen	17.479	7.090	40,6	7.020	41,4	20,4	13,6	14,2	3,9	0,5	5,9
St. Hubert	6.221	2.541	40,8	2.518	42,5	23,0	11,0	14,0	4,0	0,4	5,0
Tönisberg	2.530	942	37,2	936	36,2	29,5	7,8	14,2	4,8	0,4	7,1
Briefwahl	--	2.004	--	1.978	45,0	16,4	10,6	17,5	3,7	0,5	6,3
<b>Kempen</b>	<b>27.610</b>	<b>13.192</b>	<b>47,8</b>	<b>13.065</b>	<b>42,5</b>	<b>20,4</b>	<b>12,0</b>	<b>14,7</b>	<b>3,9</b>	<b>0,5</b>	<b>5,9</b>
Lobberich	10.097	3.575	35,4	3.534	45,2	19,2	9,2	16,5	3,4	0,6	5,8
Hinsbeck	3.980	1.602	40,3	1.586	50,8	17,2	8,6	14,9	3,3	1,2	4,0
Leuth	1.457	585	40,2	579	46,1	18,3	10,2	16,8	2,8	0,9	5,0
Breyell	5.713	1.860	32,6	1.826	44,0	20,4	11,3	14,9	3,7	0,5	5,1
Schaag	2.761	965	35,0	961	47,0	17,9	8,0	16,3	4,4	0,6	5,7
Kaldenkirchen	7.296	2.288	31,4	2.249	43,1	19,9	9,5	16,7	4,3	0,7	5,9
Briefwahl	--	1.738	--	1.716	47,2	17,5	8,4	16,8	3,0	0,4	6,6
<b>Nettetal</b>	<b>31.304</b>	<b>12.613</b>	<b>40,3</b>	<b>12.451</b>	<b>45,8</b>	<b>18,9</b>	<b>9,3</b>	<b>16,1</b>	<b>3,6</b>	<b>0,7</b>	<b>5,6</b>
Elmpt	5.605	2.002	35,7	1.981	39,0	19,6	12,6	17,4	4,5	0,3	6,7
Niederkrüchten	11.434	4.262	37,3	4.222	41,9	19,8	11,5	15,2	4,4	0,6	6,6
Briefwahl	--	581	--	574	47,6	17,8	9,8	12,7	5,1	0,7	6,4
<b>Niederkrüchten</b>	<b>11.434</b>	<b>4.843</b>	<b>42,4</b>	<b>4.796</b>	<b>42,6</b>	<b>19,6</b>	<b>11,3</b>	<b>14,9</b>	<b>4,5</b>	<b>0,6</b>	<b>6,6</b>
Amern	6.136	2.154	35,1	2.127	47,7	16,6	10,3	15,1	4,2	0,2	5,8
Waldniel	8.375	3.142	37,5	3.113	43,4	19,0	11,7	15,9	3,7	0,7	5,6
Briefwahl	--	760	--	751	50,5	15,8	8,0	14,6	4,4	0,9	5,7
<b>Schwalmtal</b>	<b>14.511</b>	<b>6.056</b>	<b>41,7</b>	<b>5.991</b>	<b>45,8</b>	<b>17,7</b>	<b>10,7</b>	<b>15,5</b>	<b>4,0</b>	<b>0,6</b>	<b>5,7</b>
St. Tönis	17.885	6.822	38,1	6.744	40,4	23,7	12,6	12,7	4,0	0,7	5,8
Vorst	5.617	2.094	37,3	2.068	43,1	22,3	11,8	14,2	3,0	0,8	4,8
Briefwahl	--	1.740	--	1.721	43,8	19,6	9,3	15,9	3,8	0,9	6,7
<b>Tönisvorst</b>	<b>23.502</b>	<b>10.656</b>	<b>45,3</b>	<b>10.533</b>	<b>41,5</b>	<b>22,8</b>	<b>11,9</b>	<b>13,5</b>	<b>3,8</b>	<b>0,7</b>	<b>5,8</b>
Boisheim	2.502	986	39,4	977	49,9	15,3	10,6	14,8	3,7	0,2	5,4
Dülken	14.836	4.988	33,6	4.924	41,6	21,9	10,4	14,2	5,4	0,7	5,8
Süchteln	12.621	4.561	36,1	4.493	43,2	19,9	12,1	15,8	3,7	0,6	4,8
Viersen	27.505	8.799	32,0	8.674	39,0	21,9	11,5	14,8	4,9	0,9	6,9
Briefwahl	--	3.164	--	3.140	45,3	18,5	10,2	16,1	3,2	1,0	5,8
<b>Viersen</b>	<b>57.464</b>	<b>22.498</b>	<b>39,2</b>	<b>22.208</b>	<b>41,8</b>	<b>20,7</b>	<b>11,2</b>	<b>15,1</b>	<b>4,4</b>	<b>0,8</b>	<b>6,0</b>
Willich	15.499	5.881	37,9	5.826	41,7	19,7	13,1	15,5	3,6	0,7	5,6
Schiefbahn	9.258	3.434	37,1	3.406	46,4	17,9	8,9	17,9	2,9	0,6	5,4
Neersen	4.770	1.915	40,1	1.903	45,5	17,7	9,9	16,9	3,5	0,5	5,9
Anrath	8.875	3.121	35,2	3.091	40,5	21,7	12,4	14,6	4,8	0,7	5,3
Briefwahl	--	2.889	--	2.862	47,0	16,0	9,5	18,4	2,8	0,6	5,6
<b>Willich</b>	<b>38.402</b>	<b>17.240</b>	<b>44,9</b>	<b>17.088</b>	<b>43,8</b>	<b>18,9</b>	<b>11,2</b>	<b>16,5</b>	<b>3,5</b>	<b>0,6</b>	<b>5,5</b>
Urnenwahl insg.	228.323	83.566	36,6	82.623	42,8	20,5	11,2	15,1	4,0	0,6	5,8
Briefwahl insg.	--	14.336	--	14.178	46,3	17,4	9,5	16,6	3,3	0,7	6,3
<b>Insgesamt KV</b>	<b>228.323</b>	<b>97.902</b>	<b>42,9</b>	<b>96.801</b>	<b>43,3</b>	<b>20,0</b>	<b>11,0</b>	<b>15,3</b>	<b>3,9</b>	<b>0,7</b>	<b>5,9</b>

\* seit 2009 DIE LINKE vormals PDS

Quelle: KRZN, Angaben ohne Gewähr

## 12.4.2 Ergebnisse der Europawahlen seit 1979

### Kreis Viersen

Jahr	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen insgesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen in v. H. auf:						
					CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE*	REP	sonstige
1979	187.450	121.091	64,6	120.046	54,5	36,6	2,6	5,5			0,8
1984	195.915	111.155	56,7	109.656	51,2	33,3	7,6	4,8			3,1
1989	202.949	120.404	59,3	119.214	42,9	37,5	7,3	6,9		3,0	2,4
1994	209.657	123.667	59,0	122.326	43,4	34,5	10,2	5,2	0,4	2,1	4,2
1999	217.193	93.782	43,2	93.021	54,3	31,9	6,1	4,0	0,9	0,7	2,1
2004	224.765	95.413	42,5	93.830	51,4	19,7	11,0	9,7	1,5	0,8	5,8
2009	228.323	97.902	42,9	96.801	43,3	20,0	11,0	15,3	3,9	0,7	5,9

\* seit 2009 DIE LINKE vormals PDS

Quelle: Eigene Berechnungen und IT.NRW



## 13. Lebenshaltung in NRW

13.1 Verbraucherpreisindex

13.2 Wohnungsmietenindex

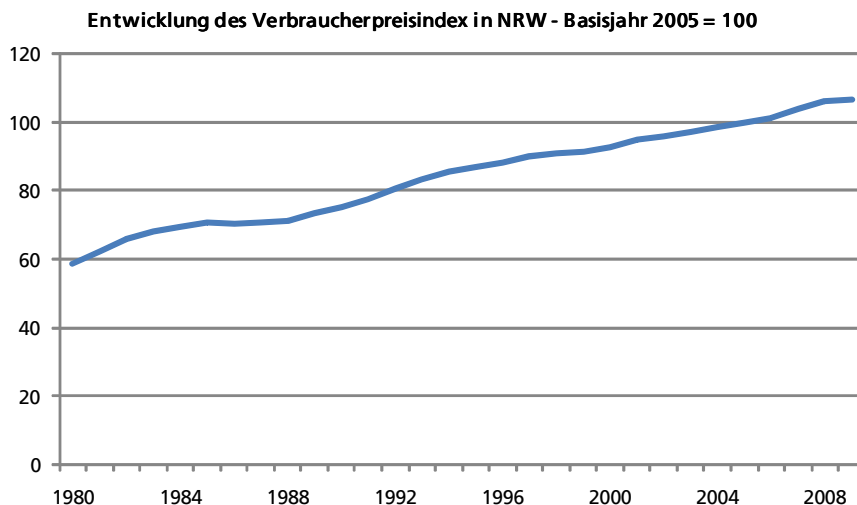
13.3 Wohngebäudeindex

### 13. Preisindizes

#### Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren seit 1980 - Jahresdurchschnittswerte -

Jahr	Land Nordrhein-Westfalen									Deutschland			
	Basis									Basis			
	2005	2000	1995	1991	1985	1980	1976	1970	1962	2005	2000	1995	1991
1980	58,6	63,1	67,4	75,5	82,9								
1981	62,4	67,2	71,8	80,5	88,3								
1982	65,8	70,9	75,7	84,8	93,1								
1983	67,9	73,1	78,1	87,5	96,0								
1984	69,4	74,7	79,8	89,4	98,2								
1985	70,7	76,1	81,3	91,1	<b>100,0</b>								
1986	70,5	75,9	81,1	90,8	99,7								
1987	70,6	76,0	81,2	90,9	99,8								
1988	71,3	76,8	82,0	91,9	100,9								
1989	73,3	78,8	84,2	94,3	103,5								
1990	75,1	80,8	86,3	96,7	106,2								
1991	77,6	83,6	89,3	<b>100,0</b>	109,8	132,4	155,7	217,9	269,0	75,9	81,9	87,2	<b>100,0</b>
1992	80,6	86,8	92,7	103,9	114,1	137,6	161,7	226,4	279,5	79,8	86,1	91,6	105,1
1993	83,3	89,6	95,8	107,3	117,8	142,1	167,0	233,8	288,6	83,3	89,9	95,7	109,8
1994	85,5	92,0	98,3	110,1	120,8	145,8	171,3	239,9	296,1	85,6	92,3	98,3	112,8
1995	87,0	93,6	<b>100,0</b>	112,0	123,0	148,4	174,4	244,1	301,3	87,1	93,9	<b>100,0</b>	114,7
1996	88,2	94,9	101,4	113,6	124,8	150,4	176,8	247,5	305,5	88,3	95,3	101,4	116,3
1997	90,0	96,9	103,5	116,0	127,4	153,6	180,5	252,7	312,0	90,0	97,1	133,3	118,6
1998	90,8	97,7	104,4	116,9	128,4	154,9	182,0	254,9	314,6	90,9	98,0	104,3	119,6
1999	91,4	98,4	105,2	117,8	129,3	156,0	183,4	256,7	316,9	91,4	98,6	104,9	120,3
2000	92,9	<b>100,0</b>	106,8	119,7	131,4	158,5	186,3	260,8	321,9	92,7	<b>100,0</b>	106,4	122,1
2001	94,8	102,0	109,0	122,1	134,0	161,6	190,0	266,0	328,4	94,5	102,0	108,6	124,5
2002	96,0	103,3	110,4	123,7	135,8	163,7	192,5	269,5	332,7	95,9	103,4	110,1	126,3
2003	97,1	104,5	111,6	125,1	137,3	165,5	194,6	272,4	336,3	96,9	104,5	111,2	127,6
2004	98,6	106,1	113,4	127,0	139,4	168,1	197,7	276,7	341,6	98,5	106,2	113,0	129,7
2005	<b>100,0</b>	107,6	115,0	128,8	141,4	170,5	200,6	280,7	346,5	<b>100,0</b>	108,3	115,3	132,2
2006	101,4	109,1	116,6	130,6	143,4	172,8	203,3	284,5	351,3	101,6	110,1	117,2	134,5
2007	103,7	111,6	119,2	133,6	146,7	176,8	208,0	291,0	359,3	103,9			
2008	106,3	114,4	122,2	137,0	150,4	181,3	213,2	298,4	368,4	106,6			
2009	106,6	114,7	122,6	137,4	150,8	181,8	213,8	299,2	369,4	107,0			

Quelle: IT.NRW

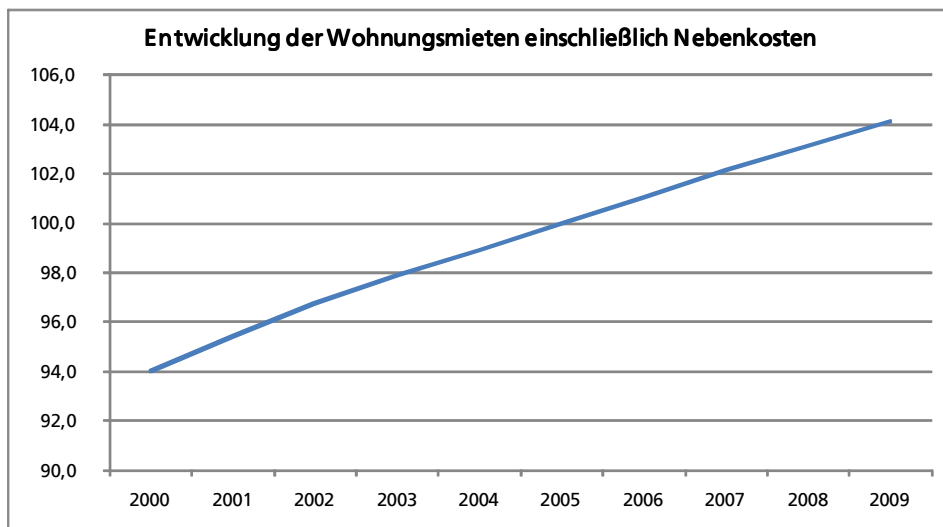


### 13.2 Wohnungsmietenindex

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Land NRW  
 Entwicklung der Wohnungsmieten einschließlich der Nebenkosten  
 Basis Jahr 2005 = 100

Jahr	Bruttomieten insgesamt	davon Nettomieten			Wohnungsnebenkosten							
		zusammen	in		zusammen	Trinkwasser	Müllabfuhr	Abwasserbeseitigung	Straßenreinigung	Schornsteinfegergebühren	Dienstleistungen für Gartenpflege	Grundsteuer
			Altbauwohnungen	Neubauwohnungen								
2000	94,0	95,0	94,0	95,0	88,0	89,1	83,4	88,3	83,8	91,7	94,2	94,4
2001	95,4	96,1	95,7	96,2	91,6	91,4	88,5	93,5	87,0	92,3	95,3	95,2
2002	96,7	97,3	97,5	97,3	93,1	92,7	90,9	94,6	88,4	94,9	97,6	96,4
2003	97,9	98,2	98,4	98,2	96,2	93,5	96,2	98,9	95,8	96,2	98,6	99,2
2004	98,9	99,0	99,0	99,0	98,3	96,9	97,8	100,2	99,3	96,2	99,6	100,1
2005	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2006	101,0	101,0	100,9	101,1	100,8	101,4	100,5	100,6	100,7	100,0	101,6	100,8
2007	102,1	102,0	101,8	102,0	102,6	102,4	103,8	103,3	102,0	100,0	100,8	101,1
2008	103,1	102,8	102,5	102,9	104,5	103,7	103,5	108,6	100,4	100,0	101,0	100,9
2009	104,1	103,9	103,0	104,1	105,3	104,1	102,8	109,7	102,4	106,4	104,4	100,9

Quelle: IT.NRW





### 13.3 Wohngebäudeindex

Preisindizes für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)  
in NRW seit 1980 nach verschiedenen Basisjahren

Jahr	Basisjahr									
	1958	1962	1970	1976	1980	1985	1991	1995	2000	2005
1980	362,1	283,2	192,8	131,9	<b>100,0</b>	87,2	71,8	60,9	58,4	57,1
1981	384,1	300,5	204,5	139,9	106,1	92,4	76,1	64,6	61,9	60,6
1982	395,9	309,7	210,8	144,2	109,3	95,3	78,5	66,6	63,8	62,4
1983	404,1	316,1	215,1	147,2	111,6	97,2	80,1	68,0	65,2	63,8
1984	414,1	324,0	220,5	150,8	114,4	99,7	82,1	69,7	66,8	65,4
1985	415,5	325,0	221,2	151,3	114,7	<b>100,0</b>	82,3	69,9	67,0	65,6
1986	418,8	327,7	223,0	152,6	115,6	100,8	83,0	70,4	67,5	66,0
1987	425,7	333,0	226,7	155,0	117,6	102,5	84,4	71,6	68,7	67,2
1988	434,8	340,1	231,5	158,3	120,1	104,6	86,2	73,1	70,1	68,6
1989	448,9	351,2	239,0	163,5	124,0	108,0	89,0	75,5	72,4	70,8
1990	474,1	370,9	252,5	172,7	130,9	114,1	94,0	79,7	76,4	74,8
1991	504,6	394,7	268,7	183,7	139,4	121,5	<b>100,0</b>	84,9	81,4	79,6
1992	534,7	418,2	284,7	194,7	147,7	128,7	106,0	89,9	86,2	84,3
1993	561,4	439,1	298,9	204,4	155,1	135,1	111,3	94,4	90,6	88,6
1994	577,3	451,6	307,4	210,2	159,5	139,0	114,4	97,1	93,1	91,1
1995	594,5	465,1	316,5	216,4	164,2	143,1	117,8	<b>100,0</b>	95,9	93,8
1996	598,6	468,2	318,6	217,9	165,3	144,1	118,6	100,7	96,5	94,4
1997	601,0	470,1	319,9	218,7	165,9	144,7	119,1	101,1	96,9	94,8
1998	607,3	475,1	323,3	221,1	167,7	146,2	120,4	102,2	98,0	95,9
1999	612,4	479,1	326,0	222,9	169,1	147,4	121,4	103,0	98,7	96,6
2000	620,2	485,2	330,1	225,7	171,3	149,3	122,9	104,3	<b>100,0</b>	97,8
2001	622,4	486,9	331,3	226,5	171,9	149,8	123,3	104,7	100,4	98,2
2002	621,6	486,2	330,9	226,2	171,7	149,6	123,2	104,5	100,2	98,0
2003	621,1	485,9	330,7	226,1	171,6	149,5	123,1	104,5	100,2	98,0
2004	628,7	491,8	334,7	228,8	173,6	151,3	124,6	105,8	101,4	99,2
2005	633,7	495,7	337,4	230,6	175,0	152,5	125,6	106,6	102,2	<b>100,0</b>
2006	644,6	504,2	343,2	234,6	178,1	155,1	127,8	108,4	103,9	101,7
2007	687,2	537,6	365,9	250,1	189,8	165,4	136,2	115,6	110,8	108,4
2008	704,8	551,3	375,3	256,5	194,7	169,7	139,7	118,6	113,7	111,2
2009	708,0	553,8	376,9	257,6	195,6	170,4	140,3	119,1	114,2	111,7

Quelle: IT.NRW

## Quellen und Links

IT.NRW  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105  
40002 Düsseldorf

<http://www.it.nrw.de>

Landesdatenbank NRW

<https://www.landesdatenbank.nrw.de/ldbnrw/online/logon>

Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
D-65189 Wiesbaden

<http://www.destatis.de>

KRZN  
Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (KRZN)  
Friedrich-Heinrich-Allee 130  
47475 Kamp-Lintfort -Germany-

<http://www.krzn.de>

Bertelsmann Stiftung  
Carl-Bertelsmann-Str. 256  
D-33311 Gütersloh

<http://www.bertelsmann-stiftung.de>  
<http://wegweiser-kommune.de>

Kreis Viersen  
Rathausmarkt 3  
41747 Viersen

<http://www.kreis-viersen.de>